

MEDIEN LAND NRW

Der Medienstandort
Nordrhein-Westfalen
in Branchenportraits



**Film und Medien
Stiftung NRW**



Inhalt

- 4 Grußwort
- 5 Editorial
- 6 Medienstandort NRW
- 10 Film
- 14 Fernsehen
- 18 Radio
- 20 Verlage
- 22 Musik
- 24 Werbung
- 26 Games
- 28 Internet
- 30 Mobile
- 32 Telekommunikation
- 34 Kabel
- 36 Informationstechnologie
- 38 Ausbildung
- 40 Events
- 42 Förderung und Finanzierung
- 44 Ansprechpartner in NRW
- 48 Impressum



Grußwort

An keinem anderen Standort in Deutschland wird so viel gedreht wie bei uns: Fast ein Drittel aller deutschen Fernseh-Produktionen stammt aus Nordrhein-Westfalen. In Zahlen: 222.600 Programm-Minuten produzieren die TV-Veranstalter in Nordrhein-Westfalen pro Jahr. Damit liegen sie weit an der Spitze und nicht weniger als 35 Prozent vor dem Zweitplatzierten, nämlich Bayern. Wenn man so will: Auch in der TV-Bundesliga sind wir die Nummer 1!

Wir in Nordrhein-Westfalen haben unseren Mediensektor zu einem bedeutenden Wirtschaftssektor entwickelt. Dazu haben alle TV-Veranstalter in Nordrhein-Westfalen beigetragen, ganz wesentlich aber die beiden großen Sender in unserem Land, der WDR und RTL. Beide engagieren sich neben anderen als Partner der Landesregierung in der Film- und Medienstiftung NRW. Davon profitieren alle. Namentlich unsere Film- und Medienförderung hat sich in den vergangenen 20 Jahren zur finanzstärksten Länderförderung in Deutschland entwickelt.

Doch wer an der Spitze bleiben will, muss immer mehr tun als die anderen. Neben ihrem Schwerpunkt Film- und Fernsehförderung betreut und fördert unsere Film- und Medienstiftung jetzt zusätzlich die beiden stark wachsenden Wirtschaftszweige Onlinewirtschaft und interaktive Unterhaltungsmedien. Nicht nur das Internet ist grenzenlos: Im Zeitalter der beschleunigten Internationalisierung ist auch unsere Medienwirtschaft dazu bereit, sich neue Horizonte zu erschließen und neues Wachstum zu schaffen. Wir investieren in dieses Wachstum. Nach jüngsten Studien wird das Wachstum unserer Volkswirtschaft seit fünf Jahren zu einem Viertel von der Internet-Ökonomie getragen. Schon heute trägt sie mehr zum Bruttoinlandsprodukt in Deutschland bei als etwa das gesamte Hotel- und Gaststättengewerbe. Dieses Wachstum werden wir mit unserer neuen „Initiative Digitales Medienland NRW“ stärken und stabilisieren.

Es gibt viele weitere Beispiele dafür, wie wir das Medienland Nordrhein-Westfalen zu einem der wichtigsten Medienstandorte in Europa entwickeln werden. Ich lade Sie herzlich ein: Machen Sie sich ein eigenes Bild. Und seien Sie dabei!

*Hannelore Kraft, Ministerpräsidentin
des Landes Nordrhein-Westfalen*



Editorial

34.000 Quadratkilometer, 18 Millionen Einwohner, im Westen Deutschlands und im Herzen Europas gelegen, geprägt vom Rhein und seinen geschichtsträchtigen Städten, ebenso wie von der Industrielandschaft an der Ruhr – das ist Nordrhein-Westfalen.

Einstige Hochburg von Kohle und Stahl steht NRW heute im In- und Ausland für eine hoch qualifizierte Medien- und Kreativwirtschaft, ob nun Film und Fernsehen, Telekommunikation und Verlage, Werbung und Kommunikation oder Games und Internet. Die Großen der Medien sitzen hier: Bertelsmann und WAZ, Telekom und Vodafone, WDR und RTL, Electronic Arts und Ubisoft. Mit ihnen ist eine lebendige Szene von Kreativen, Produzenten und Dienstleistern gewachsen, die heute insgesamt 366.000 Beschäftigte, 52.000 Unternehmen, 121 Milliarden Umsatz zählt. Eine beeindruckende Erfolgsgeschichte, ein gelungener Strukturwandel – made in Nordrhein-Westfalen.

Im Zentrum steht die Medienmetropole und Fernsehhauptstadt Köln mit ihrer einzigartigen Mischung von klassischen und innovativen, etablierten und jungen Unternehmen, den Marktführern des Entertainments wie ambitionierten Filmproduzenten. Daneben die nicht minder lebendigen Zentren, wie die Werbe- und Modehochburg Düsseldorf oder das Ruhrgebiet, das sich zu einem Hotspot für junge Games- und Internet-Firmen entwickelt hat. Hinzu kommen internationale Medien-events, Messen und Ausstellungen, ausgezeichnete Ausbildungsangebote und nicht zuletzt eine einzigartige Kunst- und Kulturszene mit weltbekanntem Museen, Theatern und Konzerthäusern – auch das ist Nordrhein-Westfalen.

„Medienland NRW“ – die zweite Auflage unserer Broschüre bietet eine Gesamtschau der Medien- und Kommunikationswirtschaft, eine kompakte Standortinformation, Daten und Fakten der wichtigsten Branchen, Kurzportraits von Unternehmen und Akteuren, Zitate von Kreativen, Unternehmern und den Ansprechpartnern in Politik und Institutionen. Allein die Testimonials führen vor Augen: NRW steht für technologische Innovation und wirtschaftlichen Erfolg, ebenso wie für kulturelle und kreative Spitzenleistungen. Es lässt sich gut arbeiten hier, aber vor allem auch gut leben.

Apropos Spitzenleistungen: Nach *Amélie* haben wir den Titel der aktuellen Broschüre *Pina* gewidmet. Denn Wim Wenders' Verbeugung vor Pina Bausch und dem Wuppertaler Tanztheater wurde in NRW gedreht und hat es von hier aus nicht nur zu internationalem Erfolg im Kino, sondern auch bis zur Oscar-Nominierung gebracht. Auch wenn es mit dem Oscar am Ende nicht ganz geklappt hat, zeigt dieses Projekt wie kaum ein anderes die Möglichkeiten des Film- und Medienlandes: Ein weltweit bekannter Regisseur, eine weltweit verehrte Choreographin, ein Film von großer Schönheit, technisch State-of-the-Art in 3D realisiert – im Ergebnis eine wunderbare Verbindung von Kultur und Medien, Innovation und Kreativität, die schon fast ein Leitbild sein kann für ein Medienland, das alles hat, was es braucht, für eine erfolgreiche Zukunft.

Aber jetzt wünsche ich Ihnen erst einmal viel Spaß bei der Lektüre. Ich bin überzeugt davon, dass Sie wie wir beeindruckt sein werden von der Vielfalt und Leistungsfähigkeit der Region. Vielleicht sind Sie schon hier und fühlen sich bestätigt in Ihrer Standortwahl, oder aber Sie verspüren das Bedürfnis, das Land und seine Möglichkeiten besser kennenzulernen. In beiden Fällen würden wir uns sehr freuen!

Petra Müller, Geschäftsführerin
Film- und Medienstiftung NRW

Medienstandort NRW



Kölner Dom und Hohenzollernbrücke



Düsseldorfer Medienhafen

Sender

WDR
RTL
VOX
Super RTL
n-tv
Phoenix
QVC

Radio

WDR
Deutschlandfunk
Deutsche Welle
radio NRW

Produzenten Film/Fernsehen

action concept
Ansager & Schnipselmann
AZ Media
Brainpool TV
Broadview
Colonia Media
Endemol
elsani film
Eyeworks Germany
film pool
gff Geißendörfer
Granada
Grundy Light Entertainment
Grundy Ufa
Heimatfilm
I&U
Little Shark Entertainment
Lichtblick Film
Made In Germany
MMC Independent
Network Movie
Pandora Filmproduktion
probono
Redseven Entertainment
Raab TV-Produktion
Senator Film Köln
Sony Pictures FFP
teamWorx
Tresor TV
Westside Filmproduktion
Wüste Film West
Zeitsprung Entertainment
Zentropa International Köln
zero west Filmproduktion
Zieglerfilm Köln

Studios

MMC
nobeo
WDR-Studios Köln-Bocklemünd

Der Medienstandort im Überblick

Willkommen in Nordrhein-Westfalen, dem Land der Medien, der Kommunikation und der Kreativen. Mit rund 18 Millionen Menschen ist NRW nicht nur das bevölkerungsreichste Bundesland Deutschlands, sondern auch eine der wirtschaftsstärksten Metropolregionen Europas. Die Medien- und Kommunikationsbranche trägt hierzu entscheidend bei. Mit 52.000 Medien- und Kommunikationsunternehmen, rund 366.000 Beschäftigten und einem Umsatz von 121 Milliarden Euro hat sich das Land zum führenden Medien- und Kreativstandort in Deutschland und einem der stärksten in Europa entwickelt. Ein unvergleichliches kulturelles Angebot sorgt für hohe Attraktivität und Lebensqualität sowie produktive Querverbindungen zwischen Medien, Kunst und Kultur, die dem Standort Kreativität und Innovationskraft sichern.

International agierende Medienkonzerne

Zwei globale Spieler führen das Ranking der einflussreichsten nordrhein-westfälischen Medienkonzerne an. Im ostwestfälischen Gütersloh hat mit Bertelsmann das mit Abstand größte Medienhaus in Deutschland und die Nummer acht der Welt seinen Hauptsitz. Der Mediengigant ist in den vier Hauptgeschäftsbereichen Fernsehen (RTL Group), Buch (Random House), Zeitschriften (Gruner + Jahr) und Medienservices (Arvato) in mehr als 50 Ländern der Welt aktiv. Bertelsmann beschäftigt weltweit 100.626 Mitarbeiter und erreichte 2011 einen Umsatz von 15,3 Milliarden Euro. Rund 200 Kilometer in Richtung Südwesten, in Bonn, ist

die Deutsche Telekom AG zu Hause. Mit mehr als 129 Millionen Mobilfunkkunden, 34 Millionen Festnetz- und fast 17 Millionen Breitbandanschlüssen gehört sie zu den Weltmarktführern. Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und zunehmend auch Bewegtbilder via IPTV sowie ICT-Lösungen für Geschäftskunden, ist in rund 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 235.000 Mitarbeiter. 2011 erzielte die Telekom einen Umsatz in Höhe von 58,7 Milliarden Euro. In der internationalen Medienliga spielt auch die Essener WAZ Mediengruppe mit 11.000 Beschäftigten in acht Ländern und 1,1 Milliarden Euro Umsatz 2010. Schwerpunkt der Aktivitäten des Konzerns im Herzen des Ruhrgebiets ist traditionell der Zeitungs- und Zeitschriftensektor.

Zukunftsfähige Verlage

Neben Bertelsmann und der WAZ Mediengruppe gehören die Mediengruppe DuMont Schauberg, das Düsseldorfer Handelsblatt und die Ippen Gruppe in Hamm zu den wichtigsten Akteuren in ganz Deutschland. Aus den klassischen Verlagen von einst sind heute breit aufgestellte internationale Medienhäuser geworden, die sich den Herausforderungen der neuen digitalen Verbreitung gestellt haben und ihre Vorzüge zu nutzen wissen. Und auch die Buchverlage sind für die Zukunft gerüstet. Mehr als 530 Verlage aus NRW erwirtschaften einen Umsatz von mehr als 4,1 Milliarden Euro, allen voran der bundesweite Markt-



Bertelsmann ist international und in Nordrhein-Westfalen zuhause. Das Mediengeschäft unterliegt einem rasanten Wandel. Digitalisierung und Kreativität finden in Nordrhein-Westfalen das perfekte innovative Umfeld um diesen Wandel zu gestalten.

Thomas Rabe, Vorsitzender des Vorstands der Bertelsmann AG



Filme auf dem Smartphone anschauen, Zeitschriften auf dem Tablet lesen oder IPTV auf dem Fernseher gucken – Medien und Telekommunikation wachsen zusammen. NRW ist für diese konvergente Welt gut aufgestellt, mit seinen kreativen Köpfen, innovativen Unternehmen und seiner technologischen Kompetenz.

René Obermann, Vorstandsvorsitzender Deutsche Telekom AG



Dortmunder U

Daten und Fakten

- > führender Medien- und Kommunikationsstandort Deutschlands
- > 52.000 Unternehmen, 366.000 Beschäftigte, 121 Mrd. Euro Umsatz
- > international agierende Medien- und Telekommunikationskonzerne
- > Bertelsmann, Deutsche Telekom, Vodafone, WAZ
- > starke Verlagsbranche in Zeitung und Buch
- > marktführende TV-Sender WDR, RTL, VOX, Super RTL, n-tv, Phoenix
- > 8 der Top 10 TV-Produzenten Deutschlands
- > hoch professionelle Dienstleistungsbranche
- > ein Drittel der in Deutschland produzierten Sendeminuten
- > lebendige und kreative Filmszene
- > finanzstärkste Filmförderung
- > boomendes Gamescluster, starke Webszene
- > Düsseldorf – umsatzstärkster Werbestandort
- > vielfältige Kunst- und Kulturszene
- > hoch qualifiziertes Fachpersonal
- > exzellente Hochschulen

fürer im Bereich Hardcover/Belletristik, Bastei Lübbe, und der renommierte Verlag Kiepenheuer & Witsch in Köln.

Fernsehstandort Nr. 1

WDR, RTL, VOX, Super RTL, n-tv, Phoenix und einige mehr – Nordrhein-Westfalen ist einer der größten TV-Standorte in Europa und Deutschlands unumstrittener Fernsehstandort Nr.1. Die TV-Hauptstadt Köln beheimatet mit dem WDR nicht nur den größten öffentlich-rechtlichen Sender Europas und mit RTL Deutschlands erfolgreichstes Privatfernsehen, sondern auch acht der zehn wichtigsten TV-Produzenten Deutschlands. Deren Entertainment-Formate dominieren die Quoten-Rankings: Bedeutende Unternehmen wie Grundy Light Entertainment, ITV Studios Germany, Brainpool, Endemol und Eyeworks produzieren Erfolge wie *Deutschland sucht den Superstar*, *Ich bin ein Star, holt mich hier raus!*, *Let's Dance*, *Das perfekte Dinner*, *Rach*, *der Restauranttester*, *Wer wird Millionär?*, *TV total* und *Schlag den Raab*. Hinzu kommt die ebenfalls erfolgreiche fiktionale Produktion – TV-Events wie *Hindenburg* und *Die Krupps*, Fernsehfilme wie *Schimanski* und *Frau Böhm sagt Nein*, Serien wie *Lindenstraße*, *Stromberg*, *Die Anrheiner*, *Alarm für Cobra 11* und *Der letzte Bulle*, *Daily Soaps* wie *Verbotene Liebe* und *Alles was zählt* sowie Sitcoms und Comedy wie *Pastewka*, *Ladykracher* und die quotenstarken NRW-*Tatorte* aus Münster, Köln und neuerdings auch Dortmund. Das professionelle und produktive Umfeld in Nordrhein-Westfalen befördert einen Output, der seinesgleichen sucht: Ein

Drittel der in Deutschland produzierten TV-Minuten stammt aus NRW.

Deutscher Film und internationales Starkino

Kino aus NRW – das steht für preisgekrönte und publikumsstarke Produktionen und Arthouse-Highlights. Hier werden seit 20 Jahren kontinuierlich herausragende Kinofilme produziert: u.a. Til Schweigers *Knockin' on Heaven's Door*, Tom Tykwers *Lola rennt*, Sönke Wortmanns *Das Wunder von Bern* und *Die Päpstin*, Bully Herbigs *Der Schuh des Manitu*, Wolfgang Beckers *Good Bye, Lenin!*, Sandra Netelbecks *Bella Martha* und Wim Wenders' Oscar-nominierte *Pina*. Hinzu kommen zahlreiche internationale Produktionen, die ebenso von der erstklassigen Infrastruktur, optimalen Produktionsbedingungen und einer großen Vielfalt an außergewöhnlichen Drehorten profitieren. Mit kreativer und finanzieller Beteiligung aus Nordrhein-Westfalen haben Michael Haneke (*Caché*), Ken Loach (*The Wind that Shakes the Barley*) und Apichatpong Weerasethakul (*Uncle Boonmee*) Goldene Palmen in Cannes gewonnen, Semih Kaplanoglu (*Bal – Honig*) einen Goldenen Bären, Samuel Maoz (*Lebanon*) einen Goldenen Löwen, Philip Gröning (*Die große Stille*) den Europäischen Filmpreis, Gérard Corbiau (*Farinelli*) und Hany Abu-Assad (*Paradise Now*) je einen Golden Globe, Elmar Imánov den Studenten-Oscar 2012 (*Die Schaukel des Sargmachers*) und Kate Winslet einen Oscar (*Der Vorleser*). >

Postproduction

ACT Videoproduktion
ARRI Film & TV Services
cine plus Köln
CinePostproduction Geyer Köln
Industriesauger-TV
PICTORION das werk
RuhrSoundStudios
digital postproduction
ScanlineVFX
SoundVision
Torus

Vertrieb

The Match Factory
media luna new films

Games

astragon Software
Blue Byte
Electronic Arts
phenomedia publishing
Piranha Bytes/Pluto 13
RTL interactive
THQ Entertainment
Turtle Entertainment
Ubisoft

Mobile

Coupies
E-Plus
Ericsson
Glanzkind
KIT digital
netSTART Venture
Nokia
Seven Principles
RIM
RTL interactive
Sevenval
T-Mobile
Vodafone
WDR mediagroup

Internet

AdAudience
arvato
Bassier, Bergmann & Kindler
buch.de/bol.de
Clipfish.de
denkwerk
favsol
kalaydo.de
Pixelpark
RTL interactive
sevenload.de
T-Systems Multimedia Solutions
WDR mediagroup digital



Nordrhein-Westfalen ist mit seiner lebendigen Produktionslandschaft einer der führenden Medienstandorte in Europa. Hier hat sich über Jahre hinweg eine starke Fernseh-, Film- und Medienwirtschaft entwickelt, die zum einen von der exzellenten Infrastruktur, zum anderen von einem hohen Maß an Kreativität profitiert. Der WDR ist als Auftraggeber und Kulturförderer maßgeblich daran beteiligt und setzt zudem Schwerpunkte in den Bereichen Ausbildung und Medienkompetenz.

Monika Piel, Intendantin WDR



NRW ist einer der wichtigsten Medienstandorte Deutschlands. Vor allem im Bereich der großen Unterhaltungsshow und der lang laufenden Serien kommt Köln eine besondere Bedeutung zu. Das funktionierende Netzwerk aus Kreativen, Produzenten und Dienstleistern sowie die räumliche Nähe der Mediengruppe RTL Deutschland zu einer Vielzahl von Produktionen sehen wir als wichtigen Erfolgsfaktor an.

Anke Schäferkordt, Geschäftsführerin RTL Mediengruppe

Medienstandort NRW



RTL Group, Köln



WAZ Mediengruppe, Essen



Bertelsmann AG, Gütersloh

Zeitungsverlage/Medienhäuser

Bertelsmann AG
Handelsblatt
Ippen Gruppe
M. DuMont Schauberg
Rheinische Post Verlagsges.
WAZ Mediengruppe

Buchverlage

Bastei Lübbe
Emons Verlag
Random House
Kiepenheuer & Witsch
Taschen Verlag

Werbung/PRAgenturen

BBDO
DDB Tribal
Euro RSCG
Grey
Grayling
Hering Schuppener
Jeschenko
Ketchum Pleon
McCann Erickson
MEC
MediaCom
Media Concept
muehlhausmoers
Ogilvy
Oliver Schrott Kommunikation
OMD
Optimedia
Publicis
Saatchi & Saatchi
Scholz & Friends
Ströer
TBWA
Vok Dams
Weber Shandwick
Zenithmedia

Telekommunikation

Deutsche Telekom
Vodafone
E-Plus
QSC
Ericsson
Nokia
RIM
LG Electronics
Samsung

Kabel & Satellit

Unitymedia
NetCologne
Tele Columbus
Eutelsat

Radio

Auch die Radiosender aus NRW haben die Nase vorn: Vier der zehn meistgehörten Programme in Deutschland werden in NRW gemacht, unter ihnen mit radio NRW die bundesweite Nummer eins. Zudem sitzen große öffentlich-rechtliche Sender hier, allen voran der WDR, die größte Rundfunkanstalt in Deutschland mit sechs UKW-Sendern, aber auch der Deutschlandfunk und die Deutsche Welle. Nirgendwo schalten mehr Hörer ihr Radio ein, nirgendwo sonst ist das Netz öffentlich-rechtlicher und privater Anbieter so dicht.

Games, Mobile, Internet

High Scores erzielt auch die Spielebranche in NRW: Sie macht deutschlandweit die größten Umsätze. Mit Electronic Arts und Ubisoft sitzen zwei der weltweit bedeutendsten Games-Publisher am Rhein, außerdem sind hier ein Viertel aller deutschen Games-Entwickler und mit Arvato einer der wichtigsten Distributoren der heimischen Branche zu Hause. Die Kölner gamescom zählt zu den drei größten Games-Messen weltweit, und der Nachwuchs schöpft in kreativen Bereichen der Spiele-Entwicklung aus einem vielfältigen Ausbildungsangebot. Eine ideale Infrastruktur findet ebenso die junge Mobile-Branche vor, die sich besonders um die Entwicklung von Apps, Anwendungen für Smartphones, kümmert und alle Marktteilnehmer vor Ort antrifft: neben den Spieleherstellern die Telekommunikationsunternehmen, kreative Entwickler, innovationsfreu-

dige Softwareschmieden und die Top-TV-Sender als Content-Lieferanten. Insgesamt sind 40 Prozent aller in der Mobile-Branche tätigen Unternehmen Deutschlands in NRW zu Hause. Und auch die Internetbranche mit Akteuren wie Cliphish.de, Kalaydo.de, Sevenload, RTL interactive und WDR mediagroup digital schätzt diese erstklassigen Strukturen. Eine kreative Startup-Szene, bedeutende Internet-Agenturen und wichtige Verbände der digitalen Wirtschaft stützen den Standort.

Musik

Das Pop-Ereignis des Jahres 2011, der Eurovision Song Contest in Düsseldorf, hat es gezeigt: Musik ist in NRW bestens aufgehoben. Eine kreative Szene in der Rhein-Ruhr-Region dient als Basis ebenso wie vier staatliche Musikhochschulen. Eine europaweit einzigartige Dichte außergewöhnlicher Veranstaltungsorte zieht große Künstler aus Pop und Klassik an. Musik-Unternehmen wie EMI Music Germany, Rough Trade, Al!ve, Medion und Denon sitzen in NRW, insgesamt rund 2.000 Unternehmen sind in der Musikwirtschaft tätig und erwirtschaften 1,5 Milliarden Euro Umsatz im Jahr.

Werbung

Die erste Adresse in Sachen Werbung und Kommunikation ist Düsseldorf, Deutschlands umsatzstärkster Werbestandort. Die Landeshauptstadt ist Sitz der größten Netzwerkagenturen BBDO, Grey und Publicis, Heimat von fünf der



NRW als Medienstandort ist kreativ, erfolgreich, spannend, vielfältig und lebendig. Hier gibt es die größten TV- und Radio-Sender, über 40 Tageszeitungsverlage, mehr als 10.000 Werbeunternehmen und zahlreiche aufstrebende Start-ups aus der Games- und Internetszene quasi Tür an Tür. Das ist ein sehr interessanter und spannender Kreativpool, der sich gegenseitig inspiriert und neue Ideen generiert!

Dr. Angelica Schwall-Düren, Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien



Ich bekenne mich zum Medienstandort NRW, weil er so vielfältig, so spannend, so aufregend, so kreativ, so herausfordernd ist. Hier wird es nie langweilig, weil es immer weitergeht.

Dr. Jürgen Brautmeier, Direktor Landesanstalt für Medien NRW



Deutsche Telekom AG, Bonn



Westdeutscher Rundfunk, Köln

zehn größten deutschen Media-Agenturen (u.a. MediaCom und OMD), der größten Event-Agentur (Vok Dams) sowie der bundesweit zweitgrößten PR-Agentur (Ketchum Pleon). Agenturen und Kreative schätzen die Internationalität, die großen Konzerne und Medien, die Lebensqualität und das ungezwungene Miteinander von Lifestyle und Business. Zudem liefert das kulturelle Umfeld einen starken kreativen Input.

Kabel, Drähte, Netze

In Bonn und Düsseldorf sind drei der vier deutschen Mobilfunknetzbetreiber zu Hause – Vodafone, T-Mobile und E-Plus. Annähernd 90 Prozent des Mobilfunkmarktes in Deutschland werden von Unternehmen aus NRW abgedeckt. Über die gesamte Fläche NRW erstreckt sich die Präsenz großer ITK-Unternehmen und wichtiger Hochschulen. Die Deutsche Telekom ist mit ihrem Fernsehangebot Entertain zu einem Player in der Kabelwirtschaft geworden, die ebenfalls in NRW stark vertreten ist. Unitymedia in Köln ist der zweitgrößte Kabelnetzbetreiber in Deutschland, NetCologne der größte Citycarrier. Sie alle profitieren wiederum von der Anwesenheit der größten Inhalte-Anbieter.

Events und Preise

Wo so viele Profis in Sachen Medien, Kommunikation und Kreativität zusammenkommen, da braucht es Kommunikationsplattformen und Branchenevents. Fester Eintrag im Terminkalender der gesamten Medienbranche ist das Medienforum.NRW in Köln. Hier treffen sich alljährlich im Juni Vertreter aus Film, Fernsehen, Hörfunk, Print, Games, Telekommunikation und Medienpolitik. Die gamescom ist eine der bedeutendsten internationalen Spielemessen. Sie

findet in der koelnmesse statt, ebenso wie die ANGA Cable, Europas führende Fachmesse für Kabel, Breitband und Satellit, sowie der Radio Day, die Photokina und dmexco. In puncto Filmfestivals kann Nordrhein-Westfalen mit einer großen Bandbreite an Terminen aufwarten. Knapp 30 Veranstaltungen zwischen regionaler und internationaler Bedeutung richten sich das Jahr über zwischen Bonn und Bielefeld an Filminteressierte und Branchenvertreter. Europas größtes Lesefest, die lit.Cologne, macht seit 12 Jahren das Lesen zum beliebten Event. Mehr als 170 Einzelveranstaltungen haben 2012 mehr als 84.000 Besucher angezogen. Und nicht zuletzt ist NRW als Deutschlands Fernsehzentrum Veranstaltungsort der wichtigsten deutschen Fernsehpreise. Seit 1999 vergeben die Sender WDR/ARD, ZDF, RTL und Sat.1 jährlich den Deutschen Fernsehpreis im Coloneum in Köln. Die Verleihung des Deutschen Comedypreises findet während des Internationalen Köln Comedy Festivals statt, das jedes Jahr den Status Kölns als deutsche Comedy-Hauptstadt untermauert. Seit 1964 werden in Marl alljährlich künstlerisch und journalistisch herausragende Arbeiten für das Fernsehen mit dem Grimme-Preis ausgezeichnet. Und auch der traditionsreiche Deutsche Kamerapreis ist in NRW zu Hause, genauso wie der noch junge Deutsche Webvideopreis. <

Events

- 1LIVE Krone
- Advance
- c/o pop
- C'n'B Convention
- Cologne Conference
- Deutscher Comedypreis
- Deutscher Entwicklerpreis
- Deutscher Fernsehpreis
- Deutscher Kamerapreis
- Duisburger Filmwoche
- Eurovision Song Contest 2011
- GDC Europe
- Grimme Online Award
- Grimme Preis
- Hörspielpreis der Kriegsblinden
- Int. Köln Comedy Festival
- Int. Kurzfilmtage Oberhausen
- Int. Frauenfilmfestival Dortmund|Köln
- Karlsmedaille für Europ. Medien
- Kinofest Lünen
- lit.Cologne
- Living Games Festival
- Medienforum.NRW
- Radio Day
- red dot award
- Rheinkultur
- Ruhrtriennale
- Summer Jam

Messen

- ANGA Cable
- Art Cologne
- digimedia
- drupa
- dmexco
- gamescom
- Photokina

Finanzierung/Förderung

- AV Gründerzentrum NRW
- Film- und Medienstiftung NRW
- NRW.BANK
- NRW.Invest

Ansprechpartner

- www.creative.nrw.de
- www.filmstiftung.de
- www.ikt.nrw.de
- www.medien.nrw.de
- www.nrwbank.de
- www.nrwinvest.com



Das Herz der WAZ Mediengruppe schlägt in NRW, genauer: im Ruhrgebiet. Hier sind die Leute offen, ehrlich und geradeaus. Hier nahm die Erfolgsgeschichte der WAZ-Gruppe ihren Anfang. Wir sind stolz und dankbar, dass uns heute Millionen Menschen vertrauen – jeden Tag und in ganz NRW.

Christian Nienhaus, Geschäftsführer WAZ Mediengruppe



Produzenten

2Pilots Filmproduktion
3L Filmproduktion
58FILME
animagix media
aquafilm
Arepo Media
Atmosfilm West
augenschein Filmproduktion
Blinker Filmproduktion
Boogiefilm
Broadview Pictures
Busse & Halberschmidt
CAMEO Film- und Fernsehproduktion
Christoph Hübner Filmproduktion
Cinema Ergo Sum Filmproduktion
Coin Film
Colonia Media
dagstar film
Dubini Filmproduktion
eastart pictures
elsani film
EM+Cox Filmproduktion
ena Film
enigma film
Ester.Reglin.Film
Produktionsgesellschaft
European Motion Pictures
Film- und Medienproduktion
Eyeworks Film Gemini
Filmfabrik
FilmForm Köln
filmproduktion loekenfranke
Filmpunkt
Florianfilm
gff Geißendörfer
Film- und Fernsehproduktion
gilles.mann filmproduktion
Goodlands Film
greenskyfilms
Gringo Films
Heimatfilm
Homo Ludens Pictures
Hupe Film- und Fernsehproduktion
Karibufilm
Lichtblick Film
Licht Filmproduktion
Lichtmeer Film
Little Shark Entertainment
Made in Germany

Deutscher Film und internationales Starkino

Die Erfolgsgeschichte von Wim Wenders' 3D-Tanzfilm *Pina* sagt viel über die Qualitäten des Produktionslandes Nordrhein-Westfalen aus: Mehr als 500.000 deutsche Kinobesucher sahen den in NRW geförderten und entstandenen Film, mehr als *drei Millionen Dollar* Box Office schaffte der Film allein in den USA, und als Krönung gab es eine Oscar-Nominierung im Jahr 2012. Ein herausragendes Beispiel für internationales Starkino made in NRW – doch Wim Wenders ist nicht der einzige Filmemacher von Weltrang, der seinen Stoff hier zu großem Kino umsetzte. Auch 2012 drehen wieder namhafte internationale Regisseure in NRW: Jim Jarmusch mit *Only Lovers Left Alive*, Ron Howard mit *Rush*, Sam Garbarski mit *Mein Freund Vijay* und Lars von Trier mit *Nymphomaniac*. Das Who is Who des aktuellen Weltkinos arbeitet gerne in Nordrhein-Westfalen: David Cronenberg (*Eine dunkle Begierde*), Stephen Daldry (*Der Vorleser*), Ari Folman (*Der Kongress*), Stephen Frears (*Chéri*), Bent Hamer (*Home for Christmas*), István Szabó (*Hinter der Tür*), Lars von Trier (*Antichrist*), Tom Tykwer (u.a. *Heaven*, *Das Parfum*, *Cloud Atlas*) und Jean-Pierre Jeunet (*Die fabelhafte Welt der Amélie*). Vor allem aber ist das deutsche Kino ohne den Beitrag von NRW nicht denkbar. So entstanden mit Filmstiftungsförderung herausragende Produktionen von Sönke Wortmann, Bully Herbig, Florian David Fitz, Caroline Link, Sandra Nettelbeck, Sherry Hornmann u.v.a.m. Und auch der Dokumentarfilm profitiert seit Jahren von der Unterstützung durch die Filmstiftung; neben *Pina* reüssierten zuletzt Corinna Belz' *Gerhard Richter Painting* und *Taste the Waste* von Valentin Thurn.

Finanzstärkste Länderförderung

Dass Kino von derart hoher Qualität in Nordrhein-Westfalen entsteht, ist den ausgezeichneten Bedingungen zu verdanken, die Projekte während des gesamten Entstehungsprozesses hier vorfinden – von der Stoffentwicklung, Finanzierung über die Produktion bis zur Postproduktion. Für die Finanzierung und strategische Zusammenarbeit steht der Filmbranche mit der Filmstiftung Nordrhein-Westfalen seit 1991 eine verlässliche Partnerin zur Seite, die in 21 Jahren rund 1.800 Filmproduktionen mit insgesamt 580 Millionen Euro unterstützt hat. Die Filmstiftung NRW mit Sitz im Düsseldorfer Medienhafen ist mit einem jährlichen Gesamtfördervolumen von rund 35 Millionen Euro Deutschlands finanzstärkste Länderförderung. Die Gesamtherstellungskosten der in 2011geförderten Filme liegen bei insgesamt 315 Millionen Euro – ein Rekord für die Filmstiftung. Neben dem Land Nordrhein-Westfalen gehören der WDR, das ZDF, RTL sowie die Landesanstalt für Medien NRW zu den Gesellschaftern. Die Filmförderung selbst unterliegt dem Prinzip des NRW-Effekts, d.h. für jeden Euro Förderung muss ein Produzent mindestens 1,50 Euro in NRW ausgeben – Investitionen, von denen die gesamte Branche vor Ort profitiert.

Großes Arthouse-Kino

Eine vielfältige kreative Szene, die sich in Nordrhein-Westfalen angesiedelt hat, produziert kontinuierlich herausragende Filme. Dazu gehören international renommierte Firmen wie Pandora Film (*Le Havre*, *Bella Martha*, *Holy*



NRW ist in den letzten Jahren als Medienstandort erheblich attraktiver geworden. Die Filmstiftung NRW hat hieran einen erheblichen Anteil. Wir und unsere Produktionen kommen gerne nach Nordrhein-Westfalen.

Martin Moszkowicz, Vorstand
Constantin Film AG



Ich habe in den letzten 10 Jahren 3 Filme in NRW gedreht, dabei Filmerfahrung in Köln, Düsseldorf, Wuppertal, Essen und an anderen Orten im Ruhrgebiet gesammelt, viel mit lokalen Crews gearbeitet, und kann nur sagen: Es wird einem nirgendwo sonst so leicht gemacht! Und was man in NRW alles an den tollsten Schauplätzen findet, ist einfach unfaßbar.

Wim Wenders, Regisseur und Künstler



Melancholia

Daten und Fakten

- > finanzstärkste Länderförderung Deutschlands
- > preisgekrönte und publikumsstarke Kinoproduktionen
- > 1.000 Kinodrehtage 2011 in NRW
- > Führungsposition: 34.000 Beschäftigte in der Film- und Fernsehbranche
- > 4.000 Unternehmen der Film- und Fernsehbranche
- > erstklassige Infrastruktur von Produktion zu Postproduktion
- > hochqualifiziertes Fachpersonal
- > große Vielfalt an außergewöhnlichen Drehorten
- > lebendige Kinokultur: mit 860 bundesweit die meisten Kinosäle

Motors), die mit aufsehenerregenden Filmen, dauerhafter Präsenz auf den großen A-Festivals und zahlreichen Auszeichnungen eine einzigartige Marke setzt und 2012 in Köln ihr 30-jähriges Bestehen feierte, und Heimatfilm (*Bal – Honig, Unter dir die Stadt*), die mit Erfolg auf eine qualitativ hochwertige Mischung aus internationalen Koproduktionen und deutschen Eigenproduktionen setzt. Bedeutende Unternehmen wie Little Shark Entertainment (*Das Hochzeitsvideo, Das Wunder von Bern, Lammbock, Deutschland. Ein Sommermärchen*) und Wüste Film West (*Emmas Glück, Mein Freund aus Faro*) produzieren besucherstarkes Kino. Firmen von Lichtblick Film (*David Wants to Fly*) über Blinkerfilm (*Revision*) und Broadview (*Klitschko*) bis zu Tag/Traum (*Charlotte Rampling – The Look*) bilden parallel dazu eine fruchtbare Dokumentarfilmszene.

Junges Kino aus NRW

In den Talentschmieden NRWs wie der ifs – internationale filmschule köln und der Kunsthochschule für Medien (KHM) Köln reift kreativer und gut ausgebildeter Nachwuchs heran. Dank der ausgezeichneten Ausbildungssituation, einer aktiven Nachwuchsförderung der Film- und Medienstiftung NRW und der Stipendien des AV-Gründerzentrums floriert das junge Kino aus NRW, was sich auch in Preisen und Festivaleinladungen zeigt. Bei der Berlinale 2012 waren allein fünf NRW-Produktionen von Nachwuchsfilmern in der Reihe Perspektive Deutsches Kino zu sehen. Bei den Oberhausener Kurzfilmtagen 2012 gewann Charlotte Ann-Marie Rolfes mit ihrem ifs-Abschlussfilm *Guck woanders hin* den NRW-

Wettbewerb. Das mehrfach ausgezeichnete, NRW-geförderte Spielfilmdebüt von Ziska Riemann, *Lollipop Monster*, eröffnete 2012 die Reihe New Cinema from Germany im New Yorker MOMA, und der ifs-Abschlussfilm *Die Schaukel des Sargmachers* von Elmar Imánov gewann den Studenten-Oscar in der Kategorie „Foreign Film“. >



In den letzten 20 Jahren hat sich in NRW eine konkurrenzfähige Film- und Medienwirtschaft mit einem unverwechselbaren Profil entwickelt.

Sönke Wortmann, Geschäftsführer Little Shark Entertainment



Ohne NRW wäre der deutsche Film nicht denkbar. Und X Filme auch nicht. Das ist unübersehbar an vielen Produktionen, darunter „Lola rennt“, „Good bye, Lenin!“ und zuletzt „Quellen des Lebens“ und „Cloud Atlas“.

Stefan Arndt, Vorstand X Filme Creative Pool



PANDORA ist mit dem Medienstandort NRW und der Filmstiftung groß geworden und wir freuen uns darauf, auch als Best Ager gemeinsam weiter großes Kino zu machen.

Christoph Friedel, Produzent PANDORA Filmproduktion



Meine Standortentscheidung folgte zwei Grundsätzen: der lokalpatriotischen Hymne von den Höhnern, Dat Hätz vun de Welt, jo dat es Kölle (gerne auch auf ganz NRW anzuwenden), und einer filmspezifischen Anwendung des Artikels 3 des Kölner Grundgesetzes: Et hätt noch immer jot jejange. Ohne dieses Grundvertrauen würde kein Film entstehen

Bettina Brokemper, Geschäftsführerin Heimatfilm

Produzenten

Maranto Films
mementoFilm
MJM-Pictures
MMC Independent
Network Movie
Neue Cameo Film
Palladio Film
Pandora Filmproduktion
Philip Gröning Filmproduktion
PI Filmproduktion
Propellerfilm Köln
Rif Film
schneider+groos filmproduktion
Senator Film Köln
Splendid Film
SteelWorX Film Production
Tag/Traum Filmproduktion
Tatfilm Produktionsgesellschaft
Thevissen Filmproduktion
Tradewind Pictures
TrickStudio Lutterbeck
Troika Entertainment
unafilm
W-film
Westendfilme
Westside Filmproduktion
Weydemann Bros.
Winkelmann Filmproduktion
Wüste Film West
Zeitsprung Pictures
Zentropa International Köln
zero west Filmproduktion
Zieglerfilm Köln

Studios

Cubic Studios
infostudios
MMC
Moviepark Studios
nobeo

Verbände/Netzwerke

dfi Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW
Dokumentarfilm-Frauen-Netzwerk Köln
film- und fernsehproduzentenverband NRW e.V.
Filmbüro NW e.V.
filmothek der jugend nrw e.V.
Netzwerk Filmkultur NRW
Netzwerk Kinderfilmfeste NRW
Verband der Fernseh-, Film-, Multimedia- und Videowirtschaft VFFVmedia e.V.



Das bessere Leben



Eine dunkle Begierde

Postproduktion

ACT Videoproduktion
ARRI Film & TV Services
cine plus Köln
CinePostproduction Geyer Köln
Cutting Crew
Daywalker Studios
Die Colorie
Einschnitt Video- und Postproduktion
Gradient Effects
HeadQuarter
Hear&See
Film-Musik-Postproduktion
Industriesauger TV
Kingz Entertainment
LogoSynchron
MMC-Postproduktion
Pictorion Das Werk
Pixellusion
digital postproduction
Scanline VFX
Schnittwerk
SoundVision
Splendid-Synchron
Torus
VCP Postproduction

Weltvertrieb

The Match Factory
Media Luna New Films

Verleih/Vertrieb

3L Filmverleih
Atlas Film + Medien
Europe's Finest
Film Kino Text
Filmlichter
Mindjazz Pictures
Pera Film
Rapid Eye Movies
Real Fiction Filmverleih
Rif Film
Schwarz-Weiß Filmverleih
Splendid Film
Turbine Mediengroup
W-film Distribution

Förderung

Film- und Medienstiftung NRW

Hochmoderne Studios und Ateliers

Studios und Atelierbetriebe in NRW bieten Filmproduktionen Service von höchstem Rang. So stellt das unabhängige Medienzentrum Magic Media Company (MMC) auf einer Nutzfläche von 157.000 qm eine von Europas größten und modernsten Studiolandschaften bereit. Das Coloneum in Köln-Ossendorf verfügt über insgesamt 19 Studios, von denen einige bis zu 2.600 qm groß und bis zu europaweit einmaligen 23 Metern hoch sind. Dazu bietet MMC ein großzügiges Green-Box-Studio sowie einen Studiowassertank. Parallel zu Studio- und Locationvermietung sowie Kulissen- und Dekorationsbau engagiert sich das Unternehmen mit seiner MMC Independent als Filmproduzent und Finanzierungspartner. So wurden in den vergangenen Jahren *Hinter der Tür* von István Szabó mit Helen Mirren und Martina Gedeck, *Eine dunkle Begierde* von David Cronenberg mit Viggo Mortensen und Keira Knightley, *Tom Sawyer* und *Huck Finn* von Hermine Huntgeburth und *Der Vorleser* von Stephen Daldry mit Kate Winslet produziert. Weitere Atelierbetriebe finden sich mit den Cubic Studios in Düsseldorf und mit den infostudios in Monheim, wo unter anderem Leander Haußmanns *Herr Lehmann* und *Contergan* von Adolf Winkelmann entstanden sind.

Postproduktion auf höchstem Niveau

Zur Infrastruktur in Nordrhein-Westfalen zählen auch viele hochqualifizierte Dienstleistungsunternehmen, die sich für alle Anforderungen der Film- und Fernsehproduktion im Lande angesiedelt haben. Besonders auf dem Gebiet der Postproduktion sind hohe Standards garantiert, u.a.

durch Anbieter wie SoundVision und Torus. Mit ACT Videoproduktion, ARRI Film & TV Services, CinePlus, der Cine-Postproduction Geyer Köln, Scanline VFX und vielen anderen hat sich in Nordrhein-Westfalen Know-how in der Postproduktion konzentriert, das höchsten internationalen Ansprüchen von Film und Fernsehen sowie den Neuen Medien genügt. Zu renommierten Anbietern gesellen sich auch neue Players wie Gradient Effects & Animation, ein Ableger des bekannten Studios für Visuelle Effekte und 3D-Animationen aus Los Angeles. Zu den ersten Projekten der Neu-Düsseldorfer mit Hollywood-Anbindung gehörten *Arbitrage* mit Richard Gere und *Man with the Iron Fist* mit Russell Crowe.

Inspirierende Locations

Der Nachtdreh in der Hanse-Kokerei Dortmund für Ari Folmans *Der Kongress*, eine Zechensiedlung im 50er-Jahre-Look für Sönke Wortmanns *Das Wunder von Bern*, dunkle Waldstimmungen für Lars von Triers *Antichrist*, die Hochbahn in Wuppertal für Tom Tykwers *Der Krieger* und *die Kaiserin* und für Wim Wenders' *Pina*: Vom Rheinland zur Porta Westfalica, vom Ruhrgebiet zum Münsterland bietet Nordrhein-Westfalen eine große Vielfalt an inspirierenden und ausdrucksstarken Locations. Einen ersten umfangreichen Service auf dem Weg zum passenden Drehort in NRW leistet die in der Film- und Medienstiftung NRW ansässige Film Commission NRW. Unter www.locationnrw.de hat sie mehr als 4.400 Motive nebst Kontakt zur zuständigen Kommune bzw. zum Locationscout zusammengestellt. Die 34 Städte und Landkreise aus Nordrhein-Westfalen und



We had a very successful shoot in Germany and much of it was due to the fantastic crew that Action Concept put together and the prep that they guided us through. I very much look forward to filming in Germany again sometime in the near future.

Ron Howard, Regisseur, Produzent, Autor und Schauspieler



NRW hat als Filmstandort wirklich alles zu bieten, was man sich wünschen kann. Hier gibt es ausgezeichnete Filmschaffende und Deutschlands beste Filmförderung – und mit den MMC Studios und den vielen anderen Dienstleistern verfügt NRW auch über eine hervorragende technische Infrastruktur.

André van Eijden, Geschäftsführer Magic Media Company



Anleitung zum Unglücklichsein



Mr. Morgan's Last Love

die professionellen Locationscouts arbeiten hier in einer europaweit einzigartigen Kooperation mit der Film Commission zusammen.

Lebendige Kinokultur in 860 Kinosälen

Die Filmlandschaft NRW wird getragen von der lebendigen Kinokultur an Rhein und Ruhr. 2011 lockten insgesamt 860 Kinosäle in Nordrhein-Westfalen das Publikum, was im bundesweiten Vergleich die Spitzenposition bedeutet. Darunter befindet sich mit der Lichtburg in Essen auch eines der bekanntesten und eindrucksvollsten Kinos Deutschlands: Mit 1.250 Sitzplätzen ist das 1928 erbaute und 2003 mithilfe von Förderung bis ins Detail renovierte Filmtheater Deutschlands größter Filmpalast. 2012 hat in Köln das alte Residenz-Kino nach einem umfassenden Umbau als Astor Film Lounge wiedereröffnet und bereichert die NRW-Kinolandschaft als Filmtheater der Luxusklasse. Den kostspieligen und schwierigen Weg hin zur notwendigen Digitalisierung muss die Szene nicht alleine gehen. Seit 2010 förderte die Filmstiftung die Umrüstung von 43 Kinos mit einer Million Euro. Dazu kommen der jährlich vergebene Kinoprogrammpreis sowie die Förderung von Maßnahmen der Modernisierung, Neuerrichtung und dem Marketing von Filmtheatern: Mit rund 1,3 Millionen Euro hat die Film- und Medienstiftung NRW die Kinos des Landes allein im Jahr 2011 vielfältig unterstützt. Und im Juni 2012 legt das Land Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit der Film- und Medienstiftung NRW ein neues Förderprogramm zur Umrüstung kleiner Kinos auf digitale Projektionstechnik auf. Die Landesregierung stellt dafür im Rahmen der Ini-

tiative Digitales Medienland NRW drei Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Bis Ende 2013 sollen rund 150 Leinwände in Nordrhein-Westfalen im Zuge dieses Programms umgerüstet werden.

Vielfältige Festivalszene

Eng verbunden mit den örtlichen Kinos und der lokalen Produktionsszene ist das facettenreiche Angebot an Filmfestivals in NRW. Die aktive Szene zeichnet sich durch hohe fachliche Spezialisierung aus. So ist Deutschlands wichtigstes Festival für den Kurzfilm in NRW beheimatet: Die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen sind das älteste und traditionsreichste Kurzfilmfestival der Welt, begrüßen jährlich Fachbesucher aus 50 Ländern und loben 40.000 Euro Preisgelder aus. Weitere durch renommierte Festivals abgedeckte Sparten sind der deutschsprachige Dokumentarfilm (Duisburger Filmwoche), Filme von Frauen (Internationales Frauenfilmfestival Dortmund|Köln), das internationale Film- und Fernsehgeschehen (Cologne Conference, Festival Großes Fernsehen) sowie der deutsche Film (Kinofest Lünen). Neben den gut zwei Dutzend Filmfestivals in NRW prägen auch spezielle Branchenevents die Szene. Zudem bietet Köln bundesweit in ihrer Konzentration einzigartige Veranstaltungen zu den Gewerken Kamera (Deutscher Kamerapreis Köln), Schnitt (Forum für Filmschnitt und Montagekunst Filmplus) und Filmmusik (SoundTrack_Cologne). <

Filmfestivals/Preise

- Bielefelder Kinderfilmfest
- Blicke – Filmfestival des Ruhrgebiets
- Cinepänz
- Cologne Conference
- Deutscher Kamerapreis
- doxs! – Dokumentarfilme für Kinder und Jugendliche
- Duisburger Filmwoche
- Exposed – Festival für erste Filme
- Filmplus – Forum für Filmschnitt und Montagekunst
- Film- und Videowettbewerb Bielefeld
- Filmfest Düsseldorf
- Filmfestival Münster
- Filmpreis Stadt Köln
- Kurzfilmtage Oberhausen
- Stummfilmtage Bonn
- Frauenfilmfestival Dortmund|Köln
- Kinderfilmfest Bonn
- Videofestival Bochum
- KinderFilmFest Münster
- Kinderfilmtage Ruhrgebiet
- KinderKinoFest Düsseldorf
- Kinofest Lünen
- KunstFilmBiennale kurzundschön
- SoundTrack_Cologne
- Unlimited Kurzfilmfestival Videonale Bonn

Ansprechpartner

- www.filmstiftung.de
- nrw.germanfilmfinance.com
- www.locationnrw.de
- www.medien.nrw.de



Für ARRI war es eine wichtige und richtige Entscheidung, sich mit seinen Dienstleistungen in Köln zu engagieren. In NRW entstehen große TV- und Kinoprojekte und das Engagement der Filmstiftung nicht nur für die regionalen Projekte verdient große Anerkennung.

Josef Reidinger, Geschäftsführer ARRI Film & TV Services GmbH



Der Standort NRW ist für uns wichtig, weil wir uns hier direkt im Zentrum von Europa befinden. Als internationaler Anbieter von Visual Effects mit Standorten in Los Angeles, Vancouver und Istanbul erreichen wir von NRW aus alle europäischen Metropolen. Darüber hinaus ist Düsseldorf ein wichtiger Standort für Werbeagenturen und Industrieunternehmen, die wir ebenfalls zu unseren Kunden zählen.

Michael Brink, Gradient Effects & Animation

Fernsehen



Sender

WDR
RTL
RTL Nitro
VOX
Super RTL
n-tv
Phoenix

TV-Anbieter/ Spartensender

BonGusto
Collection
Dctp.tv
Dügün TV
Kanal Avrupa
RTL Crime
RTL Passion
RTL Living
Türk Show
TV Persia1
Einsfestival
Sonfilm

Teleshopping

QVC
Pali
Türk Shop
MediaSpar TV

Regionalfenster

RTL West
SAT.1 17.30 Live aus Dortmund

Regionale/ lokale Programme

NRW.TV
Center.tv
CityVision
Studio 47
wm.tv

Produzenten

20:15
Action Concept
Ansager & Schnipselmann
augenschein
AZ Media
Badini
Berengar Pfahl
Bildersturm
Bildundtonfabrik
Boekamp & Kriegsheim
Bonito TV
Boundless Productions
Brainpool TV

Fernsehstandort Nr. 1

Nordrhein-Westfalen ist seit mehr als zehn Jahren unumstritten Deutschlands TV-Standort Nummer eins: Hier sitzen die großen Sender, hier ist die Heimat der wichtigsten Produzenten.

WDR, RTL, VOX, Super RTL, n-tv

Als größter öffentlich-rechtlicher Sender Europas und größte Sendeanstalt der ARD stellt der Westdeutsche Rundfunk rund 22 Prozent des Gemeinschaftsprogramms Das Erste her, unter anderem Formate wie die Sportschau, das ARD *Morgenmagazin*, *Monitor*, *Menschen bei Maischberger* und *hart aber fair*. Außerdem produziert der Kölner Sender Inhalte für den Kinderkanal KI.KA, den Kulturkanal Arte, den Ereignis- und Dokukanal Phoenix sowie für das Kulturprogramm 3sat und für das digitale Angebot der ARD. Deutschlands erfolgreichstes Privatfernsehen entsteht heute in den Kölner Rheinhallen. Das Programm von RTL wird täglich von mehr als 20 Millionen Zuschauern eingeschaltet. Beim jungen Publikum (14-49 Jahre) ist RTL seit mehr als 19 Jahren durchgehend klarer Marktführer. Neben RTL sitzen mit VOX, Super RTL und n-tv weitere Sender aus der RTL-Familie in Köln. Und zusammen mit diesen übernimmt der Konzern die Rolle des Branchenprimus unter den Privatsendern in ganz Europa. Gerade der WDR und die große RTL-Familie haben zahlreiche nationale wie internationale Medienfirmen ins Land gelockt und Köln zur Fernsehhauptstadt bundesweit gemacht. Von den zehn Top-Produzenten in Deutschland haben acht ihren Sitz ganz oder teilweise in Köln.



Für VOX entstehen jährlich mehr als 1000 Programmstunden für den non fiktionalen Bereich direkt vor unserer Haustür. Wir profitieren von Partnerschaften, die über Jahre gewachsen sind und von einer Infrastruktur, die von der Ideenschmiede bis zum großen Studio alles bietet. Köln besitzt für Kreative eine ganz besondere Anziehungskraft.

Frank Hoffmann, Geschäftsführer VOX



Um qualitativ hochwertige Nachrichten produzieren zu können, braucht es neben erstklassig ausgebildeten Journalisten und einer guten Infrastruktur auch ein medienpolitisches Klima, in dem privat finanzierte Nachrichtenangebote als gesellschaftspolitisch wünschenswert wahrgenommen und entsprechend gewürdigt werden. Der Medienstandort NRW geht hier mit einem guten Beispiel voran.

Hans Demmel, Geschäftsführer n-tv

Phoenix und QVC

Nach den großen öffentlich-rechtlichen und privaten Sendern haben sich zahlreiche weitere Stationen mit eigenen Schwerpunkten in NRW angesiedelt und etabliert. In Bonn, im ehemaligen ZDF-Hauptstadtstudio, sitzt seit nunmehr 15 Jahren der Kanal Phoenix, der in Kooperation von ZDF und ARD, vertreten durch den WDR, betrieben wird. Düsseldorf wiederum beheimatet QVC Deutschland, das auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte zurückblicken kann: Mit einem Marktanteil von mehr als 50 Prozent, 3.900 Mitarbeitern und mehr als 770 Millionen Euro Nettoerlöse, Tendenz steigend, ist der Sender aus der Landeshauptstadt klarer Spitzenreiter im deutschen Teleshopping-Markt.

11 Landesstudios, NRW.TV, Center.tv

Auch mit Regional-Fernsehen werden die Bürger in NRW umfassend versorgt. Mit elf Studios – von Aachen bis Bielefeld und von Duisburg bis Siegen – ist der Westdeutsche Rundfunk im ganzen Land vertreten. Zu den Anbietern von privatem Regional-Fernsehen gehört NRW.TV. Von seinem Sitz im Düsseldorfer Hafen aus bietet der Sender ein Rahmenprogramm für das ganze Land. Der Lokalsender Center.tv hingegen versorgt die Regionen Köln/Bonn, Düsseldorf und Aachen mit eigenen Programmangeboten. CityVision sendet für den Großraum Mönchengladbach, Studio 47 für die Region Duisburg/Niederrhein und wm.tv für das Münsterland. Professionelle Web-Auftritte, umfangreiche Mediatheken, Live-Streamings, Podcasts, Mobile-Apps



Stefan Raab



Günther Jauch

Daten und Fakten

- > seit mehr als 10 Jahren Deutschlands Fernsehstandort Nr. 1
- > einer der größten TV-Standorte in Europa
- > WDR, RTL, VOX, Super RTL, n-tv, Phoenix
- > QVC: deutscher Teleshopping-Marktführer
- > Köln: Deutschlands unumstrittene TV-Hauptstadt
- > ein Drittel der in Deutschland produzierten TV-Minuten
- > so viele TV-Minuten wie Bayern, Hamburg, Berlin zusammen
- > 8 der Top 10 TV-Produzenten Deutschlands in Köln
- > Große Bandbreite: Entertainment, Shows, Serien, Comedy, Sitcoms
- > erstklassige Studiostruktur
- > MMC: eine der größten, modernsten Studiolandschaften Europas
- > Deutscher Fernsehpreis, Grimme Preis, Deutscher Comedypreis, Deutscher Kamerapreis

und die Präsenz in sozialen Netzwerken zeigen, dass NRWs TV-Sender im digitalen Zeitalter angekommen sind.

TV-Produktion: geballte Kompetenz

Ob Entertainment oder Fiction – ohne die inhaltliche Kompetenz aus NRW ist das deutsche Fernsehen nicht denkbar. Nicht nur die in NRW ansässigen TV-Stationen beziehen ihre Inhalte aus der Domstadt. Auch Quotenbringer anderer Sender, etwa Formate rund um ProSieben- und Sat.1-Stars wie Stefan Raab und Anke Engelke, entstehen zu großen Teilen im Rheinland. Die ideale Infrastruktur, ein produktives Umfeld und die kreativen Köpfe vor Ort befördern einen Output, der seinesgleichen sucht: Ein Drittel der in Deutschland produzierten TV-Minuten stammt aus NRW.

Entertainment: Comedy, Show, Casting, Talk und Dokutainment

Spitzenreiter ist NRW gerade dann, wenn es um die Produktion von Entertainment, Comedy, Show, Casting, Talk und Dokutainment geht. Den ersten Platz beim Produzenten-Ranking nimmt die Grundy Light Entertainment GmbH ein. Die Ufa-Tochter steht unter anderem für Showformate wie *X Factor*, *Das Supertalent*, *Deutschland sucht den Superstar* und *Bauer sucht Frau*. In Köln-Mülheim lassen sich die Mitarbeiter von Brainpool TV preisgekrönte Fernsehunterhaltung einfallen, zum Beispiel *Stromberg*, *TV total*, *Schlag den Raab*, *Pastewka*, *Ladykracher* oder die Bühnenshows von *Bülent Ceylan*, *Mario Barth* und *Cindy aus Mar-*

zahn. Brainpool produzierte sowohl den *Eurovision Song Contest 2011* in Düsseldorf als auch als offizieller Partner den *Song Contest 2012* in Baku. Und seit nun schon 14 Jahren sorgt Endemol Deutschland dafür, dass Günther Jauch mit *Wer wird Millionär?* und durchschnittlich 6,7 Millionen Zuschauern (2011) die erfolgreichste Quizshow Deutschlands in die Haushalte bringt. Aus Köln kommen Deutschlands Zuschauerfavoriten in Serie. *Ich bin ein Star, holt mich hier raus!*, *Let's Dance* und *Das perfekte Dinner* zum Beispiel heißen die NRW-Erfolgsformate der ITV Studios Germany am Kölner Neumarkt. *Rach, der Restauranttester* und *Schwiegertochter gesucht* werden bei Eyeworks Germany in Köln konzipiert, und Frame By Frame verantwortet *Raus aus den Schulden*. filmpool in Hürth produziert beliebtes Dokutainment, aber auch fiktionales Erfolgsfernsehen wie *Münster-Tatorte* und *Polizeiruf 110*. Und die Comedy-Kompetenz der Sony Pictures Film und Fernseh Produktions GmbH unterstreichen seit Jahren Sketch-Shows wie *Sechserpack*, *4 Singles* und *Böse Mädchen*. >

Produzenten

- Broadview Pictures
- Busse & Halberschmidt
- Calypso Entertainment
- Colonia Media
- colourFIELD
- Crispy-Films
- DFA
- DOR Film
- E+U-TV
- edie film
- EM+Cox
- encanto
- Endemol
- Engstfeld Film
- Erfttal
- Ester.Reglin.Film
- Eyeworks Germany
- FFP New Media
- Film Boutique
- Filmgeschwister
- Film-Manufaktur
- filmpool
- Florianfilm
- Fruitmarket
- gff Geissendörfer
- gilles:mann
- Granada
- Grundy Light Entertainment
- Grundy UFA
- Gruppe 5
- HMR Produktion
- Horizont TV
- Hupe
- Hurricane
- i&u TV
- initialfilm TV Media
- Krieg & Nolte
- Kromschröder & Pfannenschmidt
- Lichtblick Film
- Licht Filmproduktion
- Lighthouse Home Entertainment
- loekenfranke
- Loretta Walz



Für das, was ich mache, ist Köln der perfekte Standort. Hier gibt es eine große Schnittmenge zwischen Freunden und Mitarbeitern. Ich arbeite gerne mit Menschen, die Weggefährten sind. Ich gucke auch gerne anderswo, wie das organisiert ist. Aber ich komme dann immer wieder extrem gerne nach Köln zurück und merke, dass es hier so läuft, wie ich es mag.

Anke Engelke, Comedian



Besonders erfreulich ist, dass auch international die Bedeutung des TV-Produktionsstandortes Nordrhein-Westfalen zunimmt. Nicht nur die stärksten Shows, auch die erfolgreichsten Varianten von deutschen Formaten kommen aus Köln.

Ute Biernat, Geschäftsführerin GRUNDY Light Entertainment



NRW und insbesondere Köln sind so etwas wie die Zentrale der deutschen TV-Unterhaltungsbranche: Sender, Produzenten, Dienstleister und Studiobetreiber sind hier zu Hause. Eine bessere Infrastruktur für actionreiche Prime-Time-Shows und mediale Großereignisse gibt es europaweit nicht.

Jörg Grabosch, Geschäftsführender Gesellschafter BRAINPOOL TV





Der letzte Bulle, SAT.1



Danni Lowinski, Sat.1



Produzenten

Made in Germany Filmproduktion
 mali BiggerThanLife Productions
 megaherz
 Michael Meert
 Michelberger
 Müller & Seelig
 Network Movie
 Norddeich TV
 Polarlicht
 Power-Toons
 Prime Productions
 probono
 Propeller Film
 PuppetEmpire
 Raab TV
 Redseven Entertainment
 RheinFilm
 rockinvasion
 Rowboat
 samedia
 Shine Germany
 Shuto Entertainment
 Sonfilm
 Sony Pictures FFP
 spin tv
 SUR Films
 Sutor Kolonko
 Tacker Film
 Tag/Traum
 TeamworX
 television & more
 Tentakel.TV
 Tof Intermedia
 Tresor TV
 Troika Entertainment
 Turtle Entertainment
 tvision
 Uhland Film
 WestCom Medien
 Wiedemann & Berg Film
 Winkelmann
 Zeitsprung Pictures
 Zieglerfilm Köln
 Zinnober Film

Jauch, Plasberg, Maischberger & Co.

Im Laufe der Jahre und der Erfolge haben viele TV-Stars ihre eigenen Firmen gegründet und produzieren in und aus NRW. *stern TV*, *Typisch Frau – Typisch Mann*, *5 gegen Jauch* sowie *Die ultimative Chartshow* entstehen in Günther Jauchs i&u TV. *hart aber fair*, *plasberg persönlich*, *Das Quiz der Deutschen* oder *Frag doch mal die Maus* werden von Frank Plasbergs Ansager & Schnipselmann aus Düsseldorf produziert. Oliver Geissens Norddeich TV in Hürth ist bekannt für Scripted Dokus wie *Betrugsfälle* und *Unter Beobachtung*, aber auch für *Unser neues Zuhause* und große Abendshows. Harald Schmidts Bonito TV produzierte nicht nur rund 1.500 Ausgaben der *Harald Schmidt Show* – in Zukunft für Sky –, sondern auch *Was guckst Du?!*. Und Friedrich Küppersbuschs Kölner probono.tv verantwortet ganz unterschiedliche Formate, u.a. *Es geht um mein Leben!*. Auch für kreative Talkshow-Formate bietet NRW optimalen Nährboden. Neu und vielbeachtet ist im Jahr 2012 Roche & Böhmermann der Kölner Bildundtonfabrik für ZDF.kultur hinzugekommen. Bereits seit 2003 läuft erfolgreich Menschen bei Maischberger im Auftrag des WDR in der ARD.

Ambitionierte Dokumentaristen

Als eine der führenden Dokumentarfilmproduktionen in Sachen Geschichte und Kultur hat sich inzwischen Broadview Pictures etabliert. Aus der Kölner Südstadt kommen Dokus wie *Deutsche Dynastien*, *München '72*, *Krupp: Mythos und Wahrheit* und zuletzt *Axel Springer*. Mit *Klitschko* wagte Broadview erfolgreich den Sprung ins internationale Kino-

geschäft. Ähnliche Themen stehen bei der Gruppe 5 Filmproduktion im Fokus. Sie stellt u.a. *Konrad Adenauer*, *Die Deutschen*, *Die Barbaren*, *Abenteuer Wissen* und *Terra X* her. colourFIELDaus Dortmund produziert hochkarätige Dokureihen wie *Tropenfieber*, *Expeditionen ins Gehirn* oder *Das Imperium der Viren* und machte sich besonders mit dem ZDF-Großprojekt *Deutschland von oben* einen Namen, das ebenfalls den Weg ins Kino gefunden hat.

FICTION

Auch für Fiction-Formate ist Köln einer der wichtigsten Produktions- und Drehorte. In beeindruckender Anzahl entstehen hier TV-Events, Fernsehspiele, Serien, Sitcoms und Daily Soaps.

Spezialisten für Fernsehfilm

Network Movie im Kölner Mediapark ist eine 100-prozentige Tochter von ZDF Enterprises, produziert aber auch für RTL und die ARD. Zu den vielen erfolgreichen TV-Produktionen gehören *Nachtschicht*, *Wohin mit Vater?* und auch *Ausnahmefilme* von Matti Geschonneck. Colonia Media verantwortet quotenstarke Reihen wie *Schimanski* und die beliebtesten deutschen *Tatorte* aus den NRW-Städten Köln, Münster und neuerdings auch Dortmund. Zusätzlich entstehen bei dem Kölner Unternehmen hochwertige TV-Movies mit Starbesetzung, zum Beispiel *Kehrtwende*, *Teufelsbraten* und *Das Gelübde*. Seit mehr als 25 Jahren prägt die *Lindenstraße* den deutschen Fernsehsonntag und das Profil der Geißendörfer Film- und Fernsehproduktion KG.



Eyeworks hat seit 2003 in NRW seine Heimat gefunden und so soll es auch bleiben. Bedeutende, marktführende Sender neben großen kreativen Film- und TV-Produzenten und den einflussreichsten Verlagen Deutschlands: das gibt es in der Dichte nur in NRW. Die Medienlandschaft hier steht nicht still und mit dem finanzstärksten Filmförderer an der Seite kann eigentlich nichts schiefgehen – national wie international.

Oliver Fuchs, Managing Director
 Eyeworks Entertainment



NRW – ein Luxus-Problem: Alles ist direkt vor der Tür, inklusive eines 18 Millionen-Publikums, das nichts dagegen hat, seine eigene Region auch im Film zu sehen. Ich frage mich, wieso ein Mensch woanders dreht ... ? Wir drehen gerne hier und das bleibt auch so. Danke Filmstiftung für die fortwährende Unterstützung dabei, das macht den Standort endgültig einzigartig.

Leopold Hoesch, Geschäftsführer
 broadview pictures



Tatort Münster, WDR



Alarm für Cobra 11, RTL



Schimanski, WDR

Neben der Erfolgsserie entstanden zahlreiche preisgekrönte Filme wie *Schneeland* und *Selbstgespräche*. Tag/Traum in der Kölner City produziert seit dreißig Jahren Dokumentar- und Spielfilme für Kino und Fernsehen. Zu den TV-Highlights gehören *Keine Angst* und *Sommer 1939*. Auch Zieglerfilm Köln steht für zahlreiche TV-Erfolge, u.a. *Die Anrheiner* und *Der Mann mit dem Fagott*, der Verfilmung von Udo Jürgens' Lebensgeschichte. Zeitsprung Pictures mit Sitz im Kölner Westen ist im deutschen Fernsehen mit Movies und Serien präsent, zum Beispiel mit *Beate Uhse*, *Contergan* und *Frau Böhm sagt Nein*.

Serien, Sitcoms, Daily Soaps

Action Concept ist einer der erfolgreichsten Serienproduzenten Deutschlands. Aus Hürth kommen TV-Movies und Serien, allen voran der Dauerbrenner *Alarm für Cobra 11*, der seit 20 Jahren ausgestrahlt wird und in rund 140 Länder verkauft wurde. Als Teil der RTL Group ist die Produktionsfirma Grundy Ufa TV der Quotengarant für Dailys und Serien. Seit 1994 entstanden mehr als 4.300 Folgen von *Unters* in den MMC-Studios. Auch die Daily Soaps *Alles was zählt* und *Verbotene Liebe* werden in Köln von der Grundy UFA hergestellt. Die Sony Pictures Film und Fernseh Produktions GmbH gilt in Deutschland als erfolgreichster Produzent von Sitcoms, Formate wie *Nikola* und *Die Camper* waren Dauererfolge. Inzwischen erweitern TV-Movies wie *Das große Comeback*, Serien wie *Die Docs* oder *Der Lehrer*, Doku-Soaps wie *Der Trödel-King* und Shows wie *Cover My Song* das Sony-Portfolio.



Produzieren in NRW – was früher oft ein reines Risiko war, ist heute fast immer ein reines Vergnügen. Was da in den letzten zwanzig Jahren gewachsen ist, was vor allem die Filmstiftung gesät und gegossen hat, das nennt man eine Erfolgsgeschichte.

Regina Ziegler, Geschäftsführerin Zieglerfilm

Perfekte Infrastruktur: Ossendorf, Hürth und Bocklemünd

Rund um Köln ist in wenigen Jahren ein großes Angebot an Produktionsstudios entstanden. Die Magic Media Company verfügt mit dem Coloneum in Köln-Ossendorf über eine der größten und modernsten Studiolandschaften Europas mit einer Nutzfläche von insgesamt 157.000 qm. Die 19 MMC-Studios mit einer Gesamtfläche von 21.000 qm bieten Raum für Film-, TV- und Eventproduktionen aller Formate. Hinzu kommen eine Open-Air-Bühne, eine Mall, Lager, Hallen und insgesamt 28.000 qm Büroflächen. Am Standort Hürth sitzt seit 1993 die nobeo GmbH mit neun Produktionsstudios auf einer Gesamtfläche von 6.500 qm, darunter ein Großstudio mit einer Fläche von 1.400 qm. Bei nobeo entstehen Sendungen wie *Opdenhövels Countdown* und *Wer wird Millionär?*. Am WDR-Standort Bocklemünd stehen circa 23.000 qm Lager- und Werkstattflächen sowie 8.200 qm Studioflächen zur Verfügung: Und so werden hier u.a. *Käpt'n Blaubär*, *Lindenstraße*, *Zimmer frei*, *Menschen bei Maischberger* und Unterhaltungsformate wie *Frag doch mal die Maus* produziert. Drei Studios plus ein Börsenstudio bietet der Düsseldorfer Dienstleister DFA seinen Kunden, darunter NRW.TV und Der Schmuckkanal. Und die Cubic Studios, ebenfalls in Düsseldorf, haben vier Studios mit 100 bis 835 qm im Angebot. <



24 Stunden täglich, an sieben Tagen die Woche sendet QVC live aus den Düsseldorfer Rheinstudios. Als Europas Medienunternehmen mit dem höchsten Live-Anteil bilden wir Fachkräfte vor und hinter der Kamera aus. NRW bietet uns hier als Medienstandort eine gute Infrastruktur mit einem attraktiven Arbeitsmarkt.

Ulrich Flatten, CEO QVC Deutschland

- Studios/Dienstleister**
 ACT Videoproduktion
 ARRI Film & TV Services
 Brainpool Studios
 cine plus Köln
 CinePostproduction Geyer Köln
 Cubic Studios
 Daywalker Studio
 DFA
 Einschnitt Video- und Postproduktion
 Gradient Effects
 HeadQuarter
 Hear&See Film-Musik-Postproduktion
 Industriesauger TV
 Infostudios
 Kingz Entertainment
 Logosynchron
 MMC
 nobeo
 Pictorion Das Werk
 Pixellusion
 runge TV
 Scanline
 Schnittwerk
 SoundVision
 Splendid Synchron
 Studio 449
 Torus
 WDR Bocklemünd

- TV-Events/Preise**
 Cologne Conference
 Deutscher Comedypreis
 Deutscher Fernsehpreis
 Deutscher Kamerapreis
 Festival Großes Fernsehen
 Grimme Preis

- Ansprechpartner**
www.fimstiftung.de
www.medien.nrw.de

Radio



Anna Thalbach, WDR2-Mon Talk



Jürgen Domian, 1LIVE-Kult-Talk



Stefan Raab

Sender

1LIVE
WDR 2
WDR 3
WDR 4
WDR 5
Funkhaus Europa
Deutschlandfunk
Deutsche Welle
radio NRW
Antenne AC
Antenne Düsseldorf
Antenne Münster
Antenne Niederrhein
Hellweg Radio
NE-WS 89.4
Radio Berg
Radio Bielefeld
Radio Bochum
Radio Bonn/Rhein Sieg
Radio Duisburg
Radio Emscher Lippe
Radio Ennepe Ruhr
Radio Erft
Radio Essen
Radio Euskirchen
Radio Gütersloh
Radio Herford
Radio Herne
Radio Hochstift
Radio Kiepenkerl
Radio Köln
Radio Leverkusen
Radio Lippe
Radio Lippe Welle Hamm
Radio MK
Radio Mülheim
Radio Neandertal
Radio Oberhausen
Radio RSG
Radio RST
Radio Rur
Radio Sauerland
Radio Siegen
Radio Vest
Radio Westfalica
Radio WMW
Radio 21.9
Radio 90,1
Welle Niederrhein
107.7 Hagen

Deutschlands größter Radiomarkt

Nordrhein-Westfalen ist der größte Radiomarkt Deutschlands. 12,07 Millionen Männer und Frauen, also gut 75 Prozent der Bevölkerung, schalten hier täglich ihr Radio ein. Vier der zehn meistgehörten Radioprogramme Deutschlands werden in NRW gemacht, mit 1,74 Millionen Hörern in der Durchschnittsstunde ist radio NRW die bundesweite Nr. 1. Nirgendwo sonst ist das Netz öffentlich-rechtlicher und privater Anbieter so dicht wie im bevölkerungsreichsten Bundesland.

WDR

Mit dem WDR, der Deutschen Welle und dem Deutschlandfunk prägen seit über 50 Jahren drei große öffentlich-rechtliche Sender den Hörfunk bundesweit. Mit rund 4.200 Mitarbeitern ist der WDR die größte Rundfunkanstalt in Deutschland. Gut ein Fünftel (912) der WDR-Mannschaft ist für das Hörfunk-Programm zuständig. Und das mit Erfolg. Die meisten Hörer in NRW schalten täglich den WDR mit seinen sechs KWK-Programmen ein. Mit 8,07 Millionen Hörern an jedem Wochentag (Mo.-Fr.) kommen die Programme gemeinsam auf eine Reichweite von 50,4 Prozent. Während 1LIVE (3,43 Mio.) auf junge Menschen zielt, gilt WDR 2 (3,18 Mio.) als Infowelle für 25- bis 59-Jährige. WDR 3 (220.000) ist der Kulturfunk des Hauses, WDR 4 (2,28 Mio.) macht Programm für Liebhaber von Schlager und Volksmusik, und WDR 5 (540.000) ist die Bildungswelle mit hohem Wortanteil. Hinzu kommt das interkulturelle Programm Funkhaus Europa mit zahlreichen fremdsprachigen Sendungen und 640.000 Hörern. Alle Programme bieten umfangreiche multimediale Webange-

bote. Nur über Digitalradio zu empfangen sind zudem 1LIVE diggi, das Kinderprogramm KIRAKA, WDR Info, WDR Event für besondere Anlässe und WDR VERA (Verkehrsnachrichten nonstop). Einen multimedialen Kultstatus im WDR hat sich in 17 Jahren Jürgen Domian erarbeitet. Die Telefon-Talkradio-Sendung, die seinen Namen trägt, wird bei 1LIVE und außerdem im WDR Fernsehen montags bis freitags ab 1 Uhr übertragen. Jede Nacht versuchen bis zu 60.000 Zuschauer und Zuhörer, telefonisch in die Sendung zu gelangen. Domian-Fans können zudem twittern und alle Sendungen in kompletter Länge auf YouTube ansehen.

Deutschlandfunk

Der Deutschlandfunk, der seit 1962 aus Köln sendet, nimmt eine Schlüsselrolle in der deutsch-deutschen Geschichte ein. Besonders die Hörer in der DDR sollten über politische und kulturelle Entwicklungen des Westens informiert werden. Seit 1994 ist der Deutschlandfunk als inforientiertes Programm – neben Deutschlandradio Kultur und DRadio Wissen (seit 2009) – eines von drei Programmen des Deutschlandradios. Nach der Media-Analyse 2012 hören 1,48 Millionen Hörer den Deutschlandfunk. Im Internet bietet der DLF ein umfangreiches und hochwertiges Angebot an Livestreams, Audio-on-Demand-Dateien.



Mehr Bundesligavereine als in jedem anderen Bundesland, die dicksten Staus, der größte Ballungsraum, die vielfältigste Kulturlandschaft – braucht es noch mehr Gründe, warum Radio machen in Nordrhein-Westfalen Herausforderung und Spaß zugleich bedeutet? Nah an den Menschen, nah an den Themen, nah an der Region. Danke an acht Millionen Hörerinnen und Hörer täglich!

Wolfgang Schmitz, WDR-Hörfunkdirektor



Beim Frühstück in Münster Hiltrup, im Stau auf der B1, auf der Baustelle in Alsdorf, unter der Dusche in Essen Werden, heimlich im Mathematikunterricht in Oerlinghausen, beim Joggen hoch zum Hermann in Detmold, beim Aufwachen/Einschlafen/Dösen/Liebe machen im Schlafzimmer in Nettersheim, beim Knutschen im Landschaftspark Nord in Duisburg ... ich bin einfach gerne überall dabei. Danke, dass ihr mich lasst.

Sabine Heinrich, 1LIVE-Moderatorin



und Helge Schneider, 1LIVE Krone



Christian Brückner, WDR-Interview

Daten und Fakten

- > Deutschlands größter Radiomarkt
- > 45 private regionale Sender mit 24h-Programm
- > vier der bundesweit meist gehörten Programme
- > WDR, Deutschlandfunk und Deutsche Welle
- > 8,07 Mio. WDR-Hörer an jedem Wochentag
- > Deutschlands erfolgreichster Sender: radio NRW
- > Radio Day, 1LIVE Krone, Hörspielpreise, LfM-Bürgermedienpreis, LfM-Campus-Radio-Preis

Deutsche Welle

Das ARD-Mitglied Deutsche Welle sendet von der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn aus in die Welt, um, gemäß seinem gesetzlichen Auftrag, Deutschland als Kulturnation und demokratischen Rechtsstaat verständlich zu machen und den Austausch der Kulturen und Völker zu fördern. Rund 1.500 feste und ebenso viele freie Mitarbeiter aus 60 Ländern sind dafür im Einsatz. Beachtliche 86 Millionen Erwachsene weltweit nutzen mindestens einmal pro Woche ein Angebot der Deutschen Welle in 30 Sprachen. Zur Deutschen Welle gehören neben DW-Radio das Fernsehprogramm DW-TV und das Internetangebot DW-World.de. Der Web-Auftritt versorgt die Nutzer u.a. mit einem umfangreichen E-Learning-Angebot und vielen Multimedia-Services, wie zum Beispiel Audio on Demand, Podcasts und Streamings. Zukünftig soll die DW zum Multimediaunternehmen weiterentwickelt werden.

radio NRW

NRWs privater Rundfunk ist erst 20 Jahre alt, hat es aber in dieser Zeit schon an die Reichweitemspitze geschafft. Nicht in Köln, nicht in Berlin, nicht in München oder in Hamburg, sondern in Oberhausen hat der meistgehörte Radiosender Deutschlands seinen Sitz: Mit 5,576 Millionen Hörern wochentäglich führt radio NRW das bundesweite Ranking an. Das Senderkonglomerat versorgt die 45 Lokalradios in NRW mit einem Mantelprogramm, sodass jeder einzelne Sender auf mehr als 100 Frequenzen rund um die Uhr on air ist. Eine nordrhein-westfälische Besonderheit ist der Bürgerfunk, ein nicht-kommerzielles Hör-

funk-Angebot mit von Bürgern produzierten Beiträgen im Programm der privaten NRW Lokalradios. Diese sind verpflichtet, dem Bürgerfunk täglich 60 Minuten Sendezeit einzuräumen. Gesellschafter von radio NRW sind die Pressekommunikation Nordrhein-Westfalen GmbH (59 Prozent), der WDR (24,9 Prozent) und RTL Radio Deutschland GmbH (16,1 Prozent). Überwiegend zu christlichen, ethischen und sozialen Themen berichtet das domradio des Erzbistums Köln. Träger und Gesellschafter des werbefreien Senders ist das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V.

Hörspielpreis, Radio Day, 1LIVE Krone

Die Film- und Medienstiftung NRW fördert seit mehr als 18 Jahren das deutschsprachige Hörspiel durch Stipendien, Produktionsförderung (21 Hörspiele mit 110.000 Euro im Jahr 2011), den Hörspielpreis der Kriegsblinden (in Kooperation mit dem Bund der Kriegsblinden Deutschlands e.V.), den Deutschen Kinderhörspielpreis (mit der ARD und der Stadt Wuppertal) sowie das Hörspielforum NRW als Arbeitskonferenz für den deutschsprachigen Hörspielnachwuchs. Die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen vergibt je einmal jährlich den Campus-Radio-Preis und den Bürgermedienpreis. Einmal jährlich findet seit 1995 in Köln der Radio Day statt. Mit mehr als 3.000 Besuchern (2011) ist die Fachmesse das bedeutendste Branchenevent für Entscheider aus Hörfunk, Media und Marketing in Deutschland. In Oberhausen und Bochum (seit 2006) hingegen trifft sich die Musikbranche einmal im Jahr bei der 1LIVE Krone, dem größten deutschen Radio-Award. <

Sender

Antenne Unna
Radio WAF
Radio K.W.
Radio Wuppertal
domradio Köln
Offene Kanäle
Bürgerfunk
Hochschulfunk

Veranstaltungen/Preise

Radio Day
1LIVE Krone
Hörspielpreis der Kriegsblinden
Deutscher Kinderhörspielpreis
Hörspielforum NRW
LfM-Campus-Radio-Preis
LfM-Bürgermedienpreis

Hörspielpreisgewinner seit 2000

Inge Kurtz/Jürgen Geers
Walter Filz
Andreas Ammer/FM Einheit
Christoph Schlingensiefel
Elfriede Jelinek
Stefan Weigl
Michaela Melian
Schorsch Kamerun
Helgard Haug/Daniel Wetzel
Paul Plamper
Thilo Reffert
Robert Schoen/Lorenz Eberle
She She Pop

Ansprechpartner

www.filmstiftung.de
www.medien.nrw.de



NRW ist ein Medienland mit Zukunft – innovativ, wandlungsfähig, vielfältig. Als erfolgreichstes Radioangebot Deutschlands ist der NRW-Lokalrundfunk Teil des Medienstandorts NRW und wichtiger Impulsgeber der öffentlichen Meinungsbildung.

Udo Becker, Geschäftsführer
radio NRW



Rundfunksender sind heute Multimediaunternehmen. Das prägt das Profil des Medienlandes NRW. Mit journalistischen Angeboten in 30 Sprachen für die Welt setzt die Deutsche Welle hier einen besonderen Akzent.

Erik Bettermann, Intendant
der Deutschen Welle

Verlage

Zeitungsverlage/Medienhäuser

Altmeppen-Verlag
Aschendorff Medien
B. Boll Verlag des
Solinger Tageblattes
Bertelsmann AG
Bonner Zeitungsdruckerei
und Verlagsanstalt Neusser
Druck und Verlag Kirch
E. Holterdorf
Emma Frauenverlag
Graphische Betriebe Rubens
Hagen Westfalenpost
Haller Kreisblatt
Handelsblatt
Ippen Gruppe
IVZ Medien
J. Fleißig
J. Horstmannsche Buchhandlung
J.C.C. Bruns Betriebs-GmbH
Lensing Medien
Lensing-Wolff
Lippischer Zeitungsverlag Giesdorf
Märkischer Zeitungsverlag
Mediengruppe DuMont Schauberg
Mergelsberg
Neußer Zeitungsverlag
Rheinisch-Bergische Druckerei-
und Verlagsgesellschaft
Rheinische Post Verlagsgesellschaft
Siegener Zeitung
Vorländer + Rothmalers
Süderländer Tageblatt
Plettenberger Zeitung Hundt
Verlag J. Bauer
Verlag Emsdettener Volkszeitung
W. Jahn Verlag
Westdeutsche Allgemeine
Zeitungsverlag
W. Girardet Verlag und
Werbemittel
Westfalen-Blatt
Vereinigte Zeitungsverlage
Westfälischer Anzeiger Verlag
Zeitungsverlag Aachen
Zeitungsverlag Der Patriot
Zeitungsverlag Iserlohn IKZ
Wichelhoven Verlag
Zeitungsverlag Neue Westfälische
Zeitungsverlag Niederrhein
Ziegler Druckerei und Verlag

Zeitungen

Aachener Nachrichten
Aachener Zeitung
Bonner General-Anzeiger
Der Patriot
Die Glocke
Express
Handelsblatt
Hellweger Anzeiger
Iserlohner Kreisanzeiger
und Zeitung
Kölner Stadt-Anzeiger
Kölnische Rundschau
Lüdenscheider Nachrichten
Mendener Zeitung
Mündener Tageblatt
Münstersche Zeitung



M. DuMont Schauberg, Köln



Rheinische Post, Düsseldorf

Verlage: Tradition und Innovation

Bertelsmann, die WAZ Mediengruppe und die Mediengruppe DuMont Schauberg sind zusammen mit dem Düsseldorfer Handelsblatt und der Ippen Gruppe in Hamm die wichtigsten Verlagshäuser nicht nur in Nordrhein-Westfalen, sondern für ganz Deutschland. Aus den klassischen Printhäusern sind inzwischen breit aufgestellte Medienkonzerne geworden. Das Geschäft mit Inhalten und Information bleibt, aber die Verbreitungswege haben sich im digitalen Zeitalter verändert.

Bertelsmann, WAZ, DuMont Schauberg

Bertelsmann ist mit einem Umsatz von 15,3 Milliarden Euro das mit Abstand größte Medienhaus in Deutschland, die Nummer acht in der Welt, und macht fast fünfmal soviel Umsatz wie die Axel Springer AG in Berlin und Hamburg und fast sechsmal soviel wie die ProSiebenSat.1 Media AG in Bayern. Zum Bertelsmann-Konzern gehören vier Hauptgeschäftsbereiche: der Gruner + Jahr Zeitschriftenverlag, die RTL Group, die Verlagsgruppe Random House und die Arvato AG. Der Global Player mit Sitz im ostwestfälischen Gütersloh beschäftigt mehr als 100.000 Mitarbeiter und ist zudem an Film- und TV-Produktionsfirmen wie Grundy Light Entertainment, Ufa, TeamWorx und Freemantle beteiligt. Auch die Essener WAZ-Mediengruppe (11.000 Mitarbeiter) zählt mit 37 Zeitungen, 175 Publikums- und Fachzeitschriften, 99 Anzeigenblättern, 400 Kundenzeitschriften und zwölf Druckbetrieben sowie Beteiligungen an zahlreichen lokalen Radiostationen zu den Top-Medienhäusern Deutschlands und erwirtschaftete 2010 einen Umsatz von rund 1,2 Milliarden Euro. Mit einem Umsatz von 711 Millionen Euro zählt die Mediengruppe DuMont Schauberg in NRW zu

den expandierenden Medienunternehmen in Deutschland. Seit 2006 ist die familiengeführte Kölner Mediengruppe Mehrheitsgesellschafter der Frankfurter Rundschau. 2009 übernahm das Unternehmen die deutschen Aktivitäten der britischen Mecom-Gruppe und damit u.a. die Berliner Zeitung, den Berliner Kurier und die Hamburger Morgenpost.

Handelsblatt, WirtschaftsWoche und Landlust!

Wirtschaftskompetenz aus Düsseldorf bietet die Verlagsgruppe Handelsblatt, die mit der gleichnamigen Zeitung, der größten Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache und der viertgrößten Tageszeitung deutschlandweit, eine Auflage von fast 137.000 Exemplaren erreicht. Der Verlag, der zur Holtzbrinck Gruppe gehört, veröffentlicht außerdem die wöchentlich erscheinende Top 2 unter den Wirtschaftsmagazinen, die WirtschaftsWoche (Auflage: 173.024 Exemplare), sowie diverse Fachzeitschriften. Als geradezu phänomenal darf die jüngste Erfolgsgeschichte des Magazins Landlust aus dem Münsteraner Landwirtschaftsverlag bezeichnet werden. Die Zeitschrift verkaufte sich im ersten Quartal 2012 mit über einer Million Exemplaren besser als der Spiegel.

41 regionale Tageszeitungen

Drei Millionen Exemplare verkaufen die 40 Mitglieder des nordrhein-westfälischen Zeitungsverlegerverbandes tagtäglich von ihren 41 regionalen Tageszeitungen. Mit der WAZ Mediengruppe, der Mediengruppe DuMont Schauberg und der Ippen Gruppe in Hamm, zu der u.a. der Westfälische Anzeiger sowie die Münchner Zeitungen Merkur und



Das Herz der WAZ Mediengruppe schlägt in NRW, genauer: im Ruhrgebiet. Hier sind die Leute offen, ehrlich und geradeaus. Hier nahm die Erfolgsgeschichte der WAZ-Gruppe ihren Anfang. Wir sind stolz und dankbar, dass uns heute Millionen Menschen vertrauen – jeden Tag und in ganz NRW.

Christian Nienhaus, Geschäftsführer
WAZ Mediengruppe



NRW ragt heraus, weil es unter den deutschen Flächenländern das Land mit der größten Zeitungsvielfalt ist. Hier werden 41 Tageszeitungen mit einer Auflage von 3,087 Millionen Exemplaren verlegt.

Christian DuMont Schütte, Vorstand
Mediengruppe DuMont Schauberg



WAZ Mediengruppe, Essen



Bastei Lübbe, Köln

Daten und Fakten

- > Deutschlands größtes Medienhaus Bertelsmann mit 15,3 Mrd. Euro Umsatz
- > 3 der 5 größten Zeitungsgruppen Deutschlands: WAZ, DuMont Schauberg, Ippen
- > täglich 3 Mio. regionale Tageszeitungen
- > Deutschlands größte Regionalzeitung WAZ
- > Deutschlands Wirtschafts- und Finanzzeitung: Handelsblatt
- > lit.Cologne: größtes europäisches Lesefest
- > weltweit größte Messe für Printmedien: drupa
- > 530 Buchverlage – 4,1 Mrd. Euro Umsatz
- > Deutschlands Marktführer Hardcover/Belletristik: Bastei Lübbe
- > 1.359 Buchhandlungen, über 350 Bibliotheken
- > Top 1 und 3 unter den Buchhandlungsketten: Thalia und Mayersche
- > angesehene Publizistik-Studiengänge, u.a. in Münster und Dortmund

tz gehören, sind drei NRW-Verlage unter den Top 5 der größten Tageszeitungsverlage in Deutschland vertreten. Die größten Auflagen in NRW erzielen dabei die WAZ (814.000) als Deutschlands größte Regionalzeitung, die Rheinische Post (341.000) und der Kölner Stadt- Anzeiger/Kölnische Rundschau (321.000). Mit dem Express (172.000) ist außerdem eine erfolgreiche regionale Boulevard-Zeitung auf dem Markt.

E-Paper, Apps & Co.

Auch digital sind die Zeitungsverleger in NRW gut aufgestellt: Nicht nur mit aufwändigen Internetpräsenzen sondern zunehmend auch als E-Paper und App fürs Smartphone entwickeln sich WAZ, RP, Express, Neue Westfälische und Co. ständig weiter. Kalaydo mit Sitz in Köln ist ein vielfach ausgezeichnetes, gemeinsames Online-Portal regionaler Tageszeitungen mit mehr als einer Million Anzeigen, die im ersten Quartal 2012 fünf Millionen Visits monatlich zählten.

Kiepenheuer, Emons, Bastei Lübbe

Neben den erfolgreichen Zeitungsverlagen sind ein Viertel aller Buchverlage Deutschlands in NRW beheimatet. Bastei Lübbe, Kiepenheuer & Witsch, Emons und der DuMont Buchverlag gehören zu den größten der mehr als 530 Unternehmen in Nordrhein-Westfalen, die zusammen einen Umsatz von mehr als 4,1 Milliarden Euro erwirtschaften. Mit Bertelsmann ist außerdem das Mutterhaus des weltweit größten Verlages Random House, der von München aus operiert, in NRW angesiedelt. Der Bastei Lübbe Verlag, der mit 265 Angestellten seinen Sitz in Köln hat, ist dank

Autoren wie Dan Brown und Ken Follett bundesweit Marktführer im Bereich Hardcover/Belletristik. 2011 meldete der Verlag einen Umsatz von 75 Millionen Euro und erwarb u.a. den Frankfurter Eichborn-Verlag. Der Kölner Taschen Verlag ist durch bezahlbare Kunstbände groß geworden und macht immer wieder durch spektakuläre Editionen auf sich aufmerksam. Mit illustrierten Bilderbüchern überzeugt der Peter Hammer Verlag in Wuppertal und auch der Coppenrath Verlag in Münster. Den Nachschub für Bücherwürmer sichern die 1.359 Buchhandlungen in NRW. Damit liegt das Bundesland vor Bayern und Baden-Württemberg deutschlandweit an der Spitze. Deutschlands größte Buchkette Thalia ist Tochter der Hagener Douglas Holding. Mit knapp 300 Buchhandlungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, rund 5.270 Mitarbeitern sowie einem Jahresumsatz von rund 935 Millionen Euro (2010/11) ist Thalia im deutschsprachigen Raum Marktführer im Sortimentsbuchhandel. Aachen ist Stammsitz der Mayerschen Buchhandlung, die 50 Filialen betreibt. Damit ist sie mit rund 1.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 175 Millionen Euro im Jahr 2011 die drittgrößte Buchkette Deutschlands.

drupa und digi:media

Seit 1951 findet alle drei bis fünf Jahre in Düsseldorf die drupa, die weltgrößte Messe der Printmedien, statt. Sie gilt als die bedeutendste Leistungsschau der Druck- und Druckmedienindustrie mit 1.850 Ausstellern im Jahr 2012. Erstmals bot die drupa 2012 auch der digi:media, der 2011 ins Leben gerufenen Messe für Commercial Publishing und Digital Printing, ein Zuhause. Druck- und Mediendienstleister, Werbe- und Kreativagenturen, Marketingentscheider und Verleger nutzen die neue Plattform, um sich über die Vernetzung der Medienkanäle Print, Web und Mobile zu informieren.

lit.Cologne: Europas größtes Lesefest

Die lit.Cologne macht seit zwölf Jahren das Lesen zum beliebtesten Event. Das Programm des Kölner Literaturfestivals erweitert klassische Lesungen mit Formen aus Theater und Kabarett sowie mit Diskussionen. Im Jahr 2012 sind mehr als 84.000 Besucher den über 170 Einzelveranstaltungen gefolgt, womit sich die lit.Cologne zum größten europäischen Lesefest entwickelt hat. <

Zeitungen

Neue Westfälische
Neuß-Grevenbroicher Zeitung
NRZ – Neue Ruhr Zeitung
Recklinghäuser Zeitung
Remscheider General-Anzeiger
Rheinische Post
Ruhr Nachrichten
Siegener Zeitung
Soester Anzeiger
Solinger Tageblatt
Süderländer Tageblatt
WAZ Westdeutsche Allgemeine
Westdeutsche Zeitung
Westfalen-Blatt
Westfalenpost
Westfälische Nachrichten
Westfälische Rundschau
Westfälischer Anzeiger

Buchverlage

Bastei Lübbe
Buchhandlung Walther König
Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft
BVK Buch Verlag Kempen
Coppenrath-Verlag
Droste Verlag
DuMont Buchverlag
Egmont Verlagsgesellschaften
Emons Verlag
Fachverlag der Verlagsgruppe
Handelsblatt
Gleumes & Co.
Landkartenverlag
Grafit Verlag
Greven Verlag Köln
Gütersloher Verlagshaus
Verlagsgruppe Random House
Harenberg Kommunikation
Heel Verlag
Kiepenheuer & Witsch
Kölner Universitätsverlag
Parragon
Peter Hammer Verlag
Rahmel-Verlag
Taschen Verlag
VDI Verlag
Verlag J. P. Bachem
Verlag Karl Rauch
Verlag Kölner Dom
W. Bertelsmann Verlag
Wienand Verlag
Wolters Kluwer Deutschland

Ansprechpartner

www.creative.nrw.de
www.medien.nrw.de



Die Verlagsgruppe Handelsblatt blickt auf eine nunmehr 65-jährige Tradition in NRW zurück. In einer der wichtigsten Industrieregionen Deutschlands sind wir mit unseren führenden Medien Handelsblatt und WirtschaftsWoche am Puls des Wirtschaftsgeschehens.

Michael Stollarz, Geschäftsführer
Verlagsgruppe Handelsblatt

Musik

Labels/Verlage

Feez Unterhaltungsgesellschaft
JKP – Jochens Kleine Plattenfirma
JazzSick Records
Kompakt
Le Pop Musik
Limited Access Records
Meyer Records
OnFire Records
Roof Music
Stockhausen-Verlag
Unique Records
ware records

Vertriebe

All!ve
Delta Music
Capitol Music Germany
EMI Music Germany
GoodToGo (Groove Attack & Rough Trade)
H'Art Musik
India Media Group
Inside Out Music
Normal Records
Roadrunner Records

Handel/eCommerce

alphamusic.de
Alphatecc
buch.de
bol.de
c-tube
Medion
Metro AG
Music Network AG/simfy
Ovi – Nokia Music Store
Rewe Unterhaltungselektronik
ZebraLution Digital Music Distribution

Konzerthallen

E-Werk
Esprit Arena Düsseldorf
Gebäude 9
Jahrhunderthalle Bochum
König-Pilsener-Arena Oberhausen
Lanxess-Arena Köln
Live Music Hall
Mitsubishi Electric Hall
Palladium
Philharmonie Essen
Philharmonie Köln
RheinEnergieStadion Köln
Stahlwerk
Starlight Express Halle Bochum
Turbinehalle Oberhausen
Veltins Arena Gelsenkirchen
Westfalenhallen Dortmund
Zakk
Zeche Carl

Konzertveranstalter

Concert Team NRW
Dirk Becker Entertainment
Peter Rieger Konzertagentur
Prime Entertainment
Roland Temme Gruppe
Schöneberg Konzertbüro

Events

1LIVE Krone
c/o pop Festival
C'n'B Convention
Cologne Music Week
Eurovision Song Contest 2011



Herbert Grönemeyer



Der Graf, Echo 2011



Lena Meyer-Landrut, ESC 2011

Musik: handmade, elektronisch, digital

Nordrhein-Westfalen zählt zu den wichtigsten Musikstandorten Deutschlands. Hier sind rund 20 Prozent aller Betriebe der Branche beheimatet und erzielen zusammen bis zu einem Drittel aller musikbezogenen Umsätze. Der deutsche Musikmarkt, seit 2010 hinter den USA und Japan der drittgrößte der Welt, verlagert sich zum einen zusehends auf den Online-Vertrieb und konzentriert sich zum anderen weiter auf das Live-Entertainment. In beiden Feldern ist NRW mit erfolgreichen Projekten und Unternehmen gut aufgestellt.

Große Popgeschichte: Kraftwerk, Can, BAP, Grönemeyer, Die Toten Hosen, Westernhagen, Fehlfarben

Karlheinz Stockhausen, einer der weltweit einflussreichsten Komponisten des 20. Jahrhunderts, experimentierte in Köln seit den 1950er Jahren vor allem mit elektronischer Musik und gilt als Gründer der Electronica. Bis heute hat er die Szene am Rhein kontinuierlich inspiriert, von Irmin Schmidts und Holger Czukays Kölner Avantgarde-Band Can, den Düsseldorfer Electronica-Pionieren Kraftwerk über das international bekannte Kölner Label Kompakt mit dessen Sound of Cologne bis hin zu Techno-Produzenten wie Moguai aus Marl. Bands wie Fehlfarben und Die Toten Hosen kommen aus Düsseldorf. BAP rockt erfolgreich auf Kölsch, Alphaville aus Münster prägte den Synthipop, die Hagener Nena die Neue Deutsche Welle, und die WDR Big Band spielt mit Weltgrößen des Jazz. Während der Bochumer Herbert Grönemeyer seit Jahrzehnten Säle und Stadien Deutschlands füllt, begeistern aktuell Künstler wie Casper

aus Bielefeld und die Aachener Band Unheilig Millionen. Auch Komponisten für Film und Fernsehen profitieren von der Nähe zu Sendern und Produzenten.

Starke Vertriebe und Labels

Ähnlich vielfältig ist auch die Vertriebslandschaft in NRW: Mit EMI Music Germany und inkorporierten Labels wie Capitol Music, Blue Note und Virgin Records hat ein Major-Konzern der weltweiten Big Four eine Basis in Köln. Zudem agieren einige der wichtigsten Independent-Vertriebe erfolgreich aus NRW. Der in Köln ansässige Groove Attack beispielsweise gilt als wichtigster unabhängiger HipHop-Vertrieb der Republik. Gemeinsam mit dem 2008 übernommenen und unter anderem auf Alternative Musik spezialisierten Vertrieb Rough Trade Records aus Herne bildet Groove Attack heute einen der größten Independent-Vertriebe Europas. Seine Logistik hat mit der Gütersloher Bertelsmann-Tochter Arvato AG einer der international größten Medienserviceanbieter übernommen, der 2011 5,36 Milliarden Euro Umsatz verzeichnen konnte. Weitere Vertriebe wie All!ve und H'Art Musik sowie hunderte kleinerer Verlage und Labels prägen den Standort und machen in dieser Sparte nahezu ein Viertel des Bestandes der gesamten Republik aus.

Von Saturn bis simfy

Am 1. Juli 1961 eröffnete in Köln am Hansaring der erste Saturn-Markt, der mit der „größten CD-Auswahl der Welt“ 2009 den Musikpreis Echo als bester Händler des Jahres gewann. 51 Jahre später existieren europaweit mehr als



Durch Musik entstehen bekanntlich Emotionen, und wo könnten Gefühle besser untergebracht sein als bei den Menschen, die das Herz am rechten Fleck tragen.

Wolfgang Hanebrink, Geschäftsführer
EMI Music Germany



Das weltweit erste Studio für Elektronische Musik war in Köln beheimatet, und 1928 fand mit der *Pressa* eine Veranstaltung für Kommunikationstechnik statt, die den Grundstein legte für den heutigen Medienstandort. Dieses Spannungsfeld von Kultur und Wirtschaft bildet auch heute noch das Kapital der Stadt.

Norbert Oberhaus, Geschäftsführer
c/o pop



Wolfgang Niedecken

Die Toten Hosen

Daten und Fakten

- > starke kreative Szene
- > 2.000 Unternehmen in der Musikwirtschaft
- > EMI Music Germany, GoodToGo (Groove Attack & Rough Trade), Allive, Medion, Denon u.a.
- > 20% der bundesdeutschen Musikunternehmen
- > europaweit einzigartige Dichte besonderer Veranstaltungsorte
- > 4 staatliche Musikhochschulen
- > c/o pop Festival, 1LIVE Krone, Ruhrtriennale, Eurovision Song Contest 2011, Haldern Pop, Juicy Beats, Open Source
- > Deutscher Musikrat, Verband deutscher Musikschaffender, Stiftung Jedem Kind ein Instrument

230 Filialen, und die Media-Saturn-Holding ist Tochter der in Düsseldorf niedergelassenen Metro Group, mit 66,7 Mrd. Euro Umsatz (2011) eine der bedeutendsten internationalen Handelsgruppen. Neben diesen klassisch erzielten Umsätzen mit Musik und Unterhaltungselektronik, u.a. von der Essener Medion AG sowie der Rewe-Gruppe, entwickeln sich neue Schwerpunkte. Auch für den Vertrieb von Musik nimmt das Internet an Bedeutung zu. 2011 wurde 40,1 Prozent des Umsatzes über internetbasierte Vertriebsformen generiert. Abseits vom klassischen Versandhandel (u.a. buch.de/bol.de aus Münster), in dem Musik physisch wie digital verkauft wird, und rein digitalen Vertriebsmodellen (u.a. Nokia Music Store Ovi aus Ratingen) haben sich in NRW auch einige innovative Modelle auf dem rasant wachsenden Online-Markt durchgesetzt. So ist die Duisburger Zebralution als Zwischenhändler von Lizenzgeber und digitalem Musikanbieter einer der weltweit führenden Digitalvertriebe für Independent-Labels. Oder die Kölner Music Network AG: Ihr u.a. mit dem LeadAward 2010 ausgezeichnetes Projekt simfy ist ein mit Werbung finanziertes Portal für kostenfreies Musik-Streaming von mittlerweile 16 Millionen Songs aller relevanten Labels.

Live Entertainment

Neben den steigenden Musikverkäufen im Internet stellt das Live Entertainment mit einem bundesweiten Umsatz von 2,3 Mrd. Euro ein weiteres florierendes Segment der Musikwirtschaft dar. Einen besonderen Anteil daran kann NRW mit seinen 18 Millionen Einwohnern schon wegen des großen Binnenmarktes für sich verbuchen. Von Köln

bis Dortmund bieten zahlreiche Multifunktionsarenen mit bis zu 70.000 Plätzen Raum für spektakuläre Konzerte – genauso wie umgebaute Industriedenkmäler, zahllose Hallen, Philharmonien und Clubs mit einmaliger Atmosphäre. Bedeutende Veranstalter wie die Kölner Peter Rieger Konzertagentur oder die Dirk Becker Entertainment begeistern seit Jahrzehnten mit Touren internationaler Stars Millionen. Festivals und Konzertreihen wie die Ruhrtriennale, Summer Jam, die Verleihung der 1LIVE Krone oder der Eurovision Song Contest 2011 sind (und waren) Publikumshighlights. Als Impulsgeber für die Branche wirkt jährlich das internationale Kölner c/o pop-Festival nebst angeschlossenem Business-Forum C'n'B Convention, die 2011 rund 35.000 Festivalbesucher und 1.100 Fachleute aus 25 Ländern verzeichnen konnten und zunehmend der gesamten Kreativwirtschaft eine Plattform bietet.

Erstklassige Ausbildung

Schon mit der Bildungsinitiative Jedem Kind ein Instrument, die im Schuljahr 2007/2008 im Ruhrgebiet startete, bewies NRW Engagement für den musikalischen Nachwuchs. Mit den vier staatlichen Musikhochschulen – der Hochschule für Musik und Tanz Köln, der Hochschule für Musik Detmold, der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, der Folkwang Universität der Künste Essen – sowie der Deutschen Pop-Akademie über das gesamte Bundesland verteilt, sind aber auch die weiterführenden Ausbildungsmöglichkeiten erstklassig. <

Events

Acht Brücken
Haldern Pop
Juicy Beats
Moers Festival
Open Source Festival
Ruhr Reggae Summer
Ruhrtriennale
SoundTrack_Cologne
Summer Jam
SummerStage
Vainstream

Ausbildung

Deutsche Pop – Akademie der Musik- und Medienbranche Köln
Folkwang – Universität der Künste Essen
HS für Musik und Tanz Köln
HS für Musik Detmold
Musikhochschule der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Verbände/Netzwerke

Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien
Deutsche Disc-Jockey Organisation
Klubkomm – Verband Kölner Clubs und Veranstalter
Deutscher Musikrat
Deutscher Musikverleger-Verband
Gesamtverband Deutscher Musikfachgeschäfte
media music – Berufsverband Medienmusik e.V.
Sound of Cologne
Stiftung Jedem Kind ein Instrument
Verband deutscher Musikschaffender
Verband deutscher Musikschulen
Verband deutscher Tonmeister

Filmmusik

Markus Aust
Dürbeck & Dohmen
Ralf Kempe
Carsten Rocker
Rossenbach/van Volxem
Andreas Schäfer
Andreas Schilling
Arno Steffen
Songbureau
Helmut Zerlett
Stefan Ziethen

Ansprechpartner

www.creative.nrw.de



Ich kann nur hoffen, dass das Medienland NRW sich zeitnah darüber einig wird, die Rechte der Urheber so zu schützen, wie es der Anstand verlangt.

Wolfgang Niedecken, BAP



Als gebürtiger Kölner bot mir die elektronische Szene der Stadt wichtige Einflüsse: die Band Can etwa, Stockhausen-Schüler Holger Czukay, der mich in eigenständigem Komponieren unterwies, oder Jaki Liebezeit, mein Lehrmeister in Sachen Momentkomposition ...

Helmut Zerlett,
Musiker, Komponist und Produzent

Werbung

Werbeagenturen

Antwerpes
BBDO
bplud
Brand Lounge
Butter
Communication
Cruse
DDB Tribal
Denkwerk
Dentsu
Eggert
Euro RSCG
Gramm Werbeagentur
Grey
Grey Healthcare
Healthy People
Irlenkäuser
Kempertrautmann
Klautzsch und Grey
McCann Erickson
Me brand communication
Ogilvy
Publicis
Red Cell
RTS Rieger Team
Saatchi & Saatchi
Sahler
Sapient
Scholz & Friends
Schuster Thomsen Röhle
Ströer Struwe & Partner
TBWA
Vasata Schröder Florenz
WRWunited

PR-Agenturen

Barbarella
CP/Compartment
Crossrelations
ECCO
Ergo
EURO RSCG ABC
Johanssen + Kretschmer
KAIKOM
Ketchum Pleon
Kohl PR
Komm.passion
KOOB
Media Concept
MSL
muehlhausmoers
PR agentur deutz
Public Vision
Publicis Health
Weber Shandwick

Event-Agenturen

Avantgarde
BBDO Live
concept X De Vries + Partners
Do it!
Domset
face to face
facts+fiction
Gorol & Partner
Grass Roots
Hagen Invent
House of Events
Imagepeople
Jung von Matt/relations
Kogag
livewelt



Prilblume



Brandt-Zwieback

Werbung: Kreativität trifft Business

In Sachen Werbung und Kommunikation ist Nordrhein-Westfalen eines der Branchenzentren in Deutschland. Hier sitzen wichtige Konzerne mit großen Werbe- und Kommunikationsbudgets, unter ihnen neun DAX-Unternehmen, zum Beispiel Bayer, E.ON, Deutsche Telekom und Deutsche Post. Die Folge: Mit 10,3 Milliarden Euro werden mehr als ein Drittel (38 Prozent) des Umsatzes im deutschen Werbemarkt in NRW erwirtschaftet. Mehr als 29.000 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte verzeichnet das Land NRW im Segment der Werbung. Und mit rund 10.350 Selbstständigen und Unternehmen des Werbemarktes – Agenturen, Werbegestalter, Kommunikationsdesigner – kommt jedes vierte Unternehmen dieser Branche in Deutschland aus NRW.

Umsatzstärkster Werbestandort: Düsseldorf

Ob Metro, E.ON, Henkel, Vodafone, E-Plus oder C&A: Die vielen erfolgreichen Industrieunternehmen und Dienstleister in NRW bilden eine attraktive Kundenbasis für rund 1.000 Unternehmen der Werbe- und Kommunikationsbranche in der Landeshauptstadt. Denn im einzigartigen Ambiente zwischen Business, Mode und Kunst hat Düsseldorf eine kreative Infrastruktur entwickelt, die sich gerade für die Werber positiv auswirkt: Tonstudios, Filmproduktionen, Modellagenturen, Fotografen, Designer, Messebauer, Druckereien – alles, was für erfolgreiche Kommunikation benötigt wird, ist am Standort vorhanden. Die Branche ist

zudem eng vernetzt mit der Film- und Musikwirtschaft, Fernseh- und Radiosendern, Online-Anbietern und den Mode- und Kunstszenen. Bei der Regielounge zum Beispiel treffen sich dreimal im Jahr Werber, Regisseure und Musiker zum Netzwerken. NRWs Hauptstadt ist die Hochburg der Netzwerkagenturen, die zu weltumspannenden Werbe- und Medienkonzernen gehören, und sie ist zudem Heimat vieler mittelgroßer und kleiner Agenturen. Damit besetzt Düsseldorf seit 15 Jahren in Folge Platz eins der umsatzstärksten Werbestandorte in der Republik.

BBDO

Die Big Players der Werbung in Deutschland wie BBDO, Grey und Publicis sind in NRW angesiedelt. BBDO Germany mit Sitz in Düsseldorf ist Deutschlands größte Agenturgruppe mit 6.100 Mitarbeitern insgesamt. Sie wurde 1956 unter dem Namen Team in Mühlheim an der Ruhr gegründet und ist seit Anfang der 1970er Jahre Teil von BBDO Worldwide, einer der erfolgreichsten Netzwerkagenturen der Welt. Zu den Kunden von BBDO Germany gehören unter anderem BMW, Braun, DHL, Dr. Oetker, LBS, Mars, Mercedes Benz, Metro Group, Postbank, Sky, Wrigley und Yello Strom. BBDO Germany konnte ihren Umsatz in 2010/11 um mehr als zehn Prozent steigern und zählt mit zahlreichen nationalen und internationalen Preisen zu den am häufigsten ausgezeichneten Agenturgruppen in Deutschland.



Düsseldorf besticht durch seine Internationalität, seine Lebensqualität, das ungezwungene Miteinander von Lifestyle und Business, seine Lage mitten in Europa, seine Überschaubarkeit. Und die Stadt bietet eine große Kreativ-Szene mit Kunst, Agenturen, Medien und all der Infrastruktur und all den Menschen, die eine internationale Werbeagentur braucht, um erfolgreich arbeiten zu können.

Uli Veigel, CEO
Grey G2 Group Deutschland



Wir schätzen NRW für seine renommierten Medien, die Vielzahl werbungstreibender Unternehmen sowie die Ausbildungsstätten. Als Media-Network liegt uns am Ausbau des Kommunikationsstandorts NRW, sodass wir uns – etwa mit dem Deutschlandstipendium – explizit in der Nachwuchsförderung engagieren.

Nicole Prüsse, Chairman
VivaKi



afri-Cola

Daten und Fakten

- > 10,3 Mrd. Euro Umsatz in NRW
- > 38 % des deutschen Werbemarkts
- > mehr als 29.000 Beschäftigte
- > 10.350 Selbstständige und Unternehmen
- > Düsseldorf ist Deutschlands umsatzstärkster Werbestandort
- > Sitz der größten Netzwerkagenturen BBDO, Grey und Publicis
- > Sitz der zwei größten deutschen Media-Agenturen MediaCom und OMD
- > Sitz der größten deutschen Eventagentur Vok Dams in Wuppertal
- > Deutschlands zweitgrößte PR-Agentur: Ketchum Pleon
- > Köln als Zentrum erfolgreicher Public Relations
- > renommierte Ausbildungs- und Qualifizierungseinrichtungen

Grey

Die Grey G2 Group Germany ist die zweitgrößte Werbe- und Markenagenturgruppe in Deutschland mit rund 300 Mitarbeitern in Düsseldorf. Ideen wie das HB-Männchen, die Wicküler Musketiere, Dr. Best und die Punica-Oase stammen aus dem Hause Grey genauso wie Slogans mit Ohrwurm-Potenzial, etwa *Freude am Fahren, So leicht und locker, der schwimmt sogar in Milch, Die Freiheit nehm ich mir, Ja, ist denn heute schon Weihnachten?* und *Bin ich schon drin?*.

Publicis

Die Publicis Groupe ist das drittgrößte Kommunikationsnetzwerk der Welt. Publicis Deutschland hat seinen Hauptsitz in Düsseldorf und ist dort u.a. mit Saatchi & Saatchi präsent. Die Werbeagentur betreut Kunden wie Toyota, Lexus, Marriot, Schott Solar, Signal Iduna und Vaillant. Zudem gehört die Düsseldorfer VivaKi-Gruppe mit dem Media-Netzwerk ZenithOptimedia zu Publicis.

Ogilvy

1981 startete die Düsseldorfer Ogilvy Dependance mit rund zehn Mitarbeitern. Heute ist das Unternehmen auf rund 250 Mitarbeiter am Rhein angewachsen, die nicht nur klassische Werbung entwerfen, sondern u.a. auch für PR, E-Commerce und Digitale Medien zuständig sind. Von Ogilvy Düsseldorf stammen nationale und internationale Kampagnen u.a. für Dove, Ford, Lätta, Du darfst, Aral, Cremissimo, Provinzial und Fujifilm.



Düsseldorf ist die Keimzelle unserer Agentur und gleichzeitig der größte Standort. Schon deshalb besteht eine besondere Verbindung. Außerdem sind eine Reihe unserer großen Kunden in NRW beheimatet. Dieses Set-up ist für den nachhaltigen Erfolg der Agentur besonders wichtig.

Dirk Popp, CEO
Ketchum Pleon

DDB Tribal

DDB Tribal Düsseldorf gehört zur DDB Tribal Group mit Standorten in Deutschland und Wien und ist Teil des internationalen DDB-Netzwerks. 1962 öffnete das erste DDB-Office außerhalb der USA in Düsseldorf seine Pforten und prägt seitdem mit vielen Top-Kreativen die Werbeszene NRW. Mitten im Zentrum der Landeshauptstadt in der Berliner Allee entstehen vielfach ausgezeichnete, innovative Kreativlösungen für bekannte Marken wie z.B. Henkel, Schwarzkopf, Ramazzotti, Diesel, Congstar und eBay.

MediaCom, OMD, Ketchum Pleon, Vok Dams

Nicht nur Werbeagenturen, sondern auch andere Disziplinen der Kommunikationsdienstleister sehen sich in NRW sehr gut aufgehoben. Fünf der zehn größten deutschen Media-Agenturen haben ihren Sitz in Düsseldorf, unter ihnen MediaCom und OMD auf den ersten beiden Plätzen. Die bundesweit zweitgrößte PR-Agentur, Ketchum Pleon, eine BBDO-Tochter, ist in der Landeshauptstadt zu Hause. Auch in Köln haben sich viele Agenturen insbesondere im Bereich Public Relations einen bundesweit bedeutenden Namen gemacht. Zu ihnen gehören Oliver Schrott, Ergo, Jeschenko, muehlhausmoers, BrunoMedia und Weber Shandwick. Platz eins unter den deutschen Eventagenturen belegt Vok Dams. Die Wuppertaler Agentur erwirtschaftete im Jahr 2011 mit 150 Mitarbeitern (30 mehr als 2010) und Projekten für Kunden wie Skoda und E-plus einen Umsatz in Höhe von 26,10 Millionen Euro. Es folgen Uniplan Köln auf Platz fünf im Umsatz-Ranking und TAS Essen auf Platz sieben. <

Event-Agenturen

mu:d
Panroyal
Pleon
Sky Premotion
Team ProMotion
The Event People
Uniplan
Vogelsänger Event
Vok Dams

Media-Agenturen

MediaCom
OMD
MEC
Zenithmedia
Optimedia

Ausbildung

Ecosign Köln
FH Aachen
FH des Mittelstandes Bielefeld
FH Dortmund
FH Düsseldorf
FH Münster
FH Südwestfalen Soest
Folkwang HS Essen
HS Hamm-Lippstadt
HS Niederrhein
Köln International School of Design
Kölner Design Akademie
Kreativkader Düsseldorf
Macromedia Köln
Mediadesign HS Düsseldorf
Rheinische FH Köln
Universität Bielefeld
Universität Wuppertal

Verbände

FAMAB Verband Direkte
Wirtschaftskommunikation,
Rheda-Wiedenbrück
BVDW Bundesverband Digitale
Wirtschaft, Düsseldorf
POSMA POS
Marketing Association, Essen
Deutscher Marketing-Verband,
Düsseldorf

Netzwerke

Regielounge

Ansprechpartner

www.creative.nrw.de
www.medien.nrw.de



Games

Games-Entwickler

addmore games
Aruba Studios
Bad Monkee
BigBlackBlock Gamestudio
Blue Byte
Bright Future
Catnip Games
Crenetic Studios
Destrax Entertainment
Egosoft
Funatics Software
Gaming Minds Studios
Independent Arts Software
Innowise
Kaasa Health
Kaisergames
MediaGuild Software
mobiventon
Neopoly
Novacore Studios
Nurogames
Outline Development
Piranha Bytes/Pluto 13
PixelPlaying
Rainfire Entertainment
RockAByte
Silent Dreams
Silent Future
Snowstep Development
SpinBottle Games
Springwald Software
Synetic
takomat
Virtual Playgrounds
VIS Games and Entertainment
Xybris Interactive
Zone 2 Media
Z-Software

Games-Publisher

Aerosoft
ak tronic Software & Services
Astragon Software
bhv Publishing
Electronic Arts
Gameloft
Headup Games
Mindscape
Nokia
OnlineFußballManager
phenomedia publishing
rondomedia Marketing & Vertrieb
RTL interactive
THQ Entertainment
Ubisoft

Dienstleister

Aruba Events
arvato games task force
Centigrade
Effective Media
Eye Rock Media
Game Group
GreenMamba-Studios
Neviso
Partnertrans
PlanetLAN
Robs Creations
TASK four Studio
The Light Works
Tom Putzki Consulting
Translocacell Localization Services
Turtle Entertainment
Two Pi Team



FIFA 12



Rabbids

Deutschlands umsatzstärkster Games-Standort

Eine kreative Games-Szene hat sich an Rhein und Ruhr angesiedelt, hervorgegangen aus einer Reihe von Pionieren, deren Erfolgsgeschichte hier in den 1980er Jahren ihren Anfang nahm. Speziell in der Metropole Ruhr ist der Umsatz der Software- und Games-Branche zwischen 2001 und 2007 um über 120 Prozent gestiegen. Vom marktführenden Player bis zum prämierten Avantgarde-Designer zeigt sich die Branche heute breit und erfolgreich aufgestellt: Sie hat NRW mit rund einer Milliarde Euro Umsatz 2011 zum stärksten Games-Standort Deutschlands gemacht.

Electronic Arts, Ubisoft, THQ

Mit Electronic Arts hat eines der weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der interaktiven Unterhaltungssoftware seinen Sitz im Kölner Rheinauhafen, wo es Games entwickelt und vertreibt. Das Fußball-Simulationsspiel FIFA 12 war das erfolgreichste Spiel 2011 und wurde weit über eine Million Mal in Deutschland verkauft. Dazu kommen weitere weltweit beliebte Spiele wie *Battlefield 3*, *Crysis 2* oder Titel der *Need for Speed*-Reihe. Auch das französische Unternehmen Ubisoft gehört zu den fünf größten und wichtigsten Publishern der Welt und hat seinen Deutschlandsitz in Düsseldorf. Mit Serien wie *Die Siedler* und *Anno* gibt Ubisoft die erfolgreichsten Strategiespiele in Deutschland heraus. Die dritte, international unter den Top 20 der weltweiten Publisher agierende Branchengröße mit Sitz in NRW ist die US-amerikanische Firma THQ Entertainment, die sich unter anderem auf die spielerische Umsetzung

von Filmlicenzen spezialisiert hat. Aus der lokalen Szene heraus haben sich erfolgreiche Publisher wie die in Mönchengladbach beheimatete Astragon Software entwickelt. Seinen bedeutenden Ruf als Spezialist für Simulatoren hat das Unternehmen mit seinem Titel *Landwirtschaftssimulator 2011* weiter untermauert, der sich über eine Million Mal verkaufte und den Deutschen Entwicklerpreis 2011 gewann. Hauptgesellschafterin von Astragon ist die ebenfalls in Mönchengladbach ansässige rondomedia. Gemeinsam bilden sie mit weit über zwei Millionen verkauften Spielen den zweitgrößten Hersteller von Computerspielen in Deutschland.

Schnell wachsende Entwicklerszene

Viele weitere Synergieeffekte ergeben sich in der regionalen Szene. So lässt Electronic Arts seinen erfolgreichen *EA Fußballmanager* bei der Kölner Bright Future entwickeln, während Ubisoft 2001 das Studio Blue Byte übernommen hat und seither exklusiv die legendären Strategiespielreihen *Die Siedler* und *Anno* vertreibt. Die heute in Düsseldorf ansässige Blue Byte GmbH gehört zu den Pionieren der deutschen Games-Entwickler und wurde 1988 in Mülheim an der Ruhr gegründet. Das Studio gilt als Keimzelle der umtriebigen Szene im Ruhrgebiet, aus der verkaufstarke Titel hervorgegangen sind. Zudem ist Blue Byte der zur Zeit am schnellsten wachsende Spieleentwickler in Deutschland und beschäftigt aktuell rund 125 Mitarbeiter. Auch die Fantasy-Rollenspiele *Gothic* und *Risen* haben ihren



NRW bietet durch seine Games-affine Hochschulstruktur, die gamescom-Messe sowie den zahlreichen Ansiedlungen artverwandter Entertainmentbranchen einen attraktiven Standort für nationale und internationale Gamespublisher.

Ralf Wirsing, Managing Director
Ubisoft GmbH



Games & NRW passen gut zusammen. Seitdem ich mich im Jahr 2000 für die Gamesbranche entschieden habe, erlebe ich NRW als einen sehr fairen und konstruktiven Partner im Umgang mit modernen Medien und als idealen Standort für mich als Unternehmer. Das sehen viele internationale Gamesunternehmen genauso, und so ist NRW der wohl wichtigste Standort der Gamesbranche in Deutschland.

Stephan Reichart, Geschäftsführender
Gesellschafter, Aruba Events GmbH



Daten und Fakten

- > umsatzstärkster deutscher Games-Standort
- > gamescom in Köln – Spielmesse von Weltrang
- > Global Player Electronic Arts und Ubisoft
- > jeder vierte deutsche Games-Entwickler in NRW
- > Arvarto einer der wichtigsten Distributoren
- > vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten
- > gamescom, GDC Europe, Deutscher Entwicklerpreis, Living Games Festival

Ursprung in NRW und wurden bzw. werden bei Piranha Bytes/Pluto 13 in Essen entwickelt. Mit *Risen 2* lieferte der Kultentwickler 2012 den nächsten großen Rollenspielhit ab. Wie gut die Vernetzungen in NRW funktionieren, bewies auch der Publisher Headup Games aus Düren, der mit den Tüftlern aus den Crenetic Studios in Mülheim an der Ruhr gemeinsam für das Actionspiel *Trapped Dead* den Deutschen Entwicklerpreis 2010 gewann. Auch einer der Stars der neuen deutschen Onlinespieler-Branche sitzt in Köln: Hier betreibt die Firma Kaisergames mit Spielaffe.de Deutschlands meistbesuchte Onlinespielesite und machte nicht zuletzt durch die Übernahme des Browsergames Fliplife.de im Jahr 2012 als neuer starker Player auf sich aufmerksam. Rund 40 Games-Schmieden und mehr als ein Dutzend Publisher bespielen in NRW erfolgreich alle Plattformen. Auf eSports zum Beispiel, also den Wettkampf im Austragen von Computerspielen im Mehrspielermodus, hat sich die Kölner Turtle Entertainment spezialisiert. Sie betreibt u.a. die Electronic Sports League, Europas bedeutendste Liga für Computerspiele, mit regelmäßig 3,5 Millionen Spielern in 37 Ländern.

gamescom, GDC, Entwicklerpreis

Flankiert wird die Games-Branche in NRW von einigen hochkarätigen Events. So findet 2012 mit der gamescom zum vierten Mal in Köln eine der weltweit bedeutendsten Spielermessen statt. Mit 275.000 Besuchern, davon weit mehr als 20.000 Fachbesuchern, sowie mehr als 550 Ausstellern aus 40 Ländern erzielte die gamescom 2011 einen neuen Besucher- und Ausstellerrekord. 2012 wird dieses Großevent in der koelnmesse wieder direkt an die Game Developers Conference Europe (GDC Europe) anschließen, die als Europas größtes Fachevent seiner Art gilt. Neben der GDC Europe, dem European Games Award und der gamescom finden im Laufe des Jahres auch zahlreiche wich-

tige regionale und deutschsprachige Events in NRW statt, darunter die Veranstaltungen zum renommiertesten Preis für deutsche Computerspiele, dem Deutschen Entwicklerpreis in Düsseldorf, oder die Next Level Conference in Köln.

Forschung und Lehre

Auch die Hochschulen in NRW bauen ihre Kompetenzbereiche zum Thema Games kontinuierlich aus: So hat die Fachhochschule Köln in Kooperation mit der ifs internationale filmschule köln das Institut Cologne Game Lab entwickelt, das den Master Game Development and Research anbietet. Bundesweit einzigartig sind auch die Gamesdesign-Studiengänge an der Mediadesign Hochschule in Düsseldorf, während die Universitäten Paderborn sowie Duisburg-Essen Forschungsschwerpunkte im Bereich Computerspiele setzen.

Förderung von Ideen und Gründungen

Mit ihrem Pilotförderprogramm für innovative audiovisuelle Inhalte unterstützt die Film- und Medienstiftung NRW seit 2011 die junge Entwicklerszene im Land. Die ersten Projekte laufen. Bis einschließlich 2013 stehen 1,5 Millionen Euro für Projektentwicklung zur Verfügung. Ein umfangreiches Stipendiumspaket für junge Games-Unternehmen stellt das AV-Gründerzentrum NRW bereit. Das Mülheimer Kompetenzzentrum Games Factory Ruhr schließlich fördert Einsteiger wie etablierte Entwickler auch projektbezogen mit den Gründerlaboren. <



Um Computerspiele zu erschaffen, brauchen Autoren, Regisseure, Designer, Programmierer, Schauspieler und Musiker ein kreatives, vernetztes Umfeld. Genau das bieten NRW und die Region Köln.

Olaf Coenen, Geschäftsführer
Electronic Arts Deutschland

Händler/Hardware-Hersteller
BigBen Interactive
Media Markt Essen
Medion AG
METRO AG
REWE Unterhaltungselektronik

Gaming Communities
DLeague
ESL Electronic Sports League
FRONT Media Verlag
Gamechannel.de
Gameforum.de
GIGA.de
nifaculty

Forschungs-/ Bildungseinrichtungen
Cologne Game Lab
Fachhochschule Köln – Institut für Medienforschung und Medienpädagogik
ifs internationale filmschule köln
Kunsthochschule für Medien Köln
Mediadesignhochschule Düsseldorf
SAE Institute/Qantm College
Universität Duisburg-Essen
Universität Paderborn

Events/Preise
Clash of Realities
Deutscher Entwicklerpreis
European Games Award
gamescom
GDC Europe
Living Games Festival
Role Play Convention
Sieleentwicklertreffen NRW

Förderer
Film- und Medienstiftung NRW
AV-Gründerzentrum NRW
Games Factory Ruhr
GDI.Ruhr Gründerlabor
NRW.BANK

Netzwerke
BVDW: Fachgruppe Connected Games
eco – Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.
GameParents.de e.V.
GDI – Game Development Initiative Ruhr
Ruhr Games Commission
Zentrum für interaktive Medien e.V.

Ansprechpartner
www.filmstiftung.de
www.creative.nrw.de
www.medien.nrw.de

Internet



Unternehmen

AdAudience
Adcloud
artegic
Arvato
Betafabrik
BILDblog
Brain Injection
buch.de/bol.de
Clipfish.de
Contilla
Coworking Cologne
denkwerk
deutsche-startups.de
dotKoeln
e-Spirit
favsol
Imperia
kalaydo.de
nacamar
Railslove
pixelpark
RTL interactive
Ruhrbarone.de
Sevenload
Talential
topiclodge
WAZ NewMedia
WDR mediagroup digital
9elements

Agenturen

01 Digitales Design
antwerpes ag
Bassier, Bergmann & Kindler
Con Carne
Crossmedia
denkwerk
e-mediad
getit online Internet
Service Agentur
Krankikom
LBI Germany
netSTART Venture
nexus AG
Nionex
Oevermann Networks
People Interactive
Pixelpark
Reality Bytes Neue Medien
Rheinklang Media
T-Systems Multimedia Solutions
TWT Interactive
www.kennziffer.com
wysiwyg Software Design
zeec

Events

Advance - International
Advance Hackathon
Web & Startup Conference
Cologne Web Content Forum
Consumer Content Conference
dmexco
Grimme Online Award
Web de Cologne
Webvideopreis

Aus-/Weiterbildung

Cognos AG
Deutsche Medienakademie Köln
European Web Video Academy
Fachhochschule Aachen
Fachhochschule Dortmund

Internet: starke Online-Strategien und kreative Start-ups

Ein kräftiges Plus bei den Werbeinvestitionen verschaffte der Internetbranche in Deutschland auch 2011 Aufwind: Mit einem Bruttowerbevolumen von 5,7 Milliarden Euro hat das Internet die Zeitung als zweitstärkstes Werbemedium abgelöst, zudem ist die allgemeine Internetnutzung der Deutschen 2011 auf 77 Prozent gestiegen. Positive Signale wie diese treffen in Nordrhein-Westfalen auf eine Internetbranche, die mit Ideenreichtum, erstklassigen Unternehmen und erfolgreichen Konzeptentwicklungen bestens auf die wirtschaftliche Dynamik vorbereitet ist.

Social Media: Sevenload, clipfish, wer-kennt-wen

Eine Erfolg versprechende Brücke vom E-Commerce zu Social Media schlagen Unternehmen wie die favsol GmbH. Von Media.NRW 2011 als innovativstes Content Start-up aus NRW ausgezeichnet, bietet es Händlern wie Privatleuten maßgeschneiderte Shopsysteme für Facebook an. Einen ebenso innovativen Zugang zu Web-2.0-Formaten hält die Erfolgsgeschichte von Sevenload bereit, das eines der weltweit führenden Social Media-Networks für Bilder, Videos und Filme betreibt. Zudem bietet das Portal auf rund 1.800 Channels kostenlose Bewegtbildinhalte aus Fernsehen und interaktivem Web-TV. Eine ähnlich rasante Entwicklung nahm seit 2006 wer-kennt-wen.de, heute eines der größten Social Networks Deutschlands: Die RTL interactive-Tochter vereint eine Community von mehr als 9,5 Millionen Mitgliedern, die mit monatlich bis zu 150 Millionen Visits rund 80 Mitarbeiter in Köln auf Trab halten. Mit clipfish.de verfügt RTL zudem über ein beliebtes

Videoportal, dessen umfassender Musik-Channel beispielsweise mit mehr als 40.000 Musikvideoclips populärer Stars eines der größten Angebote dieser Art in Deutschland darstellt. Rund drei Millionen Nutzer und 31,45 Millionen geklickte Videos verzeichnet clipfish.de pro Monat.

Arvato, telekom.de, buch.de, bol.de

Ein Beispiel, wie NRW direkt vom weltweit herrschenden Online-Werbeboom profitiert, stellt die Bertelsmantochter Arvato in Gütersloh dar. Das vielseitig aktive Dienstleistungsunternehmen, das 2011 5,4 Milliarden Euro umsetzen konnte, wickelt für Google weltweit die Werbezah-lungen ab. Auch in anderen Bereichen des florierenden Segments des E-Commerce ist Arvato mit erfolgreichen Konzepten vertreten, so betreibt die Firma unter anderem in zahlreichen Ländern den Xbox-Shop für Microsoft. Weitere umsatzstarke Online-Shops stammen aus NRW: Die in Bonn beheimatete Deutsche Telekom etwa hat über ihr Portal telekom.de 2010 rund 800 Millionen Euro umgesetzt, was im Gesamt-Ranking deutscher Shopping-Portale den dritten Platz bedeutet. Die Amazon-Konkurrenz buch.de aus Münster wiederum erwirtschaftete mit ihren Shops – u.a. buch.de, bol.de, alphamusic.de sowie die Internetauftritte der Thalia-Buchhandlungen – 130 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2010/11.

kalaydo, derWesten, WAZ NewMedia, RTL interactive

Neben den Innovationen des Web 2.0 haben sich in NRW auch die Online-Vertretungen traditioneller Medien krea-



Eine Regel aus dem kölschen Grundgesetz zeigt am deutlichsten, warum die Internetbranche in NRW am besten aufgehoben ist: „Et blieb nix wie et wor“ als Ausdruck der Offenheit gegenüber Neuerungen, unterstreicht den innovativen Geist und den Willen zum Fortschritt in der Region. Das sind die besten Voraussetzungen für Online-Unternehmen.

Michael Loeb, Geschäftsführer
WDR Mediagroup



Wir haben in der Medienstadt Köln ein exzellentes Netzwerk aus traditionellen Medien, Start-ups und bereits etablierten Internetunternehmen. Die vielen erfolgreichen Neugründungen der letzten Jahre, zu denen auch kalaydo.de gehört, zeigen, dass wir ein gutes Klima für unsere Branche haben.

Joachim Vranken, Geschäftsführer
kalaydo.de



facebook-Kontakte weltweit

Daten und Fakten

- > führend in E-Commerce
- > führend in Online-Werbung
- > kreative Start-up-Szene
- > innovative Entwickler und Programmierer
- > bedeutende Internetagenturen aus NRW
- > Bundesverband Digitale Wirtschaft, eco – Verband der deutschen Internetwirtschaft, Eyes & Ears of Europe u.a.
- > sevenload.com, kalaydo.de, clipfish.de, buch.de, wer-kennt-wen.de u.a.
- > dmexco, Advance, Grimme Online Award, Webvideopreis

tiv und gewinnbringend entwickelt. Bestes Beispiel ist hierfür das Kölner Unternehmen kalaydo.de, ein von NRW Verlagen (u.a. Mediengruppe DuMont Schauberg, Rheinische Post Verlagsgesellschaft, Zeitungsverlag Aachen) gegründetes Internet-Anzeigenportal. Fünf Millionen Besuche monatlich und Auszeichnungen wie der eco Internet-Award 2010 für Besten Content belegen die gelungene Umsetzung ebenso wie das verdreifachte operative Ergebnis in 2011. Mit DerWesten.de betreibt die WAZ NewMedia GmbH ein lokales Nachrichtenportal als Zusammenschluss der Tageszeitungen aus der WAZ Mediengruppe, das bis zu zehn Millionen Besuche im Monat verzeichnet. Und auch die Fernsehsender sorgen heute längst für vernetzte Inhalte: So wie RTL interactive für das Web entwickelt, so bietet auch die WDR mediagroup digital GmbH den kompletten Service, um Formate interaktiv und mediengerecht aufzubereiten.

AdAudience, T-Systems

Motor der NRW-Internetwirtschaft ist vor allem die lebendige und vielfältige Landschaft an Software-Entwicklern und Internetagenturen. Direkt an der Schaltstelle zwischen Werber und Content agiert etwa AdAudience mit Sitz in Düsseldorf, ein Joint Venture der großen Vermarkter G+J Electronic Media Sales, IP Deutschland, SevenOne Media und Tomorrow Focus. Rund 80 Prozent aller deutschen Internetnutzer kann AdAudience durch diese Reichweitenbündelung ansprechen. Seien es Content Management Systeme aus Hürth (Imperia AG) und Dortmund (e-Spirit), Hosting- und Streaming-Services aus Düsseldorf (naca-

mar) oder Web-2.0-Beratung aus Köln (Brain Injection): Dienstleistungen in den Bereichen Technologie, Marketing und Design sind von hoher Qualität. Seit Jahren an der Spitze der Internetagentur-Rankings liegt die Telekom-Tochter T-Systems Multimedia Solutions mit Filiale in Bonn. Außerdem immer vorne mit dabei sind namhafte Agenturen wie LBi Germany, denkwerk, antwerpes ag, nexum AG, TWT Interactive, i22, Valtech und Reality Bytes Neue Medien. Auch die Oberhausener Spezialisten für eLearning – Bassier, Bergmann & Kindler – zählen zu den renommiertesten und größten New-Media-Agenturen der Republik.

Events und Networking

Zur dmexco, dem führenden internationalen Treffpunkt für Player der digitalen Wirtschaft, lädt jährlich die koelnmesse Ende September in die Domstadt. Weitere Gelegenheiten zum Networking bieten die von sechs Kölner Online-Unternehmen und dem Medien Management Institut memi gegründete Initiative Web de Cologne und die Gründerkonferenz Advance, organisiert von Medien.NRW. Aus der Advance erwachsen bereits Spin Offs wie Advance FounderLeaks oder der Advance Hackathon: 90 Web- und App-Entwickler sowie -Designer programmierten gemeinsam in 48 Stunden Internet-Projekte auf Basis aktuellster Technologien. Als Standort des Bundesverbandes Digitale Wirtschaft sowie von eco, dem Verband der deutschen Internetwirtschaft, ist NRW auch Schauplatz der vielleicht einflussreichsten Auszeichnung der Branche, des Grimme Online Awards, der jährlich vom Marler Institut zum Medienforum.NRW verliehen wird. <

Aus-/Weiterbildung

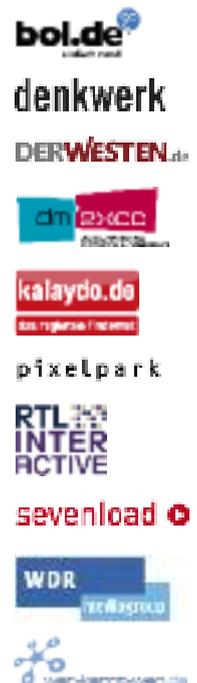
Fachhochschule Gelsenkirchen
 Fachhochschule Köln
 Hochschule Fresenius
 Macromedia Hochschule
 Medien Management Institut memi Köln
 Ruhr-Universität Bochum
 SAE Institute
 Universität Köln

Verbände

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
 eco – Verband der deutschen Internetwirtschaft e.V.
 Eyes & Ears of Europe
 OpenImmo
 Zentrum für interaktive Medien

Ansprechpartner

www.medien.nrw.de
 www.filmstiftung.de



In Deutschland gibt es wenige Standorte, an denen Kreativität und Wirtschaftlichkeit von Internetangeboten so gut zusammenkommen wie in NRW.

Eric Peper, Geschäftsführer
 WAZ NewMedia



NRW bietet neben Film, TV und Games hervorragende Voraussetzungen für Unternehmen der Wachstumsbranche Internet. Eine lebendige Agenturszene, Dienstleister und Kunden sind vorhanden und vernetzen sich z.B. beim Branchentreff Web de Cologne.

Werner Schwaderlapp, Direktor
 Medien Management Institut

Mobile



Mobile Apps

Unternehmen

E-Plus
Ericsson
KIT digital
netSTART Venture
Nokia
Seven Principles
RIM
T-Mobile
Vodafone

App-Entwicklung

Zup Mobile
4D Media
active value
appcellent
AppCom Interactive
Apps4friends
Appseleration
Aquaony
BaM! Interactive Marketing
BigiTec
Clanmo
Coupies
Electronic Arts
Fat Guy Entertainment
Fingerfood
FKT42
Gamobi
Geometix
GeoMobile
Gesamtkunstwerk Entertainment
GlanzKinder
g.on experience
GrandCentrix
Hot Chili Apps
InnoMoS
Kaasa Solution
MEiAPPS
Mettigel Software
mobile mind
mobivention
mobix
MWC.mobi
net mobile AG
Opwoco
online media
Pi Filmproduktion
Pythia Mobile Infotainment
RockAByte

Mobile: überall und immer

Mit T-Mobile, Vodafone und E-Plus sitzen drei der vier größten deutschen Mobilfunknetzbetreiber in NRW, insgesamt sind mehr als 40 Prozent aller in der Mobile-Branche tätigen Unternehmen Deutschlands hier beheimatet. Außerdem wirkt sich die hervorragende Infrastruktur in der interaktiven Unterhaltungssoftware durch die Präsenz dreier Global Player (Electronic Arts, Ubisoft, THQ) sowie einer höchst kreativen freien Games-Szene ebenso positiv aus wie die große Fernseh- und Verlagsszene und NRWs bundesweite Ausnahmestellung im Bereich der Geodaten. Und all das vor dem Hintergrund prosperierender Wirtschaftsdaten: Smartphone-Besitzer haben in Deutschland allein im Jahr 2011 rund 962 Millionen Apps heruntergeladen – im Vergleich zum Vorjahr entspricht das einem Zuwachs von knapp 250 Prozent. Der Umsatz liegt bei 210 Millionen Euro, und das, obwohl immerhin gut 88 Prozent der Apps kostenlos erhältlich sind. Von den dazu benötigten Smartphones wurden im Jahr 2011 11,8 Millionen Geräte verkauft, ein Plus von 31 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. 2012 werden Prognosen zufolge erstmals mehr Smartphones als Handys verkauft und diese einen Marktanteil von 55 Prozent unter den verkauften Geräten erreichen. Der Umsatz mit mobilen Datendiensten steigt 2012 weltweit auf rund 217 Milliarden Euro. Die Mobilfunknetzbetreiber werden dann weltweit durchschnittlich ein Drittel ihres Umsatzes mit Datendiensten erzielen.

Erfolgreiche App-Entwicklung: Glanzkinder, mobivention, Appseleration

Eingebettet in ein solch sowohl geschäftlich als auch strukturell ideales Umfeld hat sich in NRW in den vergangenen Jah-



Als Softwareunternehmen schätzen wir den Standort NRW aufgrund des Mixes aus etablierter Industrie und kreativen Unternehmen. Im boomenden mobilen Internet überzeugt NRW mit einer exzellenten Infrastruktur.

Jörg Ruwe, Geschäftsführer
Sevenval GmbH

ren eine innovationsfreudige Entwicklerszene angesiedelt, die Anwendungen für Smartphones entwirft und vermarktet. Games-Größen wie Electronic Arts und Ubisoft gestalten zahlreiche ihrer Titel (*FIFA 11*, *Need for Speed*, *Anno*, *Assassin's Creed* u.a.) sehr erfolgreich auch als Apps. Aus anderen Branchenriesen, wie etwa Vodafone, sind Ausgründungen entstanden. Die Düsseldorfer Appseleration zum Beispiel erstellt Anwendungen schon lange nicht mehr nur für Vodafone, sondern auch für Kunden von Aldi Süd bis hin zum 1. FC Köln. Seit der Beta-Phase des iPhones hat auch die Kölner Glanzkinder GmbH bis heute weit mehr als hundert Applikationen entwickelt und dafür viele Auszeichnungen erhalten. 2012 zum Beispiel freuten sich die Kölner über das Prädikat Best of 2012 für ihre PDF Aktivator-App von der Initiative Mittelstand. mobivention aus Köln hat sich durch Spiele und grafische Anwendungen europaweit einen Namen gemacht. Zum Kundenkreis gehören weltweit mehr als 100 App-Stores, Mobilfunk-Netzbetreiber, Markenartikler und Werbeagenturen. Auch im Bereich des Mobile Marketing ist NRW nicht zuletzt dank seiner florierenden Werbeszene mit Firmen wie BaM! Interactive aus Düsseldorf bestens aufgestellt, die von mobilem Advertisement bis zu mobilem Internet Marketingkonzepten entwerfen. Insgesamt befeuern mehr als 50 NRW-Unternehmen den Markt sehr erfolgreich mit innovativen, mobil nutzbaren Anwendungen für Smartphones.

Mobiles Fernsehen: RTL, WDR, KIT digital

Ein umfangreiches Geschäftsfeld bietet auch das mobile Fernsehen. So entwickeln in Köln beispielsweise die WDR mediagroup und RTL interactive Adaptionen von Sendeinhalten für mobile Anwendungen, etwa die *Sportschau*-App beim WDR. Die RTL Now-App ermöglicht dem Käufer, einen Großteil der RTL-Sendungen direkt nach ihrer Ausstrahlung als Stream auf dem Handy zu sehen. Abgesehen von besonders populären Programmen wie *Wer wird Millionär?* oder *X-Factor*, denen RTL interactive eigene Anwendungen auf den Leib schneidert, befriedigt die hauseigene Schmiede die Nachfrage nach Bewegtbildern auf dem Handy auch mit einer Mobile-Version von Clipfish. An der Schnitt-



Daten und Fakten

- > Global Players: Vodafone, T-Mobile, Electronic Arts, KIT digital, Sevenval u.a.
- > mehr als 50 Unternehmen entwickeln Apps
- > ideale Infrastruktur
- > 40 % der Mobile-Unternehmen in NRW
- > Vorreiter bei Location Based Services
- > iPhone DevCon, mobile DevCon, Mobile Media Summit, Advance

stelle zwischen klassischem Fernsehen und Bewegtbildern in den Neuen Medien wirkt auch KIT digital. Als weltweit führendes und in 50 Ländern agierendes Unternehmen arbeitet es mit cloudbasierten Video-Asset-Management-Systemen im Internet. Der Kölner Standort von KIT digital, die 2009 übernommene Nunet AG, bildet den Link des Unternehmens zum mobilen Fernsehen und arbeitet mit Kunden wie MTV Networks, Discovery Channel, Mobilcom und Vodafone an handygerechten Lösungen.

Location Based Services

Die Bedeutung von Geoinformationen für Wirtschaft und Medien wurde in NRW früh erkannt. Die Folge: eine bundesweite Ausnahmestellung, die sich in der Ansiedlung von Entwicklern erfolgreicher und auf Geodaten basierenden Anwendungen zeigt. Bei Mobile Media gilt das besonders für Navigation und Location Based Services: Innovationen kommen hier etwa von der in Herne ansässigen Logiball GmbH, die u.a. 2011 offizieller Distributor des Navigationsgeräteherstellers TomTom wurde und mit dem Dortmunder Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik ein Pilotprojekt zur stadtverträglichen LKW-Navigation präsentierte. Für ein ähnliches Segment hat die Geo-Mobile aus Dortmund mit ivanto eine Last-Mile-Logistik für das iPhone entwickelt, nominiert für den Innovationspreis IT 2011. Naviki wiederum nennt sich ein Routenplaner für das Fahrrad – eine App, die es in nur vier Tagen in die Top 20 des App-Stores schaffte. Entwickelt wurde die Anwendung an der Fachhochschule Münster. Auch Verlage machen sich diese leistungsfähige Infrastruktur zunutze, etwa die WAZ mit ihren Angeboten Stau-Info und Wegweiser. Die

Kölner Firma Coupies bietet standortbezogene Gutscheine und Rabatte für das Handy an und wurde für ihren Location Based Service mehrfach ausgezeichnet. Der Schnäppchendienst aus NRW erreicht eigenen Angaben zufolge inzwischen mehr als drei Millionen mobile Endkunden und will weltweit expandieren.

Mobile Zukunft in NRW

NRW denkt mobil. So wurde etwa Köln als erste Stadt in Deutschland von der Telekom in deren neues mobiles Hochgeschwindigkeitsnetz LTE aufgenommen, und auch in Düsseldorf wird seit Ende 2011 – dank Vodafone – früher als in anderen Städten im schnellen UMTS- Nachfolgenetz gesurft. Auch sonst zeigt sich NRW bestens auf die mobile Zukunft vorbereitet: Hier wurde bundesweit als erstes das Handy-Parken eingeführt (in Köln seit Februar 2008), hier sitzt mit dem Erfinder der FIT Technology der Technologieführer im Bereich Software des Mobile Web (Sevenval), hier werden qualifizierte Weiterbildungsprogramme angeboten (z.B. Mobile Media an der ifs internationale filmschule köln), hier finden die beiden App-Entwicklerkonferenzen iPhone DevCon und mobile DevCon statt. Nicht zuletzt setzt auch die Film- und Medienstiftung NRW mit ihrem neuen Förderprogramm für innovative audiovisuelle Inhalte ein Zeichen für die mobile Zukunft und unterstützt die junge Entwicklerszene im Land mit 1,5 Millionen Euro bis 2013. Dank dieser Hilfe entstehen zurzeit u.a. der erste deutsche interaktive Thriller fürs iPhone von Gesamtkunstwerk Entertainment und die App *Molly Monster* vom Trickstudio Lutterbeck, beide aus Köln. <

App-Entwicklung

Rocket Apes
RTL interactive
Sevenval
WDR mediagroup
Widjet
wp solutions

Aus-/Weiterbildungsangebote

ifs internationale filmschule köln

Events/Preise

Advance Conference
iPhone DevCon
mobile DevCon
Mobile Media Summit
Telekom App Award

Verbände/Netzwerke

Bundesverband
Digitale Wirtschaft (BVDW)
Cluster IKT.NRW
eco – Verband der deutschen
Internetwirtschaft e.V.
networker NRW
wisnet

Ansprechpartner

www.ikt.nrw.de
www.medien.nrw.de
www.filmstiftung.de



Köln bietet uns auch durch die Nähe zu hochklassigen Film- und Fernsehproduzenten kreatives und weltoffenes Potenzial, inmitten eines Landes, in dem Innovationen gewünscht und gefördert werden.

Marc Schröder, Geschäftsführer
RTL interactive



COUPIES hat seinen Firmensitz im Herzen der Internetstadt Köln. Neben einer aktiven Web 2.0 Szene und den großen Mobilfunkunternehmen in Düsseldorf und Bonn ist die Wirtschaftsinformatik der Uni Köln eine gute Adresse für frische Ideen.

Frank Schleimer, Mitgründer und
Geschäftsführer COUPIES

Telekommuni



Unternehmen

Deutsche Telekom
Vodafone
E-Plus
Unitymedia
NetCologne
QSC
Ericsson
Nokia
RIM
LG Electronics
Samsung

TK-Dienste

(Auswahl)
010012 Telecom
01051 Telecom
acoreus
arvato infoscere
bn:t Blatzheim
Callax Telecom
Cedros
Congstar
ecotel communication
ePocket Solutions
Eutelsat Deutschland
IN-telegence
LANstream
NEXT ID
Simfonics
sms eSolutions
Communication Services TELE2
Telekommunikationsgesell. Mark
Verizon
Versatel
ZTE
ZyXEL

Ansprechpartner
www.ikt.nrw.de

NRW – Marktführer der internationalen Telekommunikation

NRW ist einer der größten europäischen Märkte für Informations- und Kommunikationstechnik sowie Telekommunikationsdienstleistungen: Über 18 Millionen Einwohner und mehr als 747.000 Unternehmen werden hier versorgt. Entsprechend groß und bedeutend ist das Spektrum der Anbieter und Dienstleister. Rund 22.000 Beschäftigte sind in der Telekommunikationsbranche tätig, das sind 29 Prozent der bundesweit in diesem Bereich Beschäftigten. NRW ist Sitz der zwei größten Telekommunikationsanbieter Deutschlands: Deutsche Telekom und Vodafone. Annähernd 90 Prozent des Mobilfunkmarktes in Deutschland werden von Unternehmen abgedeckt, die in NRW ihren Sitz haben, unter ihnen mit T-Mobile und Telekom in Bonn sowie Vodafone und E-Plus in Düsseldorf drei der vier deutschen Handy-Netzbetreiber.

Deutsche Telekom

Mehr als 129 Millionen. Mobilfunkkunden, 34 Millionen Festnetz- und fast 17 Millionen Breitbandanschlüsse sowie über 235.000 Mitarbeiter weltweit und ein Umsatz in Höhe von 58,7 Milliarden Euro: Die Deutsche Telekom mit Sitz in Bonn gehört zu den weltweit führenden Telekommunikationsunternehmen. 1995 aus der Privatisierung der staatlichen Deutschen Bundespost und deren Bereichen für Telekommunikation und Fernmeldedienst hervorgegangen, bietet der Konzern heute Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und

Geschäftskunden – in fast 50 Ländern rund um den Globus. Das Unternehmen betreibt technische Netze zum Beispiel für Festnetz- und Mobilfunk-Telefonie sowie für Online-dienste und ist außerdem einer der wichtigsten Betreiber von Rundfunkinfrastruktur in Deutschland.

Vodafone

Vodafone Deutschland zählt mit seinen 12.000 Mitarbeitern und rund neun Milliarden Euro Umsatz zu den größten und modernsten Telekommunikationsanbietern in Europa. Als innovativer Technologie- und Dienstleistungskonzern mit Hauptsitz in Düsseldorf bietet Vodafone Deutschland Mobilfunk und Festnetz sowie Internet und Breitband-Datendienste für Geschäfts- und Privatkunden. Weltweit hat Vodafone 398 Millionen Kunden und ist nach China Mobile das zweitgrößte global agierende Mobilfunkunternehmen der Welt. In Deutschland betreut Vodafone rund 36 Millionen Handyskunden und ist damit der größte Mobilfunkanbieter.

E-Plus

Die Geschichte von E-Plus begann 1993 mit drei echten NRW-Schwergewichten: Hauptgesellschafter des E-Plus-Konsortiums, das sich erfolgreich um eine Mobilfunklizenz bemühte, waren die jeweiligen TK-Töchter von VEBA, RWE und Thyssen. E-Plus mit Sitz in Düsseldorf ist heute die Nummer drei auf dem deutschen Mobilfunkmarkt. Ende 2010 telefonierten, simsten und surften 22,7 Millionen



Filme auf dem Smartphone anschauen, Zeitschriften auf dem Tablet lesen oder IPTV auf dem Fernseher gucken – Medien und Telekommunikation wachsen zusammen. NRW ist für diese konvergente Welt gut aufgestellt mit seinen kreativen Köpfen, innovativen Unternehmen und seiner technologischen Kompetenz.

René Obermann, Vorstandsvorsitzender
Deutsche Telekom AG



NRW und speziell Düsseldorf bieten alles, was Telkoanbieter benötigen: eine perfekte Infrastruktur, die größte Ansiedelung der Telekommunikationsindustrie und ein großes Einzugsgebiet. Deshalb trägt Düsseldorf den Titel *Handy-City*. Partner suchen hier mit Niederlassungen die Nähe zu uns und arbeiten mit uns am Mobilfunk der 4. Generation.

Thorsten Dirks, CEO
E-Plus

kation



Vodafone, Düsseldorf

Daten und Fakten

- > 3 der 4 deutschen Mobilfunk-Netzbetreiber: Vodafone, Deutsche Telekom, E-Plus
- > fast 90 % des deutschen Mobilfunkmarktes
- > einer der größten europäischen Märkte
- > 22.000 Beschäftigte in der Telekommunikation
- > 130.000 Beschäftigte in IKT-Branche
- > umsatzstärkste Branche in der Medien- und Kommunikationswirtschaft
- > zweitgrößtes global agierendes Mobilfunkunternehmen der Welt: Vodafone
- > 8 Fraunhofer-Institute mit IKT-Schwerpunkt in NRW

Kunden im Netz der E-Plus-Gruppe, die einen Gesamtumsatz von 3,2 Milliarden Euro verbuchen kann und mittlerweile zu 100 Prozent dem niederländischen Unternehmen KPN Mobile gehört.

Internationale Marktführer: RIM, Ericsson, Nokia

Durch die Marktführer und ihre vielen großen Wettbewerber ist NRW zu einem Standort mit internationaler Strahlkraft gewachsen. Weltkonzerne der TK-Branche haben sich zwischen Rhein und Ruhr niedergelassen. In Bochum zum Beispiel hat der Blackberry-Hersteller Research in Motion (RIM) eine deutsche Heimat. RIM eröffnete 2008 ein europaweites Forschungszentrum in unmittelbarer Nähe zur Bochumer Universität und entwickelt dort Hard- und Software für seine mobilen E-Mail-Geräte. Seit 1955 hat der schwedische Marktführer Ericsson in Düsseldorf seinen Hauptsitz, und in Ratingen liegt die deutsche Zentrale des finnischen Telekomgiganten Nokia. Neben diesen großen Namen etablieren sich vor allem viele kleine und mittelständische Unternehmen als Leistungsträger der Wirtschaft und sorgen mit dafür, dass Telekommunikation heute die umsatzstärkste Branche der Medien- und Kommunikationswirtschaft in NRW ist.

Starke Netze, intelligente Services: Unitymedia, QSC, NetCologne

Zum Boom des Telekommunikationsmarkts in NRW trägt auch das große Spektrum von regionalen und überregionalen Kabelnetzbetreibern sowie von Service-Providern bei, die zunehmend Telefondienste und Internet anbieten. Unitymedia Köln zum Beispiel ist der zweitgrößte Kabelnetzbetreiber in Deutschland mit einem Umsatz von 1,02 Milliarden Euro in 2011. Die Tochtergesellschaft des US-Medienkonzerns Liberty Global versorgt 4,5 Millionen Kunden in Nordrhein-Westfalen und Hessen mit Breitbandkabeldiensten, rund zwei Drittel davon in NRW. Insgesamt erreicht das Breitband-Kommunikationsnetz von Unitymedia 8,7 Millionen Haushalte. Derzeit zählt das Kölner

Unternehmen 1.700 Mitarbeiter, 4,4 Millionen TV-Kunden (inklusive 1,8 Millionen Digital TV-Abonnenten) und jeweils rund 1,1 Millionen Internet- und Telefonie-Abonnenten. Zur Unternehmensgruppe gehört seit Ende 2011 auch der baden-württembergische Kabelnetzbetreiber Kabel BW. Auf Geschäftskunden hat sich die Kölner QSC spezialisiert. Der bundesweit tätige Dienstleister und Netzbetreiber hat Telefonie, DSL, Virtuelle Private Netze, Standleitungsfestverbindungen und Dienste wie zum Beispiel Call-Center-Funktionalitäten in seinem Angebot. Die QSC AG beschäftigt rund 1.300 Mitarbeiter und erreichte 478,1 Millionen Euro Umsatz in 2011. Als regionale Telekommunikationsgesellschaft hat sich NetCologne im Wirtschaftsraum Köln/Bonn etabliert. Das Unternehmen betreibt ein eigenes Netz. Mit 371.000 Telefon- und Internetkunden, 28.000 Mobilfunkkunden, 186.000 TV-Kunden, rund 827 Mitarbeitern und 250 Millionen Euro Umsatz in 2010 ist NetCologne der erfolgreichste City-Carrier in Deutschland. <



RIM hat sich nicht nur der Innovation und Spitzenleistung verschrieben, das Forschungs- und Entwicklungszentrum in Bochum spielt auch eine ausschlaggebende Rolle dabei, RIMs Führungsposition im Smartphone-Markt auszubauen. In Kongruenz mit RIMs globaler Strategie arbeiten wir zudem eng mit den umliegenden Universitäten und Instituten in der Region Nordrhein-Westfalen zusammen.

Bernhard Krause, Vice President
Product Development, RIM (BlackBerry)

Kabel



Netzbetreiber

Unitymedia
NetCologne
Marienfeld MultiMedia
Wienholt & Horstmann
Gelsen-Net
Ruhrpower

Ausrüster und Dienstleister

3M
Ericsson
Toshiba
Mitsubishi
Alcatel-Lucent
Digitalbox Europe
Astro Strobel
Media broadcast

Weitere Player

Deutsche Telekom
Vodafone
Eutelsat
Deutsche Netzmarketing
Gesellschaft
ANGA Cable
Dt. TV-Plattform
Bundesnetzagentur

Ansprechpartner

www.ikt.nrw.de

Kabel, Satellit & Co.

Seit die Deutsche Telekom im Jahr 2000 ihr TV-Breitbandkabel verkaufen musste, existiert in Deutschland ein Wettbewerb, der zuletzt immer mehr Fahrt aufnahm. Die neuen Kabelanbieter, die zunächst nur für Fernsehen zuständig waren, verkaufen heute Internet und Telefonanschlüsse und machen damit den Telekommunikationsunternehmen große Konkurrenz. Die Telko-Anbieter ihrerseits kontern mit dem Ausbau ihrer Netze und offerieren den Kunden neben Telefondiensten und Internet nun auch Bewegtbilder. Viele Player haben in diesem Geschäft mitzureden, und ein bedeutender Teil von ihnen sitzt in Nordrhein-Westfalen. Von dort aus beeinflussen die Unternehmen nicht nur den regionalen, sondern auch den bundesweiten Kabelmarkt.

Deutschlands größter Kabelmarkt

In Nordrhein-Westfalen gibt es fast vier Millionen Kabelhaushalte, 43 Prozent aller Zuschauer empfangen ihre TV-Programme via Kabel. Damit ist das Bundesland der größte Kabelmarkt in Deutschland.

Unitymedia

Der NRW-Kabelmarkt wird von Unitymedia in Köln dominiert, dem zweitgrößten Kabelnetzbetreiber Deutschlands mit 1,02 Milliarden Euro Umsatz in 2011. Die Tochtergesellschaft des US-Medienkonzerns Liberty Global versorgt 4,5 Millionen Kunden in Nordrhein-Westfalen und Hessen mit Breitbandkabeldiensten, rund zwei Drittel davon in NRW. Insgesamt erreicht das Breitband-Kommunikationsnetz von Unitymedia 8,7 Millionen Haushalte und bietet na-

hezu im gesamten Verbreitungsgebiet Internet mit Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 150 Mbit/s. Derzeit zählt das Kölner Unternehmen 1.700 Mitarbeiter, 4,4 Millionen TV-Kunden (inklusive 1,8 Millionen Digital TV-Abonnenten) und jeweils rund 1,1 Millionen Internet- und Telefonie-Abonnenten. Zur Unternehmensgruppe gehört seit Ende 2011 auch der baden-württembergische Kabelnetzbetreiber Kabel BW.

NetCologne und DNMG

Als regionaler Anbieter hat sich NetCologne im Wirtschaftsraum Köln-Bonn etabliert. Das Unternehmen ist die Nummer zwei in NRW und betreibt ein eigenes Netz. Mit 371.000 Telefon- und Internetkunden, 28.000 Mobilfunkkunden, mehr als 200.000 TV-Kunden, rund 827 Mitarbeitern und 250 Millionen Euro Umsatz im Jahr 2010 ist NetCologne der erfolgreichste City-Carrier in Deutschland. NetCologne ist Gesellschafter der Deutschen Netzmarketing Gesellschaft (DNMG), die ebenfalls in Köln ihre Zentrale hat. Die Vermarktungsorganisation vertritt mehr als 160 kleine bis mittelständische Kabelnetzbetreiber mit etwa drei Millionen Kabelhaushalten im deutschsprachigen Raum.

Telekom Entertain und Vodafone TV

Mit der Einführung von attraktiven Internet- und Telefonieangeboten sind die Kabelnetzbetreiber direkt in den Wettbewerb mit den etablierten Telekommunikationsunternehmen getreten, von denen die beiden größten, Deutsche Telekom und Vodafone, ebenfalls in NRW zu Hause sind. Diese haben entsprechend reagiert und bieten ihren Kunden TV-Produkte an. Hauptwettbewerber ist die Deutsche Telekom mit ihrem Angebot Entertain, das nicht nur sämtliche bekannte Free- und Pay-TV-Sender umfasst, sondern außerdem ein großes Video-on-Demand-Portfolio sowie einen Festplattenrekorder. Die Telekom verzeichnet mittlerweile mehr als 1,7 Millionen TV-Kunden bei steigenden Wachstumsraten. Mit der Marke Vodafone TV spielt seit Februar 2011 auch der Düsseldorfer Mobilfunkmarktführer



Die Kabel-, Breitband- und TV-Branche boomt, und die ANGA Cable bietet auf dem Kölner Messegelände den perfekten Marktplatz. Europas führende Kongressmesse für Kabel, Breitband und Satellit konnte in diesem Jahr einen erneuten Aussteller- und Besucherrekord verzeichnen.

Thomas Braun, Präsident
ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber



Netzausbau, NetCologne

Daten und Fakten

- > größter Kabelmarkt Deutschlands mit ca. 4 Mio. Haushalten
- > NRW: Vorreiter der Digitalisierung des Netzes
- > zweitgrößter Kabelnetzbetreiber Deutschlands: Unitymedia mit 4,5 Mio. Kunden, 8,7 Mio. Haushalten
- > größter Citycarrier Deutschlands: NetCologne mit 250 Mio. Euro Umsatz
- > Deutsche Telekom – erfolgreichster IPTV-Anbieter
- > ANGA Cable – größtes und erfolgreichstes europäisches Breitbandevent

im Fernsehgeschäft mit. Neben dem Basispaket mit mehr als 50 Free-TV-Programmen und 29 HD-Sendern können Kunden auf mehr als 5.500 Spielfilme, Serien und Dokumentationen sowie zusätzliche Themenpakete zugreifen. Zum Jahresende 2011 zählte Vodafone über 100.000 Kunden.

Alle Anbieter von Netzen für Bewegtbilder sind auf die Lieferanten attraktiver Inhalte angewiesen. Und auch die gibt es in NRW zahlreich: die RTL-Gruppe mit den Sendern RTL, VOX, Super RTL, n-tv, RTL Nitro und den Spartenkanälen RTL Crime, RTL Passion sowie RTL Living ebenso wie der WDR mit seinen lokalen Fenstern und Radiosendern, zudem Center.tv, NRW.TV, QVC, das Deutschlandradio, die Deutsche Welle und radio NRW. Nicht nur die Content-Lieferanten, auch die technischen Dienstleister und die Ausrüstungs- und Gerätehersteller der Kabelnetzbetreiber sind in der Nachbarschaft zu Hause, zum Beispiel 3M, Ericsson, Toshiba, Mitsubishi, Alcatel-Lucent, Digitalbox Europe, Astro Strobel und Media Broadcast.

Eutelsat

Mit 17,5 Millionen Haushalten in Deutschland ist der Satellitenempfang heute noch der größte Wettbewerber des Kabelfernsehens, besonders in ländlichen Regionen. Eutelsat, mit einer Flotte von 27 Satelliten der drittgrößte Satellitenbetreiber der Welt und die Nummer eins in der Region Europa, Mittlerer Osten und Afrika, hat seinen Sitz im Mediapark Köln. Neben der Direktversorgung von Satellitenhaushalten bietet Eutelsat auch Kabelnetzbetreibern seine Dienstleistungen an.

ANGA & Co.

Der Verband ANGA mit Sitz in Köln hat 160 Mitgliedsunternehmen in Deutschland – Kabelnetzbetreiber und namhafte Systemhersteller. Diese versorgen 18 Millionen Kabelkunden. Der Verband veranstaltet einmal jährlich in der Domstadt die ANGA Cable, die sich als Messe und Kongress mittlerweile zum größten und erfolgreichsten europäischen Breitbandevent entwickelt hat. 2011 schloss die ANGA Cable mit Rekordzahlen: 420 Aussteller aus 37 Ländern und mehr als 16.500 Fachbesucher kamen nach Köln.

Digitale Zukunft

NRW ist für die Zukunft gut gerüstet. Mehr als 70 Prozent der Haushalte verfügen über digitale Empfangstechnik. Ende April 2012 haben alle deutschen TV-Sender die analoge Satellitenausstrahlung beendet. Und auch Kabelkunden steigen zunehmend auf digitales Fernsehen um. Unitymedia gehört mit seinem modernisierten, digitalen und rückkanalfähigen Netz zu den Vorreitern der Entwicklung hin zur Multimediaplattform. Mit 1,8 Millionen Haushalten versorgt das NRW-Unternehmen bereits mehr als 40 Prozent seiner TV-Kunden digital und erreicht damit einen deutlich höheren Digitalisierungsgrad als andere Kabelnetzbetreiber. Auch das eigene, flächendeckende Glasfasernetz und die Angebote von NetCologne entsprechen den neusten Markttrends und bieten Kapazitäten für die weitere Entwicklung. <



Nordrhein-Westfalen ist eine der bedeutendsten Medien- und Wirtschaftsregionen Europas. Wir sind stolz, mit einer erstklassigen Breitband-Infrastruktur und leistungsstarken Produkten zum weiteren Erfolg ihrer Unternehmen und Bürger beizutragen.

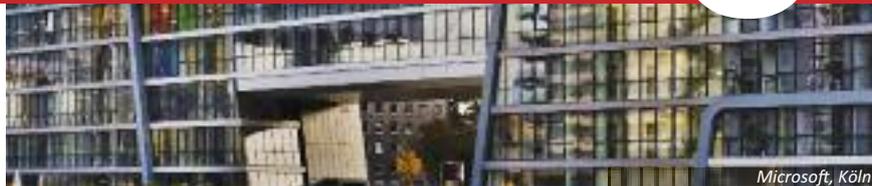
Lutz Schüler, CEO
Unitymedia Group



Mit unserer Netzinfrastruktur tragen wir ein gutes Stück zur Standortqualität bei. Unser hochmodernes Glasfasernetz ist eines von vielen guten Argumenten, die Medienunternehmen für den Standort Köln/Bonn begeistern.

Hans Konle, Sprecher der Geschäftsführung,
NetCologne

Informationstechnologie



Unternehmen

ADA
Adesso
Arvato Systems Bertelsmann
Atos Origin
Avnet Technology Solutions
Bayer Business Services
Buhl Data
Computacenter
Computer-Compass
CSB-System
Datagroup
Deutsche Post IT Services
Elmos Semiconductor
Epson Deutschland
Fujitsu
G Data
GAD
GFKL Financial Services
GFT
Hewlett Packard
HIL Heeresinstand-
setzungslogistik
IBM
Intermec
Intelligence Bielefeld
Kyocera Mita Deutschland
Materna
Medion
Microsoft
Novell
Pironet NDH
Ratiodata
RWE IT
Sagem Orga
Seven Principles
Siemens IT Dienstleistung
und Beratung
SQS
Steria Mummert Consulting
Syskoplan
Thales
Toshiba
UFP-Deutschland
Vega
Wincor Nixdorf
Wipro Technologies
Wortmann AG

IT: Internationale Marktführer

Die Selbstbedienungskasse bei Ikea, die Bareinzahlung am Geldautomaten bei der Sparkasse, die Leergutannahme im Netto-Supermarkt – sie alle funktionieren mit IT made in NRW, genauer gesagt im ostwestfälischen Paderborn. Dort sitzt mit Wincor Nixdorf einer der international führenden Anbieter von Automaten für das Filialgeschäft von Banken und Handelsunternehmen. Wincor Nixdorf ist mit mehr als 9.000 Mitarbeitern in mehr als 110 Ländern präsent und bei programmierbaren Kassensystemen die Nummer eins in Europa und weltweit zweitplatziert, bei Geldautomaten die Nummer zwei in Europa und der Welt. Der IT-Spezialist erreichte im Geschäftsjahr 2010/11 einen Umsatz von 2,33 Milliarden Euro weltweit, davon 612 Millionen Euro in Deutschland. Am Global Player aus Westfalen zeigt sich beispielhaft, dass Informationstechnologie nicht nur in den Ballungszentren, sondern im ganzen Bundesland große ökonomische Bedeutung hat: Mit ihrem dynamischen Wachstum von mehr als zwei Prozent ist die Informations- und Kommunikationstechnikbranche ein entscheidender Standortfaktor für den gesamten Investitions- und Wirtschaftsraum NRW. Auf der weltgrößten Computermesse Cebit war NRW im Jahr 2012 mit mehr als 350 der insgesamt 4.200 Aussteller das Bundesland mit den meisten Ausstellern. Die Mehrzahl der in der Medien- und Kommunikationswirtschaft NRW sozialversicherungspflichtig Beschäftigten arbeiten in der IT und Datenverarbeitung: Hier waren im zweiten Quartal 2010 108.419 oder 29,6 Prozent gemeldet. Auch im bundesweiten Vergleich steht NRW an der Spitze: Von 499.229 in Deutschland sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der IT und Datenverarbeitung sind 21,7 Prozent in NRW beschäftigt. Seit 2008

legen die Beschäftigtenzahlen in dieser Branche in NRW jährlich durchschnittlich um drei Prozent zu.

Umsatzsieger: Computacenter, Atos, Wortmann

Zwölf der 50 mitarbeiterstärksten IT-Unternehmen in Deutschland sind in NRW beheimatet. Und auch in Sachen Umsatz sind Firmen vom Niederrhein bis nach Ostwestfalen ganz vorn, zum Beispiel die Computacenter AG in Kerpen. Sie bezeichnet sich als Europas führender herstellerübergreifender Dienstleister für IT und kann rund 4.000 Mitarbeiter und einen Umsatz von 1,41 Milliarden Euro 2011 in Deutschland vorweisen. Atos mit deutschem Hauptsitz in Essen ist der zweitgrößte IT-Service-Provider in Europa (1,1 Milliarden Euro in Deutschland in 2011). Die Wortmann AG bei Detmold (mehr als 470 Millionen Euro Umsatz 2011 weltweit) hat sich besonders mit der Hardware-Eigenmarke Terra einen Namen gemacht. Und Arvato Systems Bertelsmann (265 Mio. Euro Umsatz weltweit 2011) konzentriert sich auf IT-Lösungen rund um den Einsatz, das Management und die Distribution von Medien. Als besonders umsatzstark stechen auch die IT-Dienstleister großer Unternehmen heraus, etwa Bayer Business Services in Leverkusen (1,1 Mrd. Euro 2011), GAD AG in Münster für Volks- und Raiffeisenbanken (650 Millionen Euro) und RWE IT (620,1 Millionen Euro im Jahr 2011) in Essen.

HP, Toshiba, Microsoft, IBM

NRW ist zudem Standort zahlreicher namhafter internationaler IT-Konzerne. Das umsatzstärkste IT-Unternehmen der Welt, Hewlett Packard, ist in Ratingen, Dortmund und



NRW bietet alles, was wir brauchen: Starke Unternehmen, eine perfekte europäische Anbindung, Hochschulen für die Nachwuchsgewinnung und einen attraktiven Standort für die Mitarbeiter.

*Oliver Tuszik, CEO und Vorstandsvorsitzender
Computacenter AG*



Nordrhein-Westfalen ist für Microsoft dank seiner ausgeprägten Hochschullandschaft, zahlreicher IT-Unternehmen und der räumlichen Nähe zu vielen Groß- und Mittelstandskunden ein idealer Standort und gleichzeitig ein wichtiger Pulsgeber für den digitalen Herzschlag und Fortschritt in Deutschland.

*Ralph Haupter, Vorsitzender
der Geschäftsführung Microsoft Deutschland*



Wincor Nixdorf, Paderborn

Daten und Fakten

- > Microsoft, HP, IBM, Wincor Nixdorf – internationale IT-Konzerne
- > rund 110.000 Beschäftigte in der IT und Datenverarbeitung
- > 22 % aller IT-Beschäftigten Deutschlands
- > 12 der 50 mitarbeiterstärksten IT-Unternehmen Deutschlands
- > Deutschlands dichteste Hochschul- und Forschungslandschaft in IKT
- > Nachwuchs – 34.000 Informatik-Studenten 2011
- > 8 Fraunhofer-Institute mit IKT-Schwerpunkt

Krefeld vertreten. IBM hat sieben Niederlassungen in NRW. Japans größten Chip-Hersteller Toshiba findet man in Neuss, Düsseldorf und Krefeld. Und Microsoft Deutschland, Tochter des weltweit größten Software-Herstellers, ist in Nordrhein-Westfalen in den vergangenen Jahren überproportional gewachsen. Am Rheinauhafen in Köln ist das neue Bürogebäude der NRW-Niederlassung von Microsoft Deutschland entstanden. Von dort aus werden vor allem Groß- und Mittelstandskunden aller Branchen betreut.

Dichte Hochschul- und Forschungslandschaft

NRW kann die dichteste Hochschul- und Forschungslandschaft Deutschlands für die Informations- und Kommunikationstechnologie vorweisen und mit einem großen Angebot an Studiengängen aufwarten. Informatik gehört zu den beliebtesten Fächern in NRW: Im Wintersemester 2010/11 waren fast 34.000 Studenten eingeschrieben. Im Studienjahr 2011 haben sich nahezu 12.000 Studenten erstmals für ein Informatikstudium an einer NRW-Hochschule eingeschrieben. Das sind 29 Prozent mehr als 2010. Wichtige Hochschulstandorte sind Aachen, Bochum, Dortmund, Duisburg-Essen, Gelsenkirchen, Paderborn und die Fernuniversität Hagen – Top-Adressen mit diversen Schwerpunkten. In Sachen IT-Sicherheit zum Beispiel nimmt das Horst-Görtz-Institut an der Ruhr-Universität Bochum eine besonders kompetente Stellung im Land ein. Zudem sind acht Fraunhofer-Institute mit IKT-Schwerpunkt in NRW zuhause.

Starker Nachwuchs

Rund um führende Universitäten in NRW siedeln sich immer mehr große und kleine IT-Firmen an, die Kooperationen mit der Wissenschaft ausbauen und deren Potenziale nutzen. Neben klassischen Studiengängen wächst dank der gelungenen Symbiose der nordrhein-westfälischen Hochschullandschaft mit der starken regionalen Wirtschaft das Angebot an dualen Studiengängen im Bereich IKT. Sie vereinen Hochschulstudium und Lehre. An der Fachhochschule Gelsenkirchen zum Beispiel können Studenten Informationstechnik mit den Abschlüssen Bachelor of Science und Fachinformatiker belegen. Das IT Center Dortmund bietet

ein duales Studium zum IT-Professional in Zusammenarbeit mit regionalen Partnerunternehmen, zum Beispiel der RWE Systems AG. Auch bei den Ausbildungsberufen in NRW existiert eine große Affinität zur IKT. Unter den zehn am stärksten besetzten Ausbildungsberufen in NRW stehen gleich drei mit Bezug: Elektroniker, Fachinformatiker und Elektroniker für Betriebstechnik.

Cluster IKT.NRW

Informations- und Kommunikationstechnologien stehen auch im Fokus der Landesregierung in NRW, zum Beispiel bei der Clusterpolitik. Diese fördert die Kooperation von Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Öffentlicher Hand in insgesamt 16 Branchen- und Technologiefeldern. Ziel des Clusters IKT.NRW ist es, die Stärken der Branche, die Synergiepotenziale und Trends sowie Entwicklungen in den IKT weiterzuentwickeln. Dabei bildet die Vernetzung der Akteure aus der IKT-Branche untereinander, aber auch mit Partnern aus Querschnittsbranchen, einen Schwerpunkt, denn IKT sind ein starker Innovationstreiber. Technologisch im Mittelpunkt steht u.a. die Entwicklung von Embedded Systems (diese verrichten, weitestgehend unsichtbar für den Benutzer, den Dienst in einer Vielzahl von Anwendungsbereichen) und ihre Weiterentwicklung hin zu Cyber-Physical Systems. Damit NRW hier eine Vorreiterrolle einnehmen kann, werden führende NRW-Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft in einem virtuellen Institut vernetzt. Ziel ist die Bündelung der vorhandenen Kompetenzen und die Initiierung, Unterstützung und Durchführung von Entwicklungs- und Forschungsprojekten im Bereich von IKT-Basistechnologien. <

Wichtige Hochschulen

- RWTH Aachen
- Ruhr-Universität Bochum (Horst-Görtz-Institut)
- TU Dortmund
- Universität Duisburg/Essen
- Universität Paderborn
- Fernuni Hagen

Ansprechpartner

www.ikt.nrw.de



Nordrhein-Westfalen ist ein „Hidden Champion“ der IT-Standorte. Unterschätzt von vielen, aber stark im Mittelstand und dynamisch in der IT, will das Land eine Pionierrolle im Bereich intelligent vernetzter Systeme einnehmen.

Ingo Wolff, Clustermanager
IKT.NRW

Ausbildung



Hochschulen mit medien-spezifischen Studiengängen

Bergische Universität Wuppertal
BiTS Business and Information
Technology School Iserlohn
Cologne Business School Köln
Deutsche Sporthochschule Köln
FH Aachen
FH Bielefeld
FH des Mittelstands Bielefeld
FH Dortmund
FH Düsseldorf
FH Gelsenkirchen
FH Köln
FH Münster
FH Südwestfalen Soest
Fern-Universität Hagen
Folkwang Universität der Künste
Essen
Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf
HS Bochum
HS Bonn-Rhein-Sieg
HS Fresenius für Wirtschaft und
Medien Köln
HS für Musik Detmold
HS für Musik und Tanz Köln
HS Hamm-Lippstadt
HS Niederrhein Krefeld
HS Ostwestfalen-Lippe Lemgo
ifs internationale filmschule köln
International School of
Management Dortmund
Internationale FH Bad Honnef-
Bonn
Kunstakademie Düsseldorf
Kunstakademie Münster
Kunsthochschule für Medien Köln
Macromedia HS für
Medien und Kommunikation Köln
Mediadesign – HS für
Design und Informatik Düsseldorf
RWTH Aachen
Rheinische FH Köln
Rheinische Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn
Robert Schumann HS Düsseldorf
Ruhr-Universität Bochum
Technische FH Georg Agricola zu
Bochum

Ausbildung, Nachwuchs und Talente

NRW hat 72 staatliche und staatlich anerkannte Hochschulen und Universitäten, an denen im Wintersemester 2011/12.590.300 Studierende eingeschrieben waren, so viele wie nie zuvor. Nicht weniger als 45 dieser Einrichtungen bieten medien-spezifische Studiengänge an, die die komplette Bandbreite von redaktionellen und künstlerischen bis zu kaufmännischen und technischen Ausrichtungen abdecken. Mehr als 160 dieser grundständigen und Aufbau-Studiengänge stehen Studierenden über die gesamte Fläche NRW verteilt zur Auswahl. Hinzu kommen 27 Ausbildungsberufe, die via 30 Berufskollegs und vielen engagierten Ausbildungsbetrieben den Weg in die Medien ebnen, sowie zahlreiche fundierte und spezialisierte Fort- und Weiterbildungen. Wer also Interesse hat, einen von rund 200 verschiedenen Berufen in der Medienbranche zu erlernen, findet in NRW als einem der attraktivsten Medienbildungsstandorte Deutschlands das passende Angebot. Auch für die ansässigen Medienunternehmen der Region herrschen damit ideale Voraussetzungen, qualifizierten Nachwuchs zu finden, während junge Gründer nach der Ausbildung auf die Unterstützung zahlreicher Förderprogramme zurückgreifen können.

Film und AV-Medien

Zwei der sieben wichtigsten deutschen Filmhochschulen haben ihren Sitz in NRW. Die Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) ist Deutschlands erste Kunsthochschule für alle audiovisuellen Medien. Im Zentrum ihres Angebots

steht das Diplomstudium Mediale Künste, das Film, Kunst und Wissenschaft miteinander verbindet. Seit nunmehr zwölf Jahren existiert die ifs internationale filmschule köln. Die private Hochschule, entstanden auf Initiative der Landesregierung NRW und der Filmstiftung NRW, bietet drei Bachelor-Studiengänge an: Film kann mit den Schwerpunkten Regie, Drehbuch und Kreativ Produzieren studiert werden. Dazu kommen Editing Bild und Ton sowie Kamera/Director of Photography in Zusammenarbeit mit der KHM. Zum Wintersemester 2011 wurde an der ifs der erste Postgraduierte-Studiengang MA Screenwriting angeboten. Der Studiengang bietet Drehbuchautoren die Möglichkeit, englischsprachige Stoffe für einen internationalen Markt zu entwickeln.

Interdisziplinäre und multimediale Angebote

Wichtiges Merkmal der reichen Ausbildungslandschaft in NRW ist die fächerübergreifende Verzahnung der Angebote. So fußt etwa das Grundstudium der KHM auf dem Prinzip der Interdisziplinarität, und im Bereich Wissenschaft wird mit Studierenden und Doktoranden auf den Gebieten Art and Design Research, Interface Cultures und Theorie der Artefakte geforscht. Auch die ifs hat ihr Portfolio früh etwa um das Weiterbildungsprogramm Mobile Media erweitert. In enger Zusammenarbeit mit der ifs wird außerdem das Cologne Game Lab als Institut der FH Köln betrieben, das neben seiner Forschungsarbeit zu nonlinearen Erzählstrukturen speziell seit 2010 den Masterstudiengang



Produktionsfirmen von Kino bis Games, zahlreiche TV-Sender und breit gefächerte Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten: NRW bietet das ideale Umfeld für Film- und Medienstudierende – sei es während des Studiums oder im Anschluss daran.

*Simone Stewens, Geschäftsführerin
ifs internationale filmschule köln*



Die KHM fühlt sich pudelwohl im Kreise der sieben Kunst- und Musikhochschulen in NRW, die unter dem einzigartigen Kunsthochschulgesetz operieren. Dabei geht unser Lehrziel weit über Ausbildung hinaus. Wir wollen junge Leute mit künstlerischer Erfahrung und hochrangiger Medienkompetenz ausstatten, damit sie in der Lage sind, in Zukunft die reiche Medienlandschaft in NRW und anderswo zu gestalten, zu beeinflussen, ja sogar zu revolutionieren.

*Klaus Jung, Rektor
Kunsthochschule für Medien Köln*



Workshop Peter Indergand, KHM Köln

Daten und Fakten

- > Ausbildung in 200 Medienberufen
- > über 160 medien-spezifische Studiengänge
- > 27 Ausbildungsberufe, 30 Berufskollegs
- > interdisziplinäre Verzahnung der Angebote
- > Kunsthochschule für Medien Köln, ifs internationale filmschule köln, Fachhochschule Dortmund, Folkwang Hochschule Essen, Macromedia Hochschule, RTL Journalistenschule u.a.
- > Stipendienprogramme: AV-Gründerzentrum, Gerd Ruge-Stipendium, Games Factory Ruhr u.a.

Game Development and Research anbietet. Die spartenübergreifende Zusammenarbeit der Künste bildet seit eh und je auch das Fundament der berühmten Folkwang Universität der Künste in Essen. Seit 1927 gehört Folkwang zu den angesehensten Ausbildungsstätten für Musik, Theater, Tanz, Gestaltung und Wissenschaft, an der Künstler wie Pina Bausch, Jürgen Prochnow und Armin Rohde gelernt haben.

Design, Informatik und Journalistik an Universitäten und Fachhochschulen

Von dieser dichten Struktur renommierter Kunst- und Medienhochschulen profitiert etwa auch die Werbewirtschaft auf unterschiedlichen Ebenen, zuvorderst von den herausragenden Designstudiengängen in Köln, Düsseldorf, Münster, Aachen, Wuppertal und Essen. Allein für Berufe in den Bereichen Gestaltung und Design bieten zwei Dutzend Hochschulen in NRW rund 35 Studiengänge an. Zu den beliebtesten Fächern überhaupt gehört in NRW aber zweifellos die Informatik: Fast 34.000 Studenten waren 2010/2011 für dieses Fach eingeschrieben. Und 12.000 haben sich 2011 erstmals für ein Informatikstudium an einer NRW-Hochschule eingeschrieben – 29 Prozent mehr als 2010. Beste Voraussetzungen nicht nur für die IT- und TK-Branchen des Landes also. Gerade im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie kann NRW die dichteste Hochschul- und Forschungslandschaft der Republik vorweisen mit herausragenden Instituten wie

etwa dem Horst-Görtz-Institut an der Ruhr-Universität in Bochum – Top-Adresse in Sachen IT-Sicherheit. Die Publizistik-Studiengänge in Münster und Dortmund, der bundesweit einmalige Bachelor of Engineering Ton und Bild an der FH Düsseldorf, der vom Institut für Journalistik der TU Dortmund betriebenen TV-Lernsender nrwision, die vier staatlichen Musikhochschulen und die renommierten Medienwissenschaften an den Universitäten in Köln und Bochum – das Aus- und Weiterbildungsangebot in all seiner Vielfalt genügt auf breiter Ebene allen medialen Ansprüchen und deckt den großen Fachkräftebedarf.

Stipendien, Förderung und Wettbewerbe

Um dem Nachwuchs noch bessere Startmöglichkeiten zu bieten, wurde mit AIM in Köln ein einzigartiges Informationszentrum für Ausbildung in Medienberufen eingerichtet. Zudem gibt es verschiedene Stipendien- und Förderprogramme im Land. Die Film- und Medienstiftung zum Beispiel fördert ausgewählte Abschlussfilme von Studenten an NRW-Filmhochschulen. Selbstständigen stehen Förderprogramme und Stipendien zur Verfügung, wie sie etwa vom AV-Gründerzentrum NRW in Köln oder von der Mülheimer Games Development Initiative ausgeschrieben werden. Zudem belegen zahlreiche Wettbewerbe wie kurzundschön und netSTART-Award oder die Comedy Master Class von Grimme-Akademie und Prime Productions, dass dem Medien-Nachwuchs in NRW alle Türen offenstehen. <

Hochschulen mit medien-spezifischen Studiengängen

TU Dortmund
Universität Bielefeld
Universität Duisburg-Essen
Universität Paderborn
Universität Siegen
Universität zu Köln
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Weitere Aus- und Weiterbildungsinstitutionen

bm – gesellschaft für bildung in medienberufen köln

Cologne Game Lab
Filmhaus Bielefeld
Filmwerkstatt Düsseldorf
Filmwerkstatt Münster
Games Factory Ruhr
ifs internationale filmschule köln
Journalistenschule Ruhr Essen
Kölner Filmhaus
Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft
mibeg-Institut Medien Köln
mse Medienfortbildungsinstitut Rhein-Erft

netSTART
Qantm College
RTL Journalistenschule
SAE Institute
WAK - Westdeutsche Akademie für Kommunikation
WAM - Die Medienakademie Dortmund
Wirtschaftsakademie am Ring Köln

Beratungsstellen

AIM KoordinationsCentrum für Ausbildung in Medienberufen Köln
Medienfest.NRW

Links

www.aim-mia.de
www.innovation.nrw.de
www.mbem.nrw.de
www.medienkompetenz-atlas-nrw.de
www.mekonet.de
www.schulministerium.nrw.de



NRW ist eine Region, in der sich die zentralen Herausforderungen Europas bündeln: Migration, Strukturwandel, urbane Entwicklung und nicht zuletzt Kreativwirtschaft. Damit bietet sie der künstlerischen Ausbildung ein besonders spannendes Umfeld.

Kurt Mehnert, Rektor
Folkwang Universität der Künste



Die Kompetenz und Kreativität der hier in NRW arbeitenden Medienschaffenden, die Expertise und Kooperationsbereitschaft der vielfältigen Aus- und Weiterbildungsinstitutionen und die erfolgreichen Medienunternehmen bieten der RTL Journalistenschule ein optimales Netzwerk, in dem wir gemeinsam zukunftsorientierte Qualifikation anbieten können.

Peter Kloeppel, Chefredakteur
RTL/Direktor RTL Journalistenschule

Events



Cologne Conference



Preise

1LIVE Krone
Deutscher Comedypreis
Deutscher Entwicklerpreis
Deutscher Fernsehpreis
Deutscher Kamerapreis
Deutscher Webvideopreis
Grimme-Preis
Grimme Online Award
Hörspielpreis der Kriegsblinden
Medaille Charlemagne
red dot award

Filmfestivals

Bielefelder Kinderfilmfest
Blicke – Filmfestival
des Ruhrgebietes
Cinepänz
Cologne Conference
doxs!
Duisburger Filmwoche
Exposed – Festival für erste Filme
Filmplus – Forum für
Filmschnitt und Montagekunst
Film- und Videowettbewerb
Bielefeld
Filmfest Düsseldorf
Filmfestival Münster
Internationale
Kurzfilmtage Oberhausen
Internationale Stummfilmtage
Bonn
Internationales Frauenfilmfestival
Dortmund | Köln
Internationales Kinderfilmfest
Bonn
Internationales Videofestival
Bochum
KinderFilmFest Münster
Kinderfilmtage Ruhrgebiet
KinderKinoFest Düsseldorf
Kinofest Lünen
KunstFilmBiennale
kurzundschön
SoundTrack_Cologne
Unlimited Kurzfilmfestival
Videonale Bonn

Große Events, Festivals und Messen

NRW bietet den geeigneten Raum, vor allem aber engagierte Initiativen für vielfältige Medienveranstaltungen mit internationaler Ausstrahlung. Dazu gehören Großevents mit Millionenpublikum wie der Eurovision Song Contest 2011 in der Düsseldorfer Esprit Arena mit weit mehr als 80.000 Besuchern live vor Ort, aber auch kleinere Veranstaltungen für erlesene Runden wie die Karlsmedaille für Europäische Medien, die jährlich in Aachen an bedeutende Medienpersönlichkeiten verliehen wird. Und dazu gehören neue, zukunftsweisende Veranstaltungen, zum Beispiel die Advance – International Web & Startup Conference in Köln, die im September 2011 erstmals stattfand. Rund 500 Unternehmensgründer und Investoren aus 15 Ländern Europas waren auf Initiative des Mediencluster.NRW zusammengekommen, um über neue Finanzierungsmodelle und Perspektiven der europäischen Startup-Kultur zu debattieren.

Branchentreff Medienforum.NRW

Seit 1990 gehört das jährlich stattfindende Medienforum.NRW in Köln zum festen Eintrag im Terminkalender der deutschen Medienbranche. Hier treffen die wichtigsten Vertreter aus Film, Fernsehen, Hörfunk, Print, Games, IT und Telekommunikation zusammen. 2011 verzeichnete das Medienforum.NRW bei rund 70 Einzelveranstaltungen mit 300 Referenten aus der ganzen Welt mehr als 3.300 Fachbesucher. Die Angebote des parallel stattfindenden Medienfestes NRW, das umfassend über Berufsmöglichkeiten in der Medienbranche informiert, werden jährlich von etwa 4.000 jungen Menschen genutzt.

Reiche Festivallandschaft: Köln, Oberhausen, Dortmund, Duisburg, Lünen

Besonders im Bereich der Filmfestivals hat sich in NRW eine einzigartige Vielfalt an Projekten und Initiativen entwickelt. Knapp 30 Veranstaltungen zwischen regionaler und internationaler Bedeutung und mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten richten sich das Jahr über zwischen Bonn und Bielefeld an Filminteressierte und Branchenvertreter. Die Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen stellen mit ihren bisher 58 Ausgaben nicht nur das traditionsreichste Festival in NRW dar, sondern gelten sogar als das älteste Kurzfilmfestival der Welt. Vor dreißig Jahren wurde hier das berühmte Oberhausener Manifest verabschiedet, das den weiteren Verlauf des deutschen Nachkriegsfilms grundlegend neu bestimmte. Die Kurzfilmtage zählen zu den drei bedeutendsten Veranstaltungen ihrer Art weltweit. Auch das Internationale Frauenfilmfestival Dortmund | Köln gehört mit seinem Fokus zu den beiden wichtigsten Initiativen weltweit. Branchenforen zu Fernsehkultur (Cologne Conference), Filmschnitt (Filmplus in Köln) und Filmmusik (SoundTrack_Cologne), vom deutschsprachigen Dokumentarfilm (Duisburger Filmwoche) zur Videokunst (Videonale Bonn), vom Stummfilm (Internationale Stummfilmtage Bonn) bis zum Festival für deutsche Filme (Kinofest Lünen): Nirgendwo sonst in Deutschland ist die Bandbreite der Festivals größer als in NRW.



So vielfältig das Land, so unterschiedlich die Städte. Eines aber eint die Menschen der Region: die Neugierde auf Neues. Mehr wünsche ich mir nicht.

Werner Köhler, Geschäftsführer
lit.Cologne



Die Entwicklung des Medienstandorts NRW in den letzten Jahren war aus unserer Sicht so enorm, dass wir uns im Jahr 2009 sogar dazu entschlossen haben, einen eigenständigen Wettbewerb für Arbeiten aus dem Bundesland einzurichten. Bereit haben wir es nicht.

Lars Henrik Gass, Leiter
Internationale Kurzfilmtage Oberhausen



Deutscher Fernsehpreis



Deutscher Comedypreis

Daten und Fakten

- > führende Messen, Kongresse und Fachevents
- > ANGA Cable, gamescom, GDC, dmexco, digi:media, Photokina
- > lit.Cologne mit 84.000 Besuchern größtes europäisches Lesefest
- > erfolgreiche Premiere der Advance – International Web & Startup Conference in Köln
- > vielfältige Festivallandschaft: rund 30 Filmfestivals
- > Deutscher Fernsehpreis, Grimme-Preis, Grimme Online Award, Deutscher Comedypreis, red dot award, Deutscher Kamerapreis, Deutscher Webvideopreis, Hörspielpreis der Kriegsblinden

lit.Cologne und Comedy-Festival

Die lit.Cologne macht seit zwölf Jahren das Lesen zum beliebtesten Event. Das Programm des Kölner Literaturfestivals erweitert klassische Lesungen mit Formen aus Theater und Kabarett sowie mit Diskussionen. Zu mehr als 170 Einzelveranstaltungen kamen 2012 mehr als 84.000 Besucher, weshalb sich die lit.Cologne zum größten europäischen Lesefest entwickelt hat. Das Internationale Köln Comedy Festival, das 2012 zum 22. Mal den Status Kölns als deutsche Humorhauptstadt untermauert, erreicht mit seinen zahlreichen Live-Acts und Filmvorführungen jedes Jahr rund 40.000 Zuschauer. Die während des Festivals in einer Show aufwändig inszenierte Verleihung des Deutschen Comedypreises verfolgen regelmäßig mehr als vier Millionen Zuschauer bei RTL. Erfolgreicher ist deutschlandweit kein anderes Comedy-Event.

gamescom, GDC, ANGA Cable & dmexco

Zum vierten Mal öffnet im August 2012 die gamescom in der koelnmesse ihre Pforten. Den Vorzeichen nach könnte sie ihren Rekord aus dem Vorjahr erneut übertreffen. 2011 nämlich verzeichnete das weltweit größte Messe- und Event-Highlight für interaktive Spiele und Unterhaltung zuvor nie erreichte 275.000 Besucher, davon 21.400 Fachbesucher sowie 557 Aussteller aus 40 Ländern. Die gamescom richtet sich sowohl an den Konsumenten als auch an den Fachbesucher, für den im Vorlauf zusätzlich die Game Developers Conference Europe (GDC Europe) angesetzt ist – mit mehr als 2.100 Teilnehmern und mehr als 170 internationalen Rednern im Jahr 2011 Europas größtes Fach-

event. Mit der Photokina findet außerdem zweijährlich die Weltleitmesse für Foto und Imaging ebenfalls in der koelnmesse statt, ebenso einmal jährlich die ANGA Cable, Europas führende Fachmesse für Kabel, Breitband und Satellit, sowie mit dmexco das internationale Treffen für Player der digitalen Wirtschaft.

Deutscher Fernsehpreis, Grimme-Preis, Kamerapreis

Seit 1999 vergeben die Sender WDR/ARD, ZDF, RTL und Sat.1 in jedem Jahr mit dem Deutschen Fernsehpreis die wichtigste Auszeichnung in Deutschland. Die Gala, die jährlich rotierend je einer der vier Sender ausrichtet und ausstrahlt, wird im Coloneum der Magic Media Company in Köln vor 1.200 geladenen Gästen produziert. Seit 1964 werden in Marl mit dem Grimme-Preis alljährlich künstlerisch und journalistisch herausragende Arbeiten für das Fernsehen ausgezeichnet. Der in den Wettbewerbskategorien Fiktion, Information & Kultur und Unterhaltung vergebene Preis gehört zu den beiden renommiertesten Fernseh-Auszeichnungen in Deutschland und kürt jene Produktionen und Leistungen, die eine unabhängige Jury in Form und Inhalt als für die Fernsehpraxis vorbildlich einstuft. Sender wie ZDF, WDR, SWR und BR sind neben anderen auch Mitglieder beim Deutschen Kamerapreis Köln e.V., der jährlich das Beste im Bereich der Bildgestaltung und des Schnitts in Film und Fernsehen prämiert. <

Musikevents

- 1LIVE Krone
- c/o pop
- C'n'B Convention
- Cologne Music Week
- Eurovision Song Contest 2011
- Haldern Pop
- Juicy Beats
- MusikTriennale Köln
- Rheinkultur
- Ruhrtriennale
- SoundTrack_Cologne
- Summer Jam
- SummerStage

Messen

- ANGA Cable
- Art Cologne
- Art.Fair
- digi:media
- dmexco
- gamescom
- Photokina

Weitere Events

- Advance Conference
- Regielounge
- Breitband-Forum KölnNRW
- Deutsche Welle
- Global Media Forum
- Emmy Judgings
- Entertainment Master Class
- Factual Entertainment Summit
- GDC Europe
- Internationales KölnComedy Festival
- lit.Cologne
- Living Games Festival
- Medienforum.NRW
- Radio Day

Eventkalender

www.filmstiftung.de



Als Kuratorinnen und Organisatorinnen des Internationalen Frauenfilmfestivals Dortmund|Köln schätzen wir die breit gefächerte Filmszene des Filmlandes NRW und den kritisch, kreativen Diskurs mit den Kolleginnen und Kollegen.

Silke Johanna Rübiger, Leiterin Internationales Frauenfilmfestival Dortmund|Köln



Seit über 20 Jahren erweitert die Cologne Conference den ohnehin schon sehr gut aufgestellten Medienstandort NRW um die internationale Perspektive und medienübergreifende Diskussionen über den aktuellen Zusammenhang von TV, Film und Internet.

Martina Richter, Direktorin Cologne Conference



Förderung und Finanzierung

Förderinstitutionen

Film- und Medienstiftung NRW
MEDIA Antenne NRW
Mediencluster NRW
NRW.Bank
NRW.Invest

Preise und Stipendien

AV-Gründerzentrum NRW
Förderpreis für junge Künstlerinnen und Künstler des Landes NRW
Förderpreise der Vodafone
Stiftung für Forschung
Games Factory Ruhr
netSTART

Ansprechpartner

www.filmstiftung.de
www.creative.nrw.de
www.ikt.nrw.de
www.medien.nrw.de
www.nrwbank.de
www.nrwinvest.com

Förderung in NRW: innovativ und nachhaltig

NRW ist eine der führenden Medienregionen Europas. Um diese Stellung in ökonomischer, technologischer und in kreativer Hinsicht auszubauen, unterstützt das Land die Branche durch nachhaltig wirkende, vielseitige Förderprogramme und -institutionen. So ist NRW nicht nur das Bundesland mit der stärksten Länderfilmförderung, auch sein Engagement für Unternehmen und Projekte im Bereich der Neuen Medien, für Gründer und Jungunternehmer sorgt für ausgezeichnete Entwicklungsmöglichkeiten.

Land NRW

Über die Beteiligung an den wichtigsten Förderinstitutionen hinaus unterstützt das Land NRW die Film- und Medienbranche mit Wettbewerben zur Entwicklung innovativer und vor allem konvergenzorientierter Geschäftsmodelle in den digitalen Zukunftsmedien. Politisch vertreten werden die Medieninteressen durch das Ministerium für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien, das in der Staatskanzlei des Landes angesiedelt ist.

Die Kulturabteilung des Ministeriums für Kinder, Jugend, Kultur und Sport unterstützt medienkulturelle Projekte in unterschiedlichster Form, wovon Festivals ebenso profitieren wie die Filmhäuser und Medienwerkstätten des Landes. Die Förderung der Kreativwirtschaft mit zahlreichen Schnittfeldern zu den Medien ressortiert im Wirtschaftsministerium.

Film- und Medienstiftung NRW

Mit einem Jahresbudget von 35 Millionen Euro ist die Film- und Medienstiftung NRW die finanzstärkste Länderförderer Deutschlands. Seit ihrer Gründung 1991 unterstützt sie rund 1.600 Film- und Fernsehproduktionen mit einer Fördersumme von knapp 530 Millionen Euro. Neben dem Land NRW gehören der WDR, das ZDF, RTL sowie die Landesanstalt für Medien NRW zu den Gesellschaftern der GmbH.

Seit 1992 beherbergt die Filmstiftung eine von drei deutschen MEDIA Antennen, die neben umfassender Beratung bei der Vorbereitung von MEDIA-Förderanträgen in Brüssel auch Netzwerkunterstützung bei europäischen Kooperationen bietet. Darüber hinaus ist die Filmstiftung an der ifs internationale filmschule köln und dem AV-Gründerzentrum beteiligt.

Mediencluster NRW

Seit 2011 ist auch die Mediencluster NRW GmbH ein Tochterunternehmen der Film- und Medienstiftung. Hier konzentriert man sich vornehmlich auf die neuen Medienbranchen. Wenn es um Networking, Beratung und Finanzierungsfragen oder auch die Realisierung neuer Geschäftschancen in Nordrhein-Westfalen geht, ist das Mediencluster NRW der erste Ansprechpartner.



Nordrhein-Westfalen ist das Land der Ideen, der Kreativen. Sie entwickeln Visionen, Stories, Geschichten, sie alle machen NRW auch zum erfolgreichsten Film- und Fernsehstandort Deutschlands. Ob Kino- oder Fernsehfilm, Doku, Soap oder beste Unterhaltung – nirgendwo wird mehr hergestellt als an Rhein und Ruhr. Das ist eine Erfolgsstory, die wir den Kreativen aus Film und Fernsehen verdanken. Aber auch das Land hat viel dafür getan. Und das wird so bleiben. Versprochen.

*Marc Jan Eumann, Staatssekretär für
Bundesangelegenheiten, Europa und Medien*



Die Entwicklung der Film- und Medienkultur wie der Film- und Medienwirtschaft ist unser Auftrag, die Förderung von Kino- und Fernsehfilmen ist unsere Kernkompetenz. Mit Blick auf Zukunftsfähigkeit des Landes öffnen wir uns den neuen Medien und werben für NRW – als Standort der Filmproduktion, des Entertainment, der Kommunikation und der Konvergenz. Eine spannende Aufgabe, der wir uns mit aller Kraft widmen.

*Petra Müller, Geschäftsführerin
Film- und Medienstiftung NRW*



Daten und Fakten

- > Film- und Medienstiftung NRW: mit 35 Mio. Euro stärkste Länderförderung Deutschlands
- > Pilotförderprogramm für Entwicklung Digitaler Inhalte
- > Innovationsprogramm Digitale Medien NRW
- > Förderpreise und Stipendien für Gründer und Jungunternehmer
- > NRW.INVEST unterstützt bei Ansiedlung
- > NRW.Bank ist Finanzpartner der Kreativwirtschaft
- > engagierte Medien- und Standortpolitik des Landes

Pilotförderprogramm

Ebenfalls 2011 hat die Filmstiftung ein Pilotförderprogramm für die Entwicklung innovativer audiovisueller Projekte in den Bereichen Games, Internet und Mobile aufgelegt. Für die ersten drei Jahre mit 1,5 Mio Euro ausgestattet, richtet sich das Programm vornehmlich an Start-ups und junge Entwickler und fördert contentnahe Konzept- und Projektentwicklungen.

Innovationsprogramm Digitale Medien

2012 startet das vom Land NRW initiierte und EU-finanzierte Innovationsprogramm Digitale Medien, das kleine und mittlere Unternehmen, Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen mit Sitz in NRW bei der Umsetzung ihrer Projekte und Geschäftsideen unterstützt.

Gründerförderung

Das in Köln ansässige AV-Gründerzentrum NRW unterstützt Jungunternehmer aus den unterschiedlichen Feldern der audiovisuellen Medien mit Beratung, Coaching und Stipendien. Das Programm nimmt jährlich 14 Film- und Fernsehproduzenten sowie crossmedial ausgerichtete Medienunternehmen auf. Zahlreiche weitere Initiativen, etwa die der Mülheimer Games Factory, erleichtern Einsteigern das professionelle Entree in NRW.



Nordrhein-Westfalen ist der führende Medienstandort in Deutschland. Hier finden Unternehmen ausgezeichnete Standortfaktoren: optimale Verkehrsanbindungen und Infrastruktur, eine ausgeprägte Forschungslandschaft, qualifizierte Arbeitskräfte und eine einzigartige Lebensqualität.

*Petra Wassner, Geschäftsführerin
NRW Invest*

NRW.Bank

Für Existenzgründungen und den Mittelstand in Nordrhein-Westfalen bietet auch die NRW.Bank bedarfsgerechte Möglichkeiten öffentlicher Förderung sowie der Eigenkapitalfinanzierung. So etwa stärkt sie als Co-Investorin mit ihrem Kreativwirtschaftsfonds die Eigenkapitalbasis innovativer Unternehmen der nordrhein-westfälischen Kreativwirtschaft. Zudem hilft die NRW.Bank, die Kreditversorgung mittelständischer Film- und Fernsehproduzenten zu sichern und fördert vielversprechende Existenzgründungen mit Mikrodarlehen und Gründungskrediten.

NRW.INVEST

Als landeseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft bietet NRW.INVEST potenziellen Investoren aus dem In- und Ausland einen One-Stop-Service von Standortinformationen über Flächensuche bis zur Vermittlung und Begleitung von Gesprächen und Genehmigungsverfahren. Dabei arbeitet NRW.INVEST eng mit der Landesregierung und den regionalen und kommunalen Einrichtungen der Wirtschaftsförderung zusammen. Investoren, die sich bereits in Nordrhein-Westfalen niedergelassen haben, steht NRW.INVEST insbesondere bei Erweiterungen, Neu- und Ausgründungen zur Seite. <



**Film und Medien
Stiftung NRW**



Ansprechpartner in NRW

Staatskanzlei NRW

Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes NRW



Dr. Angelica Schwall-Düren
Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien Bevollmächtigte des Landes beim Bund
Stadttr 1 | 40219 Düsseldorf
Telefon + 49-211-837-161 0
Persönlicher Referent: Sebastian Gröning-von Thüna
Pressesprecherin: Beate Hoffmann

Die Förderung des Medienstandortes Nordrhein-Westfalen ist eine Ressortaufgabe der Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien, Dr. Angelica Schwall-Düren. Medienpolitik umfasst unter anderem die Weiterentwicklung des Medienrechts, Medienwirtschaftsförderung und Standortentwicklung, die Vergabe von Rundfunkfrequenzen und die Begleitung der Digitalisierung des Rundfunks, beispielsweise beim DVB-T.



Dr. Marc Jan Eumann
Staatssekretär für
Bundesangelegenheiten, Europa und Medien
Telefon + 49-211-837-151 3
Telefon +49-030-275 75-170 (Berlin)

Die Filmförderung, insbesondere auch die Aus- und Weiterbildung in der Medienbranche, ist ein weiterer Schwerpunkt der Medienpolitik ebenso wie die Förderung von Medienkompetenz der Bürgerinnen und Bürger. Als zentrale Veranstaltung für die Medienbranche fördert das Land jährlich das Medienforum.NRW in Köln. Ministerin Dr. Angelica Schwall-Düren und ihr Staatssekretär Marc Jan Eumann werden bei der Wahrnehmung ihrer medienpolitischen Ressortverantwortung durch die Mediengruppe in der Staatskanzlei unterstützt.



Rainer Weiland
Gruppenleiter
Gruppe IV C Medien & Telekommunikation
Am Fürstenwall 21 | 40219 Düsseldorf
Telefon + 49-211-837 148 4
rainer.weiland@stk.nrw.de
www.mbem.nrw.de/medien/

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Ute Schäfer
Ministerin für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
Haroldstraße 4 | 40213 Düsseldorf
Telefon +49-211-837 4454
ruth.schiffer@mfkjks.nrw.de
www.mfkjks.nrw.de/kultur/

Nordrhein-Westfalen entwickelt sich zu einer der kreativsten Regionen Europas. Nirgendwo sonst gibt es eine solche Dichte an Theater- und Konzerthäusern, Museen und Bibliotheken. Hierin steckt eine große Chance für die Weiterentwicklung vom rein industriellen Herzen Deutschlands zu einem Land der Kunst und Kultur. Festivals in Oberhausen, Duisburg, Köln, Lünen, Münster, Bonn, Dortmund und anderswo im Land bieten Filmkultur auf hohem Niveau. Namen wie Pina Bausch, Max Ernst, Emil Schumacher, Joseph Beuys oder das Ehepaar Becher stehen für künstlerische Avantgarde von Weltrang. Nordrhein-Westfalen ist ein international gefragter Film- und Fernsehproduktionsstandort mit einer hervorragenden filmkulturellen Infrastruktur. Die Kulturabteilung des MFKJKS fördert vor allem Festivals, Filmbildung und den Substanzerhalt. Die Medienabteilung in der Staatskanzlei widmet sich im Bereich Film der Förderung der Film- und TV-Wirtschaft sowie medienpolitischen Fragen. Das Spektrum der großen und geförderten Festivals wird ergänzt durch viele spezialisierte Veranstaltungen im ganzen Land (zum Beispiel Stummfilmtage Bonn, SoundTrack_Cologne und andere).

Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (lfm)



Dr. Jürgen Brautmeier
Direktor
Zollhof 2 | 40221 Düsseldorf
Telefon +49-211-770 07-165
info@lfm-nrw.de
www.lfm-nrw.de

Die lfm ist zuständig für privaten Hörfunk und privates Fernsehen, sie entscheidet über die Zulassung von Veranstaltern, kontrolliert und begleitet die Medienentwicklung durch Forschungstätigkeiten, aber auch durch die Auslobung von Preisen, wie etwa den LfM-Hörfunkpreis für herausragende journalistische Leistungen im privaten Hörfunk. Weitere Aufgabenfelder sind die Überwachung von Internetangeboten mit Sitz des Domaininhabers in NRW sowie die Förderung der Medienkompetenz.



Dr. Frauke Gerlach
Vorsitzende der Medienkommission
Telefon +49-211-770 07-0
info@lfm-nrw.de

NRW KULTURsekretariat



Dr. Christian Esch
Direktor
Friedrich-Engels-Allee 85 | 42285 Wuppertal
Telefon +49-202-698 27-00
info@nrw-kultur.de
www.nrw-kultur.de

Das NRW KULTURsekretariat ist eine öffentlich-rechtliche Kulturförderinitiative der 21 großen Städte und des Landschaftsverbands in Nordrhein-Westfalen. 1974 gegründet, veranstaltet und fördert es gemeinsam mit den kommunalen Partnern und einer Vielzahl von Kulturinstitutionen innovative Projekte, Festivals und Programmreihen in den Bereichen Theater, Musik, Bildende Kunst, Literatur, Tanz und Neue Medien. Darüber hinaus gilt sein Engagement transkulturellen Projekten und der kulturellen Bildung. Als interner und externer Dialogpartner regt es außerdem kulturpolitische Prozesse und Diskurse innerhalb des Verbundnetzwerks an. Seit Anfang 2009 koordiniert und steuert das Kultursekretariat gemeinsam mit den Städten und in Verbindung mit dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW die Internationale Kulturarbeit.

Film- und Medienstiftung NRW GmbH



Petra Müller
Geschäftsführerin
Telefon +49-211-930 50 11
petramueller@filmstiftung.de



Christina Bentlage
Leitung Filmförderung
Telefon +49-211-930 50 20
christinabentlage@filmstiftung.de



Till Hardy
Förderung Digitale Inhalte
Telefon +49-211-930 50 42
tillhardy@filmstiftung.de



Sabine Bull
Leitung Standortmarketing
Telefon +49-211-930 50 12
sabinebull@filmstiftung.de



Andrea Baaken
Film Commission NRW
Telefon +49-211-930 50 75
andreabaaken@filmstiftung.de



Heike Meyer-Döring
Leitung MEDIA Antenne NRW
Telefon +49-211-930 50 14
media@filmstiftung.de



Tanja Güß
Leitung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49-211-930 50 23
tanjaguess@filmstiftung.de

**Film und Medien
Stiftung NRW GmbH**
Kaistraße 14
40221 Düsseldorf
Telefon +49-211-930 500
info@filmstiftung.de
www.filmstiftung.de

1991 gegründet ist die Film- und Medienstiftung NRW mit einem jährlichen Förderbudget von 35 Mio. Euro die finanzstärkste Länderförderung Deutschlands. Zu den Gesellschaftern zählen WDR und Land NRW, das ZDF, RTL und die Landesanstalt für Medien. Ziel des Unternehmens ist die Förderung der Film- und Medienkultur sowie der Film- und Medienwirtschaft im Land Nordrhein-Westfalen.

So fördert die Filmstiftung NRW Filme für Kino und Fernsehen in allen Phasen des Entstehens und der Verwertung: von der Stoff- und Projektentwicklung, über die Produktion sowie Verleih und Vertrieb. Hinzu kommt die Förderung von Kinos. In ihrer Verantwortung für das Film- und Medienland hält sie Beteiligungen wie z.B. an der ifs internationalen filmschule köln, dem AV-Gründerzentrum oder auch German Films.

2011 wird die Filmstiftung NRW erweitert zum integrierten Förderhaus für Film und Medien. Neben der Förderung gehören heute auch Standortmarketing und Standortentwicklung zu ihren Aufgaben. Hierzu übernimmt sie die Medien.NRW Cluster GmbH und die Förderung von innovativen Medieninhalten. Damit wird die Film- und Medienstiftung NRW zum zentralen Ansprechpartner für Medien in NRW.

Mediencluster NRW GmbH



Till Hardy
Geschäftsführung
Kaistraße 14 | 40221 Düsseldorf
Telefon +49-211-930 50 42
tillhardy@filmstiftung.de

Das Medien.NRW Cluster trägt zum Ausbau der Attraktivität des Medienlandes NRW bei, aktiviert Potenziale und unterstützt Innovation und Wachstum. Es begleitet die Initiative „Digitales Medienland NRW“ und das „Innovationsprogramm Digitale Medien“. Darüber hinaus bietet es ein umfassendes Informations- und Serviceangebot von Networking, Förder-/Finanzierungsmöglichkeiten, Unternehmensansiedlungen, Medienausbildung bis hin zur Realisierung neuer Geschäftschancen. Inhaltliche Impulse und Entwicklungen im Medioumfeld werden kontinuierlich beobachtet und für die nationale und internationale Medienbranche sichtbar gemacht.

AV-Gründerzentrum NRW



Joachim Ortmanns
Geschäftsführung
Schanzenstr. 36 | 51063 Köln
Telefon +49-221-611 07 48
info@av-gruenderzentrum.de
www.av-gruenderzentrum.de

Im Mai 2006 gestartet, richtet sich das Zentrum für audiovisuelle Medien an Existenzgründer und junge Unternehmen aus der Medienbranche. Angehende Filmemacher werden durch begleitende Beratung und der Vergabe von Stipendien unterstützt. Durch die enge Kooperation mit der Medien- und Kommunikationsbranche des Landes NRW und gezieltem Know-how-Transfer bereitet das AV-Gründerzentrum Young Professionals den Weg in die Zukunft.

Ansprechpartner in NRW

Creative.NRW, Cluster Kultur- und Kreativwirtschaft



Christian Boros
Clustermanager
Hofaue 63 | 42103 Wuppertal
Telefon +49-202-248 432 0
boros@creative.nrw.de
www.creative.nrw.de



Werner Lippert
Clustermanager
Hofaue 63 | 42103 Wuppertal
Telefon +49-202-248 432 0
lippert@creative.nrw.de
www.creative.nrw.de

Als zukunftsgerichtete Wirtschaftsförderung, die auch im Marketing nach Innen und Außen eine zentrale Aufgabe sieht, leistet das Clustermanagement einen wertvollen Beitrag zu Standortsicherung und -ausbau. Durch die Verbindung von Wirtschaftskraft und Kreativbranchen soll sich die Magnetwirkung auf die besten Köpfe und Unternehmen einer Branche entfalten. Zu den Schwerpunkten des Clustermanagements gehören Kunstmarkt, Werbewirtschaft, Designwirtschaft, Modedesign, Musikwirtschaft und Buchverlagswesen.

IKT.NRW Cluster Informations- und Kommunikationstechnologien



Prof. Dr.-Ing. Ingo Wolff
Clustermanager
Carl-Friedrich-Gauß-Str. 2-4 | 47475 Kamp-Lintfort
Telefon +49-231-975056 0
cluster@ikt.nrw.de
www.ikt.nrw.de

Das Cluster IKT.NRW ist der Informations- und Kommunikationsmittelpunkt für alle nordrhein-westfälischen Akteure in der Wachstumsbranche IKT. Ziel des Clusters ist es, die Stärken der Branche, die Synergiepotenziale und Trends sowie Entwicklungen in den Informations- und Kommunikationstechnologien frühzeitig zu identifizieren und weiter zu entwickeln. IKT.NRW vernetzt die Partner, die in den verschiedenen IKT-Bereichen arbeiten oder die Querschnittstechnologien in ihren Anwendungsfeldern nutzen und setzt sich für eine aktive Förderung von Innovationsprozessen ein.

NRW.Bank

NRW.Bank
Kavalleriestraße 22 | 40213 Düsseldorf
Telefon +49-211-917 41-480 0
www.nrwbank.de

Für mittelständische Film- und TV-Produzenten bietet die NRW.Bank, die Förderbank des Landes, Finanzierungsprodukte zur Realisierung von Film- und TV-Produktionen an. Die Produzenten können bei der Realisierung von Produktionen mit hohem NRW-Bezug von attraktiven Finanzierungsinstrumenten, die über den Kapitalmarkt refinanziert werden, profitieren.

NRW.INVEST GmbH



Petra Wassner
Geschäftsführerin
Völklinger Str. 4 | 40219 Düsseldorf
Telefon +49-211-13000 0
nrw@nrwinvest.com
www.nrwinvest.com

Als landeseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft vermarktet NRW.INVEST den Investitionsstandort Nordrhein-Westfalen und unterstützt ausländische und deutsche Unternehmen bei ihren Investitionsprojekten bzw. der Ansiedlung in Nordrhein-Westfalen. Die One-Stop-Agency für Investoren begleitet Unternehmen während des gesamten Prozesses der Ansiedlung, gibt Hinweise auf steuerliche und rechtliche Aspekte sowie Informationen über Wirtschaftsstruktur und Branchencluster.

IHK NRW



Dr. Christoph von der Heiden
Geschäftsführer Industrie
Öffentlichkeitsarbeit, Volkswirtschaft
IHK Ostwestfalen zu Bielefeld
Elsa-Brändström-Straße 1-3 | 33602 Bielefeld
Telefon +49-521-554 220
vdh@bielefeld.ihk.de | www.bielefeld.ihk.de

IHK NRW - Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen e.V.
Marienstrasse 8 | 40212 Düsseldorf
Telefon +49-211-36702 0
info@ihk-nrw.de
www.ihk-nrw.de

Auf Landesebene haben sich die 16 nordrhein-westfälischen Industrie- und Handelskammern zur IHK NRW zusammengeschlossen, um Interessen der gewerblichen Wirtschaft in der Landespolitik geltend zu machen. Die IHK berät und unterstützt bei der Unternehmensgründung auch in der

Kulturwirtschaft und sucht nach innovativen Finanzierungslösungen.

Medienbeauftragte der Städte

- > *Aachen*
Manfred Beissel
Hackländerstr. 1
52064 Aachen
Telefon +49-241-432 131 8
manfred.beissel@
mail.aachen.de
- > *Düsseldorf*
Michael Kosiedowski
Marktplatz 1-2
40213 Düsseldorf
Telefon +49-211-899 550 1
michael.kosiedowski@
stadt.duesseldorf.de
- > *Kreis Düren*
Josef Kreutzer
Bismarckstr. 16
52351 Düren
Telefon +49-2421-222 389
pressestelle@
kreis-dueren.de
- > *Lünen*
Simone Kötter
Willy-Brandt-Platz 1
44532 Lünen
Telefon +49-2306-104 150 1
simone.koetter.02@
luenen.de
- > *Rees*
Ludger Beltermann
Markt 1
46459 Rees
Telefon +49-2851-511 76
ludger.beltermann@
stadt-rees.de
- > *Arnsberg*
Rea Vogler
Rathausplatz 2
59759 Arnsberg
Telefon +49-2932-201 222 4
vogler@wfa-arnsberg.de
- > *Essen*
Anke Borm
Rathenaustrasse 2/
Theatergasse
45127 Essen
Telefon +49-201-887 204 5
borm@emg.essen.de
- > *Kreis Gütersloh*
Julia Peschke
Herzebrocker Straße 140
33334 Gütersloh
Telefon +49-5241-851 086
julia.peschke@
pro-wirtschaft-gt.de
- > *Mülheim an der Ruhr*
Volker Wiebels
Ruhrstr. 1
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon +49-208-455 135 0
Volker.Wiebels@
stadt-mh.de
- > *Rhein@Erft@Kreis*
Brigitte Mohren
Europaallee 33
50226 Frechen
Telefon +49-2234-955 682 0
info@wfg-rhein-erft.de
- > *Bielefeld*
Elke Kringel
Willy-Brandt-Platz 2
33602 Bielefeld
Telefon +49-521-516 779
elke.kringel@
bielefeld-marketing.de
- > *Fröndenberg*
Jürgen Focke
Bahnhofstraße 2
58730 Fröndenberg/Ruhr
Telefon +49-2373-976 224
j.focke@froendenberg.de
- > *Kreis Mettmann*
Marion Strack
Düsseldorferstraße 26
40822 Mettmann
Telefon +49-2104-992 030
kulturamt@
kreis-mettmann.de
- > *Münster und
Münsterland*
Nicola Ebel
Klemensstraße 10
48143 Münster
Telefon +49-251-492 138 0
ebeln@stadt-muenster.de
- > *Rhein@Kreis Neuss*
Robert Abts
Oberstraße 91
41460 Neuss
Telefon +49-2131-928 750 0
juergen.steinmetz@
wfg-rhein-kreis-neuss.de
- > *Bochum*
Herbert Schmitz
Willy-Brandt-Platz 2-6
44777 Bochum
Telefon +49-234-910 358 1
HSchmitz@bochum.de
- > *Gelsenkirchen*
Josef Ehrhart
Bahnhofsvorplatz 1
45879 Gelsenkirchen
Telefon +49-209-951 972 3
josef.ehrhart@
stadtmarketing.de
- > *Köln*
Konrad Peschen
Stadthaus Deutz -
Westgebäude
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln
Tel: +49-221-221-245 71
konrad.peschen@
stadt-koeln.de
- > *Mönchengladbach*
David Bongartz
Lüpertzender Straße 6
41061 Mönchengladbach
Telefon +49-2161-823 798 5
locationmg@wfmg.de
- > *Siegen@Wittgenstein*
Hans-Peter Langer
Koblenzer Straße 73
57072 Siegen
Telefon +49-271-333 116 1
hp_langer@
Siegen-Wittgenstein.de
- > *Bonn*
Stabsstelle Veranstaltungs-
koordination Stadthaus
Berliner Platz 2
53103 Bonn
Telefon +49-228-775 555
drehort@bonn.de
- > *Hamm*
Katja Johannpeter
Werler Straße 3
59065 Hamm
Telefon +49-2381-173 484
johannpeter@
stadt.hamm.de
- > *Köln*
Andreas Füsler
Stadthaus Deutz -
Westgebäude
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln
Tel: +49-221-221-246 61
andreas.fueser@
stadt-koeln.de
- > *Nettetal*
Christoph Kamps
Doerkesplatz 11
41334 Nettetal
Telefon +49-2153-898 800 2
christoph.kamps@
nettetal.de
- > *Viersen*
Axel Greuvers
Heimbachstr. 12
41747 Viersen
Telefon +49-2162-101 463
axel.greuvers@viersen.de
- > *Dinslaken*
Silke Pollack
Friedrich-Ebert-Str. 44-46
46535 Dinslaken
Telefon +49-2064-605 305
pollack@din-amit.de
- > *Herne*
ICONWORX
Schmidt-Stadimos GbR
Hattinger Str. 350
44795 Bochum
Telefon +49-234-911 738 2
info@iconworx.com
- > *Oberhausen*
Helmut Kawohl
Schwartzstr. 62
46045 Oberhausen
Telefon +49-208-824 573 3
helmut.kawohl@
tmo.oberhausen.de
- > *Wiehl*
Uwe Bastian
Bahnhofstr. 1
51674 Wiehl
Telefon +49-2262-993 02
u.bastian@wiehl.de
- > *Dortmund*
Hans-Werner Rixe
Friedensplatz 3
44122 Dortmund
Telefon +49-231-502 581 4
hrixe@stadtdo.de
- > *Hürth*
Christa Derigs
Friedrich-Ebert-Str. 40
50354 Hürth
Telefon +49-2233-531 80
cderigs@huerth.de
- > *Recklinghausen*
Reinhold Hegemann
Rathausplatz 3
45655 Recklinghausen
Telefon +49-2361-501 351
presse@recklinghausen.de
- > *Duisburg*
Susanne Kirches
Friedrich-Wilhelm-Straße 12
47051 Duisburg
Telefon +40-203-363 935 1
info@gfw-duisburg.de
- > *Kevelaer*
Ruth Keuken
Venloer Straße 33-35
47623 Kevelaer
Telefon +49-2832-953 7 0
info@wfg-kevelaer.de
- > *Leverkusen*
Melanie Schmitz
Dönhoffstr. 39
51373 Leverkusen
Telefon +49-214-833 155
schmitz@wfl-leverkusen.de



Ladykracher

Impressum

Herausgeber

Film und Medien
Stiftung NRW GmbH
Kaistraße 14
40221 Düsseldorf
Telefon +49-211-930 500
Telefax +49-211-930 505
info@filmstiftung.de
www.filmstiftung.de

© Film und Medien
Stiftung NRW GmbH,
Juni 2012

Redaktion

Sabine Bull (Leitung)
Stefanie Hadding
Lena Kraan
Monika Schick

Gestaltung

Design: Anna B. Design
Layout und Satz: Stephanie
Cremer, Büro für Gestaltung

Druck

Labude.corporate products

Dank

Wir danken allen Persönlichkeiten aus dem Medienland Nordrhein-Westfalen, die mit ihrem Zitat einen Beitrag zum Entstehen der Broschüre geleistet haben. Besonderer Dank gilt Oliver Baumgarten, Rüdiger Bertram, Ralph Christoph, Maria Grohme-Eschweiler, Mirco Hecker, IKT.NRW-Team, Thomas Kemmerer, Anna Konieczny, Stephan Reichart, Anne Schulz, Prof. Dr. Werner Schwaderlapp, Petra Vohn und Torsten Zarges

Fotos

Von oben nach unten,
bzw. links nach rechts
Umschlag
NFP, WDR
S. 3
Universal
S. 4
Staatskanzlei Nordrhein-
Westfalen, Uta Wagner
S. 5
Filmstiftung NRW,
Heike Herbertz
S. 6, 7
KöIntourismus, Düsseldorf
Marketing & Tourismus
GmbH, Mark Ansorg,
Dortmund, Bertelsmann AG,
Deutsche Telekom, WDR,
Herby Sachs, RTL, Pick
S. 8, 9
RTL, WAZ Mediengruppe
(2x), Bertelsmann AG, Deut-
sche Telekom AG, WDR,
Staatskanzlei Nordrhein-
Westfalen, Ralph
Sondermann, Landesanstalt
für Medien, Fox Foto Uwe
Völkner

S. 10, 11

NFP, Warner Bros., Concorde
Filmverleih, Constantin Film,
Wenders Images, Heimat-
film, Tom Trambow, Little
Shark, X Filme, Christine
Halina Schramm, Pandora
S. 12, 13
Zorro, Universal, Studiocanal,
Bavaria Film/Marc Haug, Ron
Howard, MMC, ARRI Film &
TV Services, Gradient Effects
& Animation
S. 14, 15
Brainpool, Guido Engels,
WDR, Fulvio Zanettini,
Thomas Leidig, WDR,
Melanie Grande RTL, Stefan
Gregorowius, Jens Hauer,
Brainpool, Willi Weber (3x),
RTL (3x), WDR, Herby Sachs,
WDR, Max Kohr, WDR, VOX,
n-tv, GRUNDY Light Enter-
tainment, Boris Breuer,
Brainpool, Ralf Jürgens
S. 16, 17
ProSiebenSat.1 (2x), WDR,
Michael Böhme, RTL, WDR,
Uwe Stratmann, Eyeworks
Entertainment, Broadview
Pictures, Ziegler Film, Event-
press, QVC Deutschland

- S. 18, 19
Annika Fußwinkel (2x), WDR, Thomas Brill, WDR (S2), WDR, Herby Sachs, radio NRW, DW
S. 20, 21
Mediengruppe DuMont Schauberg (2x), Rheinische Post, WAZ Mediengruppe (2x), Bastei Lübbe, Handelsblatt
S. 22, 23
Dirk Becker Entertainment, BVMI_James Coldrey, NDR, Rolf Klatt, WDR, Thomas Brill, Dieter Eikelpoth, EMI Music Germany, c/o pop, Manfred Gillig, BAP, Travelling Tunes Productions, Nina Bauer
S. 24, 25
Henkel, Brandt, afri cola, Charles Wilp, Grey, VivaKi, Ketchum Pleon
S. 26, 27
Electronic Arts (2x), Ubisoft (3x), Aruba Events
S. 28, 29
facebook, WDR, kalaydo.de, WAZ NewMedia, Medien Management Institut
S. 30, 31
Deutsche Telekom AG, Electronic Arts (2x), Sevenval, RTL interactive, Coupies
- S. 32, 33
Deutsche Telekom AG (2x), E-Plus Mobilfunk (2x), Vodafone D2, RIM (2x)
S. 34, 35
NetCologne (2x), ANGA Verband, Deutscher Kabelnetzbetreiber, Unitymedia Group
S. 36, 37
Microsoft (2x), Wincor Nixdorf, Computacenter, IKT.NRW
S. 38, 39
KHM/Miriam Gossing (2x), ifs internationale filmschule köln, KHM, Folkwang Universität der Künste, RTL
S. 40, 41
Cologne Conference (2x), Der Deutsche Fernsehpreis, RTL, Stefan Gregorowius, lit.Cologne, Internationale Kurzfilmtage Oberhausen, Int. Frauenfilmfestival Dortmund Köln
S. 42, 43
Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, Fotoagentur Fox, Filmstiftung NRW, Heike Heribert, NRW.Invest
- S. 44, 45
Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, Ralph Sondermann, Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen, Fotoagentur Fox, Staatskanzlei NRW, Landesanstalt für Medien NRW, Fox Foto Uwe Völkner, NRW Kultursekretariat, Filmstiftung NRW, Heike Heribert (5x), Filmstiftung NRW, Anna Kaduk (3x), AV-Gründerzentrum NRW, CREATIVE.NRW, IKT.NRW, NRW.Invest, Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld
S. 48
Boris Breuer
S. 50
Brainpool, Willi Weber
- Quellen (Auswahl)*
Förderung der Medien-, Kultur- und Kreativwirtschaft in der Europäischen Union (Programme, Netzwerke, Beispiele). NRW.Bank (Hg.). Oktober 2010

German Entertainment and Media Outlook 2010-2014. Price Waterhouse Coopers (Hg.). Oktober 2010
- Im Blickpunkt: Medienland NRW 2010. Europäisches Zentrum für Medienkompetenz, ecmc (Hg.). Juni 2010

Jahresbericht 2011. Film- und Medienstiftung NRW (Hg.). Düsseldorf 2012

Jahresbericht 2010. Filmstiftung NRW (Hg.). Düsseldorf 2011

Kulturbericht Nordrhein-Westfalen - Landeskulturförderung 2009. Staatskanzlei NRW (Hg.). 2010

Kultur- und Kreativwirtschaft – Ökonomische Impulse für Nordrhein-Westfalen. Michael Söndermann, Büro für Kulturwirtschaftsforschung. Köln 2007

Kulturwirtschaftsbericht Köln 2007. Bernd Fesel/Michael Söndermann, AG Kulturwirtschaftsbericht Köln. 2008
- Medienausbildung in Nordrhein-Westfalen – Ausbildungsberufe und Studiengänge. Ministerium für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien (Hg.). Mai 2009

Zehn Jahre Film- und Fernsehproduktion in Deutschland – Eine Langzeitstudie des Formatt-Instituts über die Produktionsjahre 1999 bis 2008. Formatt-Institut (Hg.). Frühjahr 2010

Wichtige Websites
creative.nrw.de, filmstiftung.de, ikt.nrw.de, it.nrw.de, lfm-nrw.de, media.nrw.de, medien.nrw.de, nrwinvest.com
Datenbanken der Verbände
Websites der Unternehmen

Die Auswahl der dargestellten Unternehmen und Locations ist exemplarisch für die Region und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.





Film und Medien
Stiftung NRW GmbH
Kaistraße 14
40221 Düsseldorf
Telefon +49-211-930 500
info@filmstiftung.de
www.filmstiftung.de

NRW